

didact
media



Katalog 2025

MEDIENZENTRUMSLIZENZEN

Diese Lizenzen richten sich an die öffentlichen und kirchlichen Medienzentren und beinhalten die sogenannten V+Ö-Rechte, die Rechte für den Verleih und die nicht-kommerzielle öffentliche Vorführung.

Kreisonlinelizenz (KOL)
mit V+Ö-Rechten

EUR 495,-

Sie erwerben für einmalig € 495,- die Lizenz zur Online-Nutzung des Mediums im Zuständigkeitsbereich Ihres Medienzentrums. Die Kreisonlinelizenz garantiert die gemäß ROL festgelegten Nutzungsrechte für den Nutzerkreis OL-B. In der Lizenz ist bei Bedarf eine DVD mit V+Ö-Rechten enthalten. Und ebenso bei Bedarf ein programmiertes Online-Medium (TOM-Standard). Die Landesmedienzentren und das Medienportal der kirchlichen Medienzentren halten unsere Medien für Sie vor, und Sie können sich diese nach Erwerb freischalten lassen.

Inkludiert in einer Kreisonlinelizenz ist die Möglichkeit, für € 8,- pro Stück beliebig viele komplett konfektionierte DVDs des entsprechenden Titels zu kaufen, diese in den Verleih aufzunehmen oder die Schulen Ihres Zuständigkeitsbereichs damit auszustatten.

Die Kreisonlinelizenz wird zertifiziert und gilt zeitlich unbegrenzt.

Verleihlizenz
mit V+Ö-Rechten

EUR 295,-

Sie erwerben eine komplett konfektionierte DVD des entsprechenden Mediums mit V+Ö-Rechten für den Verleih im Zuständigkeitsbereich Ihres Medienzentrums. Wollen Sie später eine Kreisonlinelizenz nachlizenzieren, wird der Kaufpreis für die Verleihlizenz in voller Höhe angerechnet.

Die Lizenz wird zertifiziert und gilt zeitlich unbegrenzt.

Mediathek
mit V+Ö-Rechten

Siehe Seite 141|142

Alle Preise sind Bruttopreise
inklusive Mehrwertsteuer.

Ethik	
_ Verantwortung	7
Geografie	
_ Analyse ausgewählter Räume - Deutschland und Europa	8
_ Deutschland im Überblick – Naturräumliche Großregionen	9
_ Deutschland im Überblick – Städte, Gewässer, Sehenswürdigkeiten	10
_ Europa im Überblick – der Nordosten	11
_ Europa im Überblick – der Südosten	12
_ Europa im Überblick – der Westen	13
_ Kontinente im Überblick – Afrika	14
_ Kontinente im Überblick – Amerika	15
_ Naher Osten	16
_ Regionen in Deutschland – Baden-Württemberg	17
_ Regionen in Deutschland – Bayern	18
_ Ressourcenknappheit	19
_ Wirtschaftsräume in Asien	20
_ Wirtschaftsräume in Deutschland	21
Geschichte	
_ Geschichte der Arbeit	22
_ Das Rollenbild der Frau – gestern und heute	23
_ Das Streben der Mächte	24
_ Der Krieg verändert Deutschland und die Welt	25
_ Deutsche Besatzung in Italien	26
_ Gründung beider deutscher Staaten	27
_ Industrialisierung	28
_ Kalter Krieg	29
_ Migrationsgeschichte	30
_ Soziale Frage	31
_ Ursachen und Kriegsverlauf	32
Grundschule	
_ Achtsamkeit und Respekt	33
_ Aggression und Ausgrenzung	34
_ Auf die Plätze, fertig ... Maus!	35
_ Bildertricks	36
_ Das ist gemein! Was ist gerecht und was ungerecht?	37
_ Der Vogelfänger und der Spatz	38
_ Empathie – Mitgefühl und Fürsorge	39
_ Erneuerbare Energien	40
_ Europa – Wo leben wir	41

...	
_ Fairer Handel – gerecht zu allen Kindern	42
_ Feste und Feiertage	43
_ Fünf Kontinente – Eine Welt	44
_ Gotteshäuser	45
_ Gute Vorbilder – schlechte Vorbilder	46
_ Ich brauche das nicht!	47
_ Jeder von uns ist einzigartig	48
_ Kinderarmut	49
_ Konfliktlösungen	50
_ Leben in der Familie	51
_ Mein Körper – Dein Körper	52
_ Missbrauch von Mädchen und Jungen	53
_ Mit Lebewesen achtsam umgehen	54
_ Online-ABC: Achtung Gefahren!	55
_ Online-ABC: Messenger. Chatten. Schützen!	56
_ Online-ABC: Suchen. Finden. Lernen.	57
_ Plastikmüll	58
_ Rana – ein langer Weg in die Zukunft	59
_ Religion und Glauben im Vergleich	60
_ Religionen der Welt	61
_ Schule im Kaiserreich	62
_ Schule im Nationalsozialismus	63
_ So beibe ich gesund!	64
_ Stadt – Land – Fluss	65
_ Streiten und Vertragen	66
_ Suchtgefahren	67
_ Tod, Trauer und Gedenken	68
_ Toleranz	69
_ Typisch Mädchen – Typisch Junge	70
_ Umwelt und Gesundheit – Emissionen, Klima, Strahlung	71
_ Umwelt und Gesundheit – Nahrung, Trinkwasser	72
_ Unser täglich Brot – weltweit	73
_ Verkehrszeichen	74
_ Vorurteile	75
_ Was du nicht willst, das man dir tu ...	76
_ Weihnachten in anderen Ländern	77
_ Wie entsteht Feuer?	78
_ Wie Oma zur Schule ging	79
_ Woher kommen Kinder?	80
_ Wohnen in anderen Kulturen	81

Medienpädagogik

_ Angriffe auf Frauen und Mädchen im Netz	82
_ Bewerbung im digitalen Zeitalter	83
_ Cybergrooming	84
_ Digitale Gewalt	85
_ Informationen im Netz kompetent beschaffen	86
_ Internetkriminalität und Internetsicherheit	87
_ Rechtsextremismus im Internet	88
_ Rechtsfragen im Netz – Persönlichkeitsrechte	89
_ Rechtsfragen im Netz – Wie erkenne ich rechtswidrige Inhalte?	90
_ Rechtsfragen im Netz – Zitat und Plagiat	91
_ Verletzendes Online-Verhalten	92

Politische Bildung

_ Demokratie – Formen, Grundwerte und Gefahren	93
_ Energiesicherheit	94
_ Diskriminierung	95
_ Frieden und Sicherheit	96
_ Grenzen auf oder Grenzen dicht?	97
_ Jugendstrafrecht und Strafverfahren	98
_ Manipulation von Bildern	99
_ Merkmale einer Verschwörungstheorie	100
_ Nation – Rasse – Heimat	101
_ NATO	102
_ Orientierung an Werten: Würde – Freiheit – Rechtsstaat	103
_ Pressefreiheit	104
_ Sexualität und Rollenbilder – in Kulturen und Weltreligionen	105
_ Todesstrafe	106
_ UN – Die vereinten Nationen	107
_ Verfassungsstaatliche Grundlagen	108
_ Was bringt uns Europa?	109
_ Wasser als Ware oder Menschenrecht?	110
_ Wie KI Bilder manipuliert	111
_ Wo kommt unsere Kleidung her?	112
_ Wurzeln des Rassismus	113

Religion

_ Buddhistische Lebenswelt	114
_ Christliche Lebenswelt	115
_ Esoterik	116
_ Glaubenslehren im Vergleich	117
_ Hinduistische Lebenswelt	118
_ Jüdische Lebenswelt	119
_ Kinder Abrahams	120
_ Muslimische Lebenswelt	121

Sexualerziehung	
_ Pubertät	122
_ Sexuelle Aufklärung	123
_ Sexuelle Orientierungen	124
Sucht und Prävention	
_ Designerdrogen	125
_ Drogen	126
Umweltgefährdung/Umweltschutz	
_ Klimawandel als Fluchtursache	127
_ Lebensmittel – Ressourcen, Gesundheit, Umwelt, Handel, globale Ernährung	128
_ Nachhaltigkeit und Greenwashing	129
_ Ökologischer Fußabdruck	130
_ Ressourceneffizienz	131
_ Trinkwasser	132
_ Umweltschutz als globale Aufgabe	133
_ Was hat meine Ernährung mit dem Klima zu tun?	134
_ Was ist uns Nahrung wert?	135
Wirtschaftskunde	
_ Ethische Aspekte globaler Ökonomie	136
_ Fairer Handel	137
_ Online-Geschäfte	138
_ Staatsverschuldung	139
Sachgebietsübergreifende Medien	
_ Verständnis und Mitgefühl	140
Service Kontakt	143

Das didaktische Medium „Verantwortung“ zeigt zunächst, wo Jugendliche und Erwachsene Verantwortung im Alltag übernehmen und wie sie uns in der Sprache begegnet. Das Medium geht auf die Themenkomplexe globale Verantwortung für die Menschen, Umwelt und das Klima, Verantwortung für die anderen in meiner Umgebung und Verantwortung für sich selbst ein. Als weiterer Schwerpunkt wird die Abwägung zwischen Verantwortung und persönlicher Freiheit an den Beispielen Corona-Pandemie und Klimaschutz zur Diskussion gestellt.

Das Medium zeigt, wie tief Helfen und das Übernehmen von Verantwortung in unseren Normen und Wertesystemen oder auch in unserem religiösen Grundverständnis angelegt sind. Persönlicher Antrieb und Empathie bis hin zur gesetzlichen Verpflichtung, Hilfe zu leisten, werden dargestellt. Letztere endet dort, wo wir uns selbst schützen müssen. Sich selbst vor Gefahren, schlechten Gefühlen und Einflüssen oder Angriffen und Bedrohung zu schützen heißt, Verantwortung für sich selbst zu übernehmen. Das Medium sensibilisiert dafür, eine gute Balance darin zu finden, anderen zu helfen und



VERANTWORTUNG

sich aber auch selbst helfen zu lassen. Dabei ist es wichtig, auf die eigenen Gefühle zu achten. Das gute Maß zu finden gilt auch für die Abwägung zwischen persönlicher Freiheit und Verantwortung für andere und die nächsten Generationen. Es gibt viele Bereiche, in denen diese Interessen und Empfindungen kollidieren. Welche Konsequenzen hat die persönliche Freiheit, und welche Konsequenzen hat es, Verantwortung zu übernehmen?

Online-Signatur
55504255
DVD-Signatur
46504743

© 2022

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Verantwortung spüren
- > Verantwortlich handeln
- > Beispiel Klimawandel

Das Medium „Analyse ausgewählter Räume – Deutschland und Europa“ gibt acht Beispiele, anhand derer Schülerinnen und Schüler die Wechselwirkungen zwischen Naturraum und menschlichem Handeln erklären und analysieren können. Die acht ausgewählten Räume werden in Filmmodulen kurz vorgestellt und enden mit Fragestellungen zur Analysearbeit. Dazu werden im Medium Arbeitsblätter und interaktive Lernmodule zur Verfügung gestellt. Die acht ausgewählten Räume in Deutschland und Europa umfassen das Norddeutsche Tiefland, das Südwestdeutsche Stufenland, die Alpen, die Donau, die Wirtschaftsregionen Rhein, Ruhr, Main und Neckar, den Klimavergleich „Finnland – Griechenland“ und einen Wirtschafts- und Sozialvergleich „Deutschland – Rumänien“. Analyse- und Fragestellungen des Mediums beinhalten Themen wie Trockenlegung von Mooren, Entstehung von Landschaftsbildern, „Fluch und Segen“ von



ANALYSE AUSGEWÄHLTER RÄUME – DEUTSCHLAND UND EUROPA

Tourismus, Bedeutung eines Flusses für seine Anrainerstaaten, Vergleich von Wirtschafts- und Sozialstrukturen sowie Wasserreichtum und Trockenheit unter Aspekten des Klimawandels.

Online-Signatur
55505733
DVD-Signatur
46505271

© 2023

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Europäische Hauptstädte
im Vergleich

Das didaktische Medium „Deutschland im Überblick – Naturräumliche Großregionen“ stellt diese Regionen in ihrer Entstehung für den Geographieunterricht in der Sekundarstufe vor.

Anhand von Relief- und Kartenanimationen sowie Landschaftsaufnahmen werden die Großräume Norddeutsches Tiefland mit Küsten, die Mittelgebirge, das Südwestdeutsche Stufenland sowie das Alpenvorland und die Alpen anschaulich dargestellt. Dabei geht das Medium auf Besonderheiten der jeweiligen Großräume wie beispielsweise Inseln, Erosion, Klima, Bodenbeschaffenheiten, Landschaftsformen oder Erhebungen und Berge ein. Der Film verbindet Kartendarstellungen mit Bildern der Großräume zum besseren Verständnis der geografischen Begriffe und Regionen.

Dabei geht das Medium auf Gezeiten und Sturmfluten an den Küsten oder auf Geestlandschaft und Moore im Norddeutschen Tiefland ein. Der Film zeigt den Verlauf der Mittelgebirgsschwelle, stellt die deutschen Mittelgebirge und ihre höchsten Berge vor und arbeitet ihre Funktion als natürliche Wasserspeicher



DEUTSCHLAND IM ÜBERBLICK – NATURRÄUMLICHE GROßREGIONEN

und Naherholungsgebiete heraus. Die Besonderheit des Südwestdeutschen Stufenlandes als Landschaftsform wird mit seinem Ursprung verständlich und in seinem geografischen Verlauf sichtbar gemacht. Charakteristik und Ursprung des Alpenvorlandes sowie der Begriff „Baumgrenze“ werden erklärt. In einem weiteren Kapitel des didaktischen Mediums werden die Alpen als Hochgebirge mit der Zugspitze als höchstem Berg Deutschlands vorgestellt.

Online-Signatur
5561705
DVD-Signatur
4672367

© 2014

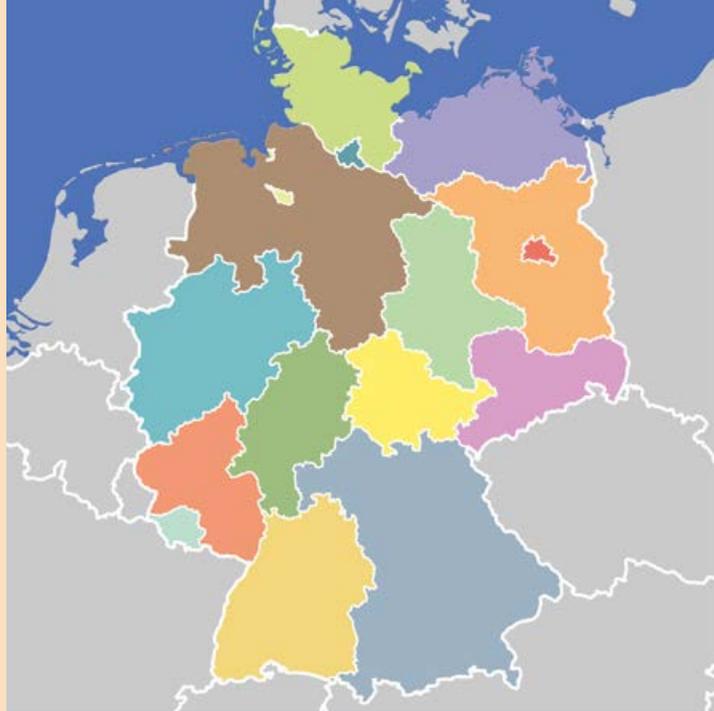
Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Entstehung von Großräumen
- > Norddeutsches Tiefland
- > Alpenvorland

Das didaktische Medium „Deutschland im Überblick – Gewässer, Städte, Sehenswürdigkeiten“ zeigt zunächst die Lage Deutschlands in Europa und die angrenzenden neun Nachbarstaaten. Ebenfalls werden die 16 deutschen Bundesländer mit dem jeweiligen Sitz der Landesregierungen und Parlamente gezeigt.

Das Medium stellt die vier Millionen-Städte Deutschlands und die „Megacity“ Rhein-Ruhr vor. In drei filmischen Stichwörtern werden die Großstädte mit über 200.000 Einwohnern im Norden, in der Mitte und im Süden Deutschlands in einer Karten-Animation dargestellt. In einem weiteren Kapitel werden die wichtigsten Binnengewässer, ihre Entstehungsgeschichte und Eigenheiten erläutert.

Auf Bodensee, Voralpenseen und Mecklenburgische Seenplatte wird vertiefend eingegangen. Donau, Rhein und Elbe werden mit ihren Nebenflüssen abgebildet. Zudem werden die Oder und die Weser in ihrem Verlauf in Karten-Animationen vorgestellt.



DEUTSCHLAND IM ÜBERBLICK – STÄDTE, GEWÄSSER, SEHENSWÜRDIGKEITEN

Der Film arbeitet im Wechsel von filmischen Sequenzen sowie eindrücklich animierten Kartendarstellungen und sorgt so für geografisches Verständnis und bildliche Vorstellung von Gewässern und Städten. Bedeutende Sehenswürdigkeiten werden dargestellt und die Schülerinnen und Schüler dazu angeregt, die Sehenswürdigkeiten ihrer Region zu erarbeiten.

Online-Signatur
5561704
DVD-Signatur
4672366

© 2014

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Beliebte Sehenswürdigkeiten
- > Nachbarstaaten
- > 16 Bundesländer

Die didaktische DVD „Europa im Überblick – der Nordosten“ gibt einen geografischen Überblick über die Baltischen Staaten, Polen, Ungarn, die Republiken Tschechien, Slowakei und Moldau, Ukraine, Weißrussland und Russland bis zum Ural. Insgesamt 33 animierte Karten sowie Filmmaterial von Landschaften und Städten vermitteln spannende Einblicke in die vielfältige Region und können gezielt als filmische Module den Geografieunterricht in der Sekundarstufe ergänzen.

Alle Länder werden mit ihren Anrainerstaaten und Hauptstädten vorgestellt. Die Landschaftsformen der eiszeitlichen Moränen werden ebenso erörtert wie die Binnengewässer des Baltikums. Ein eigenes Kapitel im Film ist Polen gewidmet: Die Städte Warschau, Krakau, Lodz, Posen und Danzig werden porträtiert, das Hügel- und Bergland, die westlichen Karpaten, die Weichsel und die Masurische Seenplatte eindrücklich dargestellt. Die Hauptstädte Prag, Bratislava und Budapest werden ebenso gezeigt wie die Großlandschaften der Republiken Tschechien und Slowakei sowie Ungarns. Themen sind außerdem die Pannonische Tiefebene, der Balaton und der Flussverlauf der Donau, die Gebirgszüge der Karpaten mit



EUROPA IM ÜBERBLICK – DER NORDOSTEN

der Hohen Tatra und das Hügel- land des Böhmisches Beckens. Die Osteuropäische Ebene Weiß- russlands und Russlands sowie die Tiefländer der Ukraine bil- den weitere Großlandschaften der östlichsten Region Mittel- europas. Der umstrittene Grenz- verlauf in der Ukraine und die Krim werden thematisiert und die Millionenstädte des euro- päischen Teils Russlands vor- gestellt. Kaukasus, Wolga und die großen Seen Russlands schließen die Region im Film ab.

Online-Signatur
5563172
DVD-Signatur
4674677

© 2016

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Geografie im europäischen Teil Russlands
- > Übersicht
- > Polen und seine Anrainer

Das didaktische Medium „Europa im Überblick – der Südosten“ gibt einen geografischen Überblick über Slowenien, Kroatien, die westlichen Balkanstaaten, Rumänien, Bulgarien, Griechenland, Zypern und die Türkei. Insgesamt 31 animierte Karten sowie Filmmaterial von Landschaften und Städten vermitteln spannende Einblicke in die vielfältige Region und können gezielt als filmische Module den Geografieunterricht in der Sekundarstufe ergänzen.

Slowenien als südliches Alpenland bis zur Pannonischen Tiefebene wird ebenso vorgestellt wie Kroatien mit der Adriaküste, seinen Inseln und dem Dinarischen Gebirge als Teil seiner Mittel- und Hochgebirge. Der Film porträtiert außerdem Städte, Flüsse, Berge und Landschaftsregionen der Länder des westlichen Balkans: Serbien, Mazedonien, Albanien, Kosovo, Bosnien-Herzegowina sowie Montenegro.

Alle Länder werden mit ihren Anrainerstaaten und Hauptstädten gezeigt. So werden neben Bukarest und Sofia auch die Gebirgszüge und Großlandschaften Bulgariens und Rumäniens vorgestellt, beispielsweise Siebenbürgen und der Flussverlauf der Donau bis zu deren Delta zum Schwarzen Meer. Das östliche



EUROPA IM ÜBERBLICK – DER SÜDOSTEN

Mittelmeer präsentiert sich mit Zypern und der Ägäis. Porträtiert werden die griechischen Inseln, Gebirge und Städte vom Olymp über Athen mit der Akropolis bis zur Peloponnes. Mitten durch die türkische Megastadt Istanbul verläuft die Grenze von Europa zu Asien. Dennoch stellt der Film auch die türkischen Gebirge und Hochländer in Zentral-, Süd- und Ostanatolien sowie die großen Seen und den Euphrat vor.

Online-Signatur
5560686
DVD-Signatur
4670202

© 2015

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Geografie von Slowenien und Kroatien
- > Anrainer der Türkei und Bosphorus
- > Übersicht

Das didaktische Medium „Europa im Überblick – der Westen“ stellt die westlichen Staaten Europas anhand von physischen und politischen Karten zwischen Nordatlantik und dem westlichen Mittelmeer vor. Gezeigt werden die Britischen Inseln, Skandinavien mit Island, die Benelux-Staaten, Deutschland, die Alpenländer Österreich und Schweiz mit Liechtenstein, Frankreich mit Andorra und Monaco sowie die südeuropäischen Staaten rund ums westliche Mittelmeer.

Im Wechsel von Karten und Originalbildern vermittelt das Medium Kenntnisse und Eindrücke von den Hauptstädten und wichtigen Metropolen und gibt einen Überblick über Gebirge, Flüsse und Gewässer, Inseln sowie die geografischen Besonderheiten der jeweiligen Länder und Regionen. Das Medium eignet sich als Überblick über die ganze Region oder zum Einsatz im Unterricht zu



EUROPA IM ÜBERBLICK – DER WESTEN

einzelnen Ländern oder Ländergruppen. Sie bietet gegenüber dem herkömmlichen Unterrichts- und Kartenmaterial zusätzlich einen audiovisuellen Eindruck von Landschaften, Gewässern, Gebirgen, Städten und ihren Sehenswürdigkeiten.

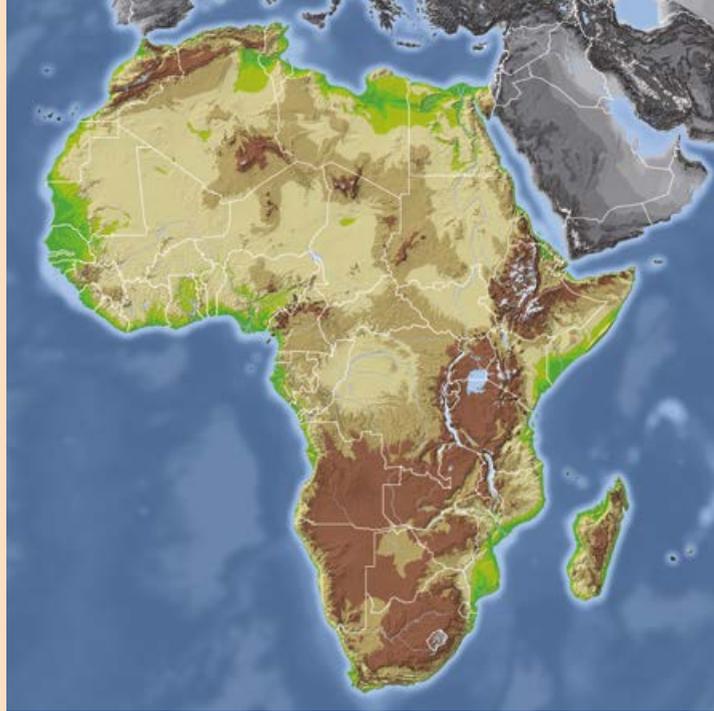
Online-Signatur
5560622
DVD-Signatur
4669995

© 2013

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Norwegen – Fjorde und Nordkap
- > Deutschland – viele Nachbarn, große Städte
- > Italien: Gewässer, Gebirge und Inseln

Das didaktische Medium „Kontinente im Überblick – Afrika“ stellt den Kontinent in den Kapiteln Nordafrika, Westafrika, Zentralafrika, Ostafrika und Südliches Afrika dar. Zu Beginn jedes Kapitels werden alle Staaten und die wichtigsten Städte im Überblick vorgestellt. Oberflächen wie der Große Afrikanische Grabenbruch, die zentralen Gebirgsschwellen und Hochgebirge werden gezeigt. Das Medium erläutert klimatische Besonderheiten, die zu Monsun, Trocken- und Regenzeiten sowie tropischem Regenwaldklima führen, und zeigt, in welchen Gebieten Afrikas diese auftreten und Wasserhaushalt und Trockenheit bestimmen. Schwerpunktthemen sind beispielsweise Atlasgebirge und die Nordafrika dominierende Sahara mit ihren unterschiedlichen Wüstenformen, Nil und Assuan-Staudamm, Suezkanal und die Meerenge von Gibraltar. In Westafrika dominieren die Oberguineaschwelle, Savannen und das Nigerdelta. Zentralafrika ist klimatisch stark vom Äquator beeinflusst, zwischen mehreren Gebirgsschwellen erstreckt sich im Kongo-Becken das weltweit zweitgrößte zusammenhängende Regenwaldgebiet.



KONTINENTE IM ÜBERBLICK – AFRIKA

Das Hochland von Äthiopien und das Kilimandscharo-Massiv werden im Kapitel Ostafrika ebenso vorgestellt wie die großen Seen des Ostafrikanischen Grabenbruchs sowie die Ursprünge des Nils.

Im Kapitel Südliches Afrika geht das Medium auf die großen Städte und Nationalparks Südafrikas und Namibias ein. Wüsten, Savannen wie die Kalahari und das Kap der Guten Hoffnung sind weitere Themen.

Online-Signatur
5564535
DVD-Signatur
4677336

© 2017

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Afrika
- > Serengeti, Viktoriafälle
- > Kap der Guten Hoffnung

Das didaktische Medium „Kontinente im Überblick – Amerika“ stellt den Doppelkontinent mit seinen Teilen Nordamerika, Zentral- oder Mittelamerika und Südamerika sowie den angrenzenden Meeren und Inselgruppen vor.

Insgesamt 37 animierte Karten sowie Eindrücke durch Filmmaterial von Landschaften und Städten machen den Film zur wertvollen Ergänzung des Geografieunterrichts in der Sekundarstufe.

Die Industrieregionen Nordamerikas werden ebenso vorgestellt wie die wichtigsten Städte, der Mississippi und die Großen Seen. Der Film geht auf die naturräumlichen Großregionen von Kanadischem Schild über das Hochgebirge der Kordilleren mit den Rocky Mountains, den Inneren Ebenen, dem Mittelgebirge der Appalachen und dem zentralen Tiefland bis zu den Küstenebenen ein.

Ebenso werden die höchsten Erhebungen wie der Mount McKinley in Alaska präsentiert. Das Medium stellt auch die Staaten Mittel- und Südamerikas mit ihren bedeutendsten Städten, den Besonderheiten ihrer Klimazonen und den tropischen Regenwäldern vor.



KONTINENTE IM ÜBERBLICK – AMERIKA

So werden die Großregionen Südamerikas mit dem Hochgebirge der Anden im Westen, den tiefen Flusslandschaften und dem mittleren Bergland im Osten veranschaulicht. Der Film geht darüber hinaus auf die Auffaltung der Kordilleren durch Verschiebung der Erdplatten ein und zeigt den höchsten Berg der Anden und des ganzen Doppelkontinents, den 6 960 Meter hohen Aconcagua.

Online-Signatur
5562165
DVD-Signatur
4673304

© 2015

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Amerika – ein Doppelkontinent
- > Länder und Städte Südamerikas
- > Binnengewässer und Berge Südamerikas

Der Begriff „Naher Osten“ wird häufig in geopolitischen Zusammenhängen verwendet. Das didaktische Medium geht auf die zahlreichen Krisenherde nach Ende des Zweiten Weltkriegs bis heute ein und stellt die geografische Region vor. Zum Nahen Osten werden die Staaten Israel, die Palästinensischen Autonomiegebiete, der Libanon, Jordanien und Ägypten sowie Syrien, Irak, die kurdischen Autonomiegebiete und häufig auch der Iran gezählt. Zudem umfasst die Region die Arabische Halbinsel mit den Staaten Saudi-Arabien, Kuwait, Bahrain, Katar, Oman, die Vereinigten Arabischen Emirate und den Jemen.

Mit zahlreichen Karten und Animationen vermittelt das Medium geografische Orientierung. Staatsgrenzen und die wichtigsten Städte werden gezeigt. Mittelmeer, Rotes Meer und Totes Meer sowie die angrenzenden Teile des Indischen Ozeans werden ebenso dargestellt wie der geopolitische Faktor Wasser anhand der wichtigsten Flüsse oder Wasserwege wie dem Suezkanal. Heilige und bedrohte Weltkulturerbestätten werden benannt und geografisch, religiös und historisch zugeordnet.



NAHER OSTEN

Der Film definiert Regionen beispielsweise über das Vorkommen von Rohstoffen wie Öl und zeigt weitere Konfliktpotenziale wie die Bevölkerungsstruktur von Sunniten oder Schiiten sowie Autonomiebestrebungen beispielsweise der Kurden auf. Der Film behandelt in unterschiedlichen Kapiteln die Arabische Halbinsel, die Konfliktregion Syrien, Irak, Iran und die östliche Türkei, die Nachbarstaaten Israels sowie Israel und die Palästinensischen Autonomiegebiete.

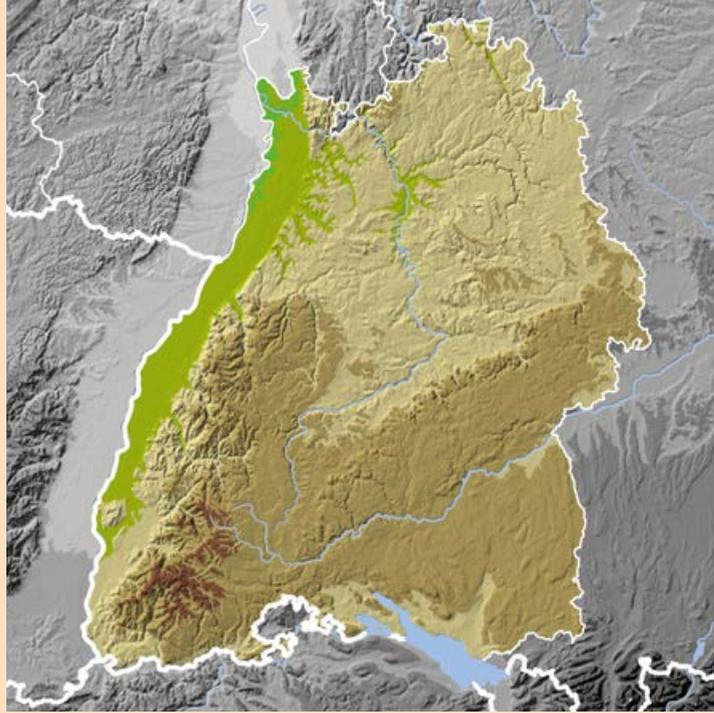
Online-Signatur
5563886
DVD-Signatur
4675907

© 2016

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Arabischer Frühling
- > „Orient“ und Geschichte der Konflikte
- > Der Israel-Palästina-Konflikt

Das Bundesland Baden-Württemberg wird als eines von 16 Bundesländern Deutschlands mit seiner Landeshauptstadt Stuttgart, seinem Landtag und seiner Struktur vorgestellt. Seine Lage zu Nachbarn in Deutschland und Europa wird mit Karten veranschaulicht animiert. Das didaktische Medium „Regionen in Deutschland – Baden-Württemberg“ für die Sekundarstufe I zeigt die vier Regierungsbezirke Karlsruhe, Stuttgart, Freiburg und Tübingen, die Landkreise und rund zwei Dutzend Städte mit ihrer Lage in Baden-Württemberg. Animationen führen Ursprung und Verlauf des Rheins und der Donau vor Augen. Es wird auf die Bedeutung des Bodensees, dessen Entstehung und den Rheingraben eingegangen. Die Naturregionen Südwestdeutsches Schichtstufenland, die Mittelgebirge mit ihren höchsten Erhebungen und das Alpenvorland in Baden-Württemberg werden beschrieben. Auch wirtschaftsgeografisch gibt das Medium einen Überblick. Es geht auf die Metropolregionen Stuttgart und auf die



REGIONEN IN DEUTSCHLAND – BADEN-WÜRTTEMBERG

baden-württembergische Wirtschaft in der Rhein-Neckar-Region ein. Es stellt die Wirtschaftsstruktur und wichtige Unternehmen, Konzerne und Bildungseinrichtungen sowie die Land- und Forstwirtschaft vor. Hinweise auf die Vielfalt in Kultur, Landschaft und der Menschen in Baden-Württemberg runden das Länderporträt ab.

Online-Signatur
55500631
DVD-Signatur
46500879

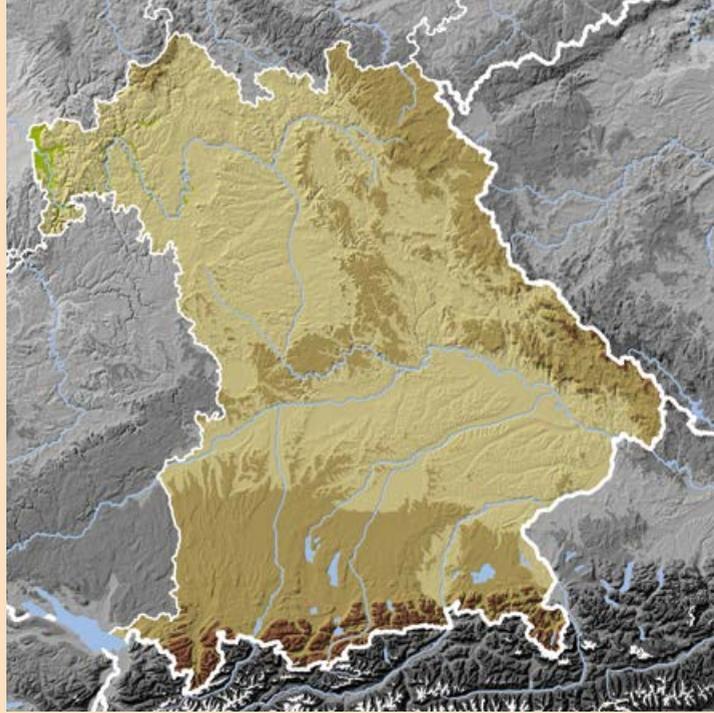
© 2019

Vorschau auf unserem

- > Baden-Württemberg:
Bezirke, Kreise und Städte
- > Entstehung und Bedeutung
des Bodensees
- > Südwestdeutsches Schicht-
stufenland

Das Bundesland und der Freistaat Bayern wird als eines von 16 Bundesländern Deutschlands mit seiner Landeshauptstadt München, seinem Landtag und seiner Struktur vorgestellt. Seine Lage zu Nachbarn in Deutschland und Europa wird mit Karten veranschaulicht animiert. Das didaktische Medium „Regionen in Deutschland – Bayern“ für die Sekundarstufe I zeigt die sieben Bezirke Unterfranken, Oberfranken, Mittelfranken, Oberpfalz, Schwaben, Oberbayern und Niederbayern, die Landkreise und rund zwei Dutzend Kreisstädte mit ihrer Lage in Bayern.

Animationen führen Ursprung und Verlauf der Donau vor Augen. Es wird auf die Entstehung, Bedeutung und Lage des Bodensees und der Voralpenseen wie Chiemsee, Starnberger See, Ammersee, Walchensee und Tegernsee eingegangen. Die Naturregionen Südwestdeutsches Schichtstufenland, die Mittelgebirge, das Alpenvorland und die Alpen mit der Zugspitze in Bayern werden beschrieben.



REGIONEN IN DEUTSCHLAND – BAYERN

Auch wirtschaftsgeografisch gibt das Medium einen Überblick. Es geht auf die Metropolregionen München und Nürnberg ein und stellt die Wirtschaftsstruktur mit wichtigen Unternehmen und Konzernen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen in Bayern sowie die Land- und Forstwirtschaft vor. Hinweise auf die Vielfalt in Kultur, Landschaft und der Menschen in Bayern runden das Länderporträt ab.

Online-Signatur
55500630
DVD-Signatur
46500878

© 2019

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Bayern: Bezirke, Kreise und Städte
- > Bayerische Voralpenseen
- > Die bayerischen Alpen

„Ressourcenknappheit“ gibt einen Überblick zum komplexen Themengebiet und macht die Problemstellung zwischen Wachstum und begrenzten Ressourcen eindrücklich klar. Der Film überträgt am Beispiel einer kurzen Trickfilmgeschichte über Schiffbrüchige auf einer Insel die Knappheit der Ressourcen und deren Folgen auf die globale Situation auf unserem Planeten Erde. Bevölkerungswachstum und Wachstum der Weltwirtschaft spitzen das Problem zu: An den Beispielen Ernährung und Süßwasser zeigt das Medium beispielhaft die Problematik auf. Ressourcenknappheit führt zu Konflikten. Exemplarisch wird anhand der Region um die Flüsse Euphrat und Tigris im Nahen Osten dargestellt, wie unterschiedliche Staaten auf die Ressource „Süßwasser“ angewiesen sind und Anspruch darauf erheben. Globales Konfliktpotenzial wird am Beispiel der Nord-Süd- und Ost-West-Problematik erörtert. Wachstum führt aber auch zu erhöhtem Energiebedarf. Fossile Brennstoffe sind nicht nur begrenzt, sie verursachen auch CO₂-Emissionen, die für



RESSOURCENKNAPPHEIT

den Klimawandel mitverantwortlich sind. Das Medium stellt dies dar und vergleicht fossile Energieträger mit regenerativen Energien. Am Ende des Films werden Lösungswege zu den Problemen skizziert und zur Diskussion gestellt.

Online-Signatur
5551922
DVD-Signatur
4658636

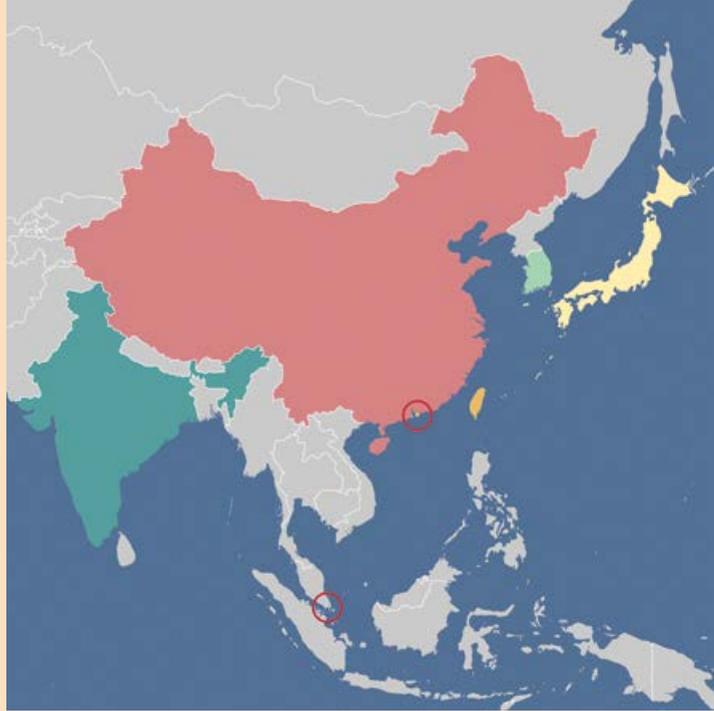
© 2008

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Ressourcen auf einer Insel
- > Weltweite Konflikte
- > Regenerative Energien

Zunächst vermittelt das didaktische Medium „Wirtschaftsräume in Asien“ einen geografischen, sozialen und ökonomischen Überblick über den Kontinent und beschreibt Bevölkerungsstruktur, wachsende Volkswirtschaften und Bodenschätze in den Regionen. Die folgenden Kapitel befassen sich mit den Wirtschaftsräumen Japan, China, Indien und den sogenannten Tigerstaaten Südkorea, dem Inselstaat Taiwan, Singapur und der chinesischen Sonderverwaltungszone Hongkong.

Das Medium vermittelt gemessen am Bruttoinlandsprodukt jeweils Einblicke in die Stärke der Volkswirtschaften, Wachstum und historische Entwicklung der Staaten. Schwerpunkte der Ökonomien, Metropolen und bedeutende Industrien, Dienstleistungen und Konzerne werden vorgestellt. Mit dem Schwerpunkt Nahrungsmittelproduktion und Ernährung werden die Landwirtschaften in China und Indien hervorgehoben. Der ganze Wirtschaftsraum wird unter seiner künftigen Entwicklung betrachtet.



WIRTSCHAFTSRÄUME IN ASIEN – JAPAN, CHINA, INDIEN UND DIE TIGERSTAATEN

Das Medium bietet einen Mehrwert durch den Einsatz von geschlossenen Kurzfilmen zur jeweiligen Region und zu Industrie- und Schwellenländern zum Einstieg oder als Überblick für eine entsprechende Unterrichtseinheit. Das Medium ist mit Karten animiert, die sich auch in der Bildergalerie wiederfinden.

Online-Signatur
55500280
DVD-Signatur
46500358

© 2018

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Fukushima und Tradition
- > Wirtschaft Chinas
- > Wirtschaft Indiens – Grüne Revolution

Zunächst vermittelt das didaktische Medium „Wirtschaftsräume in Deutschland“ die ökonomischen Rahmenbedingungen. Es werden Gründe und Auswirkungen des Strukturwandels vermehrt hin zum Dienstleistungssektor aufgezeigt.

Der Film zeigt die wirtschaftliche Kraft Deutschlands in Europa und der Welt auf, Handelsbilanz und Exportstärke werden erläutert. Das Medium mit Schwerpunkt Wirtschaftsgeografie geht anhand der elf Metropolregionen in Deutschland auf die jeweilige Leistungskraft der regionalen Wirtschaft ein. Ausgehend von den wirtschaftlichen Sektoren werden die Schwerpunkte des sekundären und tertiären Sektors beschrieben, auch auf die Charakteristika des primären Sektors wird eingegangen: Welche Industrien und welche Dienstleistungen sind regional stark, von welchen großen Unternehmen sind diese beeinflusst?



WIRTSCHAFTSRÄUME IN DEUTSCHLAND

Das Medium bietet einen echten Mehrwert durch den Einsatz von geschlossenen Kurzfilmen für die jeweilige Metropolregion, bzw. die Darstellung der jeweiligen Wirtschaftssectoren in einer gesamtdeutschen Übersicht. „Wirtschaftsräume in Deutschland“ ist mit zahlreichen Karten animiert, die sich auch in der Bildergalerie wiederfinden.

Online-Signatur
5565269
DVD-Signatur
4678449

© 2017

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Übersicht
- > Rhein-Ruhr
- > München

„Geschichte der Arbeit“ vermittelt einen historischen Längsschnitt von der Antike bis heute und benennt markante Wendepunkte. Heutzutage definieren wir uns in hohem Maße über unsere Arbeit. Doch das war nicht immer so. Arbeit war in der griechischen Antike für wohlhabende und freie Bürger tabu. Sie war etwas für Sklavinnen und Sklaven.

Noch im Mittelalter galt die Arbeit als Schinderei, und es wurde nur das Nötigste zum Lebensunterhalt getan. Erst die Handwerkszünfte hoben den Wert der Arbeit und die Identifikation damit. Das Medium zeigt den Wandel durch die Reformation im 16. Jahrhundert. Martin Luther erklärte die Arbeit zur Berufung und den Müßiggang zur Sünde. Der Mensch arbeitete nicht mehr, um zu leben, sondern man lebte, um zu arbeiten.

Der Wandel von der Agrar- zur Industriegesellschaft sorgte im 19. Jahrhundert für weitreichende Veränderungen von Produktion und sozialen Verhältnissen. Das Medium zeigt die Arbeitsbedingungen und die Entstehung der Arbeiterschaft, von Sozialversicherungen und Wohlfahrt sowie die Organisation der Arbeiterbewegung.

Die marxistischen Ideen vom Klassenkampf wirkten bis weit ins 20. Jahrhundert. Das Medium zeigt das Verständnis von Rasse



GESCHICHTE DER ARBEIT

und Arbeit im Nationalsozialismus und von Frauen und Männern im „Arbeiter- und Bauernstaat“ DDR nach dem Zweiten Weltkrieg. Ebenso den Aufbau und das sogenannte Wirtschaftswunder im Westen mit Arbeitsmigration aus ganz Europa. In der neuesten Geschichte wird auf den Strukturwandel zur Dienstleistungsgesellschaft eingegangen sowie ein Ausblick auf Digitalisierung und Künstliche Intelligenz gegeben und zur Diskussion gestellt.

Online-Signatur
55502487
DVD-Signatur
46503043

© 2021

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Arbeitsbedingungen
Industrialisierung
- > Arbeitsbegriff im Nationalsozialismus
- > Digitalisierung

In den letzten Jahrzehnten hat sich das Rollenbild der Frau in unserer Gesellschaft stark gewandelt und die Gleichstellung ist zumindest als rechtliche und politische Zielsetzung formuliert. Das didaktische Medium gibt einen kurzen geschichtlichen Rückblick zur Rolle der Frau von der Antike bis heute. Das Frauenbild der katholischen Kirche sowie Hexenverbrennungen im späten Mittelalter und der frühen Neuzeit werden ebenso dargestellt wie die ersten Frauen in Literatur, Kunst und Herrschaft oder die Befreiung durch Bildung im Bürgertum der Aufklärung. Frauen- und Kinderarbeit während der Industrialisierung, die Frauenrechtsbewegung, der Kampf um das Wahlrecht im frühen 20. Jahrhundert und das Frauenbild des Nationalsozialismus setzen den geschichtlichen Längsschnitt fort. Schließlich gibt der Film „Das Rollenbild der Frau – gestern und heute“ mit einem Schwerpunkt auf der Emanzipationsbewegung in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts bis zur Gleichstellungspolitik in der jüngsten Zeit einen Abriss über sich verändernde Rollenbilder und den Prozess



DAS ROLLENBILD DER FRAU – GESTERN UND HEUTE

der Gleichberechtigung von Mann und Frau. Er stellt aber auch Fragen nach deren Verwirklichung in der Arbeitswelt sowie Gesellschaft und thematisiert männliche Vorstellungen in der Pornografie ebenso wie die Rolle der Frau in der modernen Familie und die Rechte von Frauen mit Migrationshintergrund.

Online-Signatur
5560116
DVD-Signatur
4668946

© 2012

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Rollenbilder in der Antike
- > Frauenwahlrecht
- > Gleichstellung in Politik und Gesellschaft

„Das Streben der Mächte“ gibt mit historischen Karten, Dokumenten, Bildern und Originalfilmen einen Überblick über die Epoche des Imperialismus. Das Medium erklärt Interessen, Sichtweisen und Gründe für das Streben der Mächte der damaligen Zeit nach Kolonien. Es zeigt die Aufteilung Afrikas unter den europäischen Kolonialmächten und thematisiert dabei die deutsche Kolonialpolitik Kaiser Wilhelm II. mit den ersten Kolonien in Afrika, dann im Pazifischen Ozean sowie die Rolle Deutschlands im Boxeraufstand in China und bei der brutalen Niederschlagung des Herero-Aufstands in Deutsch-Südwestafrika. Im Film werden ebenso die Kolonien Großbritanniens und das politische Gefüge in Europa anhand der Bündnispolitik des „Zwei- und Dreibunds“ sowie der „Entente Cordiale und Triple Entente“ erläutert. „Das Streben der Mächte“ stellt das Wettrüsten und die politische Situation in Europa bis zum Attentat von Sarajevo und dem Beginn des Ersten Weltkriegs sowie den Nationalismus und die Kriegsbegeisterung dar.



DAS STREBEN DER MÄCHTE

Der Hauptfilm und alle Medienoptionen werden in deutscher und englischer Sprachversion für den bilingualen Unterricht angeboten.

Online-Signatur
5550667
DVD-Signatur
4656066

© 2008

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Kriegsbeginn Attentat von Sarajevo
- > Imperialismus Epoche und Begriff
- > Dreibund und Entente Cordiale

Ausgehend von der anfänglichen Kriegseuphorie in Deutschland beschreibt das Medium „Der Krieg verändert Deutschland und die Welt“ die innenpolitische Entwicklung während des Krieges, äußere Einflüsse wie die Oktoberrevolution in Russland und zeigt die Folgen des 1. Weltkrieges auf. Das Medium berichtet über die rasch nach Kriegsbeginn einsetzende Ernüchterung durch Rationierung der Lebensmittel und die Situation der Frauen, die unter harter Arbeit und Not in Deutschland zu leiden hatten. Es thematisiert die steigenden Opferzahlen im Stellungskrieg und den politischen Umschwung, u. a. verursacht durch die Spaltung der SPD in USPD und MSPD. Ein weiteres Kapitel beschreibt die Oktoberrevolution in Russland, den Waffenstillstand im Osten und das Erstarken der bolschewistischen und kommunistischen Kräfte in Russland und der Welt. Ausgehend vom Matrosenaufstand in Wilhelmshaven und Kiel, zeigt der Film die Proteste in Deutschland, die zur sogenannten Novemberrevolution, dem Sturz des Kaisers und dem Ausrufen der Republik



DER KRIEG VERÄNDERT DEUTSCHLAND UND DIE WELT

in Deutschland geführt haben. Es werden die Pariser Vorortverträge, die Neuaufteilung Europas und die Reparationszahlungen, resultierend aus dem Versailler Vertrag, thematisiert. Der Wunsch nach Frieden wird ebenso dargestellt wie die Idee des Völkerbundes als Vorläufer der UNO und gleichzeitig werden die Gründe für dessen Scheitern benannt.

Online-Signatur
5550670
DVD-Signatur
4656069

© 2008

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Lebensbedingungen in Deutschland
- > Der Vertrag von Versailles
- > Wunsch nach Frieden



Mit den Dokumentarfilmen
„Das zweite Trauma“
und „Il secondo trauma“
– bilingual –

Die Medienbox „Deutsche Besatzung in Italien – am Beispiel Sant’Anna di Stazzema“ bringt ein wenig bekanntes Kapitel des Zweiten Weltkriegs und des Nationalsozialismus nahe. Das didaktische Medium umfasst 11 Themenfilme zwischen 3 und 15 Minuten Länge. Neben Filmen wie „Zerbrechen der Achse Rom – Berlin“ oder „Kriegsverlauf ab 1943 in Italien“ wird über Widerstand, Partisanenkampf und dessen Bekämpfung sowie exemplarisch über das Massaker von Sant’Anna di Stazzema informiert.

Ein weiterer Filmbeitrag beschäftigt sich mit Struktur und Fanatismus der SS-Einheiten vor Ort. Strafverfolgung der Kriegsverbrechen und juristische Aufarbeitung in Italien und Deutschland sind weitere Themen. Schließlich wird auf die Entschädigungsfrage und die Rolle Italiens im Zweiten Weltkrieg eingegangen. Weitere Filmangebote widmen sich der Traumatisierung und dem Schweigen, dabei hätte vielen Angehörigen ein Schuld-spruch ohne Strafe der Täter genügt.

DEUTSCHE BESATZUNG IN ITALIEN

Für alle Themenbereiche stehen auf dem didaktischen Medium Zusatzmaterialien und Arbeits-hilfen zur Verfügung. Zusätzlich enthält die Medien-box die beiden 72-minütigen Dokumentarfilme „Das zweite Trauma – das ungesühnte Massa-ker von Sant’Anna di Stazzema“ und „Il secondo trauma“ als italienische Version für den bilingualen Unterricht oder als muttersprachliches bzw. her-kunftssprachliches Angebot.

Online-Signatur
5564966
DVD-Signatur
4677958

© 2017

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Das zweite Trauma: Trailer

Gegensätzliche Entwicklungen in den Besatzungszonen führten zur Teilung Deutschlands. Das didaktische Medium „Gründung beider deutscher Staaten“ beschreibt diesen Prozess über die historischen Stationen Bizone, Marshall-Plan und Währungsreform bis zur Zweistaatlichkeit, ausgehend von der Potsdamer Konferenz und den Zielen alliierter Politik in Deutschland.

Das Medium erklärt die Bedeutung der Begriffe „Demilitarisierung, Denazifizierung, Demontage und Demokratisierung“ und stellt die politische und wirtschaftliche Entwicklung in den Besatzungszonen dar. „Care-Pakete“ beispielsweise auf der einen und Enteignung zugunsten der Landarbeiter auf der anderen Seite. Das Medium beschreibt die Währungsreform und die Blockade Westberlins, steigendes Misstrauen und grundsätzlich unterschiedliche Interessen bis hin zur Blockbildung, vorangetrieben von der Sowjetunion und den USA durch Truman-Doktrin und Marshall-Plan. Die Entstehung der Bi- und Trizone sowie die Konferenz von London stellten die Weichen auf westlicher Seite zur Gründung der Bundesrepublik, Verfassungsgebung in der Trizone und der sowjetischen Besatzungszone, die Wahl



GRÜNDUNG BEIDER DEUTSCHER STAATEN

zum deutschen Bundestag und zur Volkskammer über eine Einheitsliste besiegelten die Teilung. Diese fand mit der Einschränkung der Reisefreiheit und dem Bau der Mauer in der DDR schließlich ihren sichtbaren und eiserne Höhepunkt. Für ein allgemeines Geschichtsverständnis wird am Ende des Hauptfilmes die Epoche der Teilung mit dem beginnenden „Kalten Krieg“ und der Wiedervereinigung Deutschlands 1990 nach dem Zerfall der Sowjetunion und der sozialistischen Regierungen in Osteuropa verständlich in Zusammenhang gebracht.

Online-Signatur
5558407
DVD-Signatur
4666764

© 2011

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Ziele der Potsdamer Konferenz
- > Prozess der Verfassungsgebung
- > Wahl zu Bundestag und Volkskammer

Das Medium „Industrialisierung“ gibt einen Überblick und bildet mit „Soziale Frage“ eine Unterrichtseinheit zu dieser geschichtlichen Epoche. Es erklärt die Industrielle Revolution ab der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts als Wandel von der Agrar- zur Industriegesellschaft und weist auf die sozialen Folgen hin. Am Beispiel der entstehenden Textilindustrie Englands macht der Film Prozess und Merkmale der Industrialisierung deutlich. Mit der Erfindung der ersten voll funktionsfähigen Dampfmaschine durch James Watt zeigt der Film die Revolutionierung der Antriebstechnik für Maschinen, Anlagen und im Verkehr.

Er beleuchtet deren Bedeutung an den Beispielen Eisenbahn und Streckennetze.

Diese Entwicklung charakterisiert auch die Geburtsstunde der Industrialisierung in Deutschland mit Schwerindustrie und Bergbau. Krupp und die Schwerindustrie sowie der Bergbau und dessen Arbeitsbedingungen im Ruhrgebiet, dem Saarland oder Schlesien bilden weitere Beispiele.



INDUSTRIALISIERUNG

Im Folgenden geht das Medium auch auf den Strukturwandel in der Landwirtschaft ein und stellt die Schritte zu moderner Agrarproduktion dar.

Online-Signatur
5554981
DVD-Signatur
4663921

© 2010

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Wandel zur Industriegesellschaft
- > James Watt und die Dampfmaschine
- > Menschen vom Land in die Fabriken

Das didaktische Medium „Kalter Krieg“ gibt einen Überblick über die Epoche der Blockbildung nach dem 2. Weltkrieg bis zur Wiedervereinigung Deutschlands und der Auflösung der Sowjetunion. Zunächst werden, ausgehend von der Oktoberrevolution in Russland, historische und politische Zusammenhänge zwischen den unterschiedlichen Gesellschafts- und Wirtschaftssystemen hergestellt und die Begriffe „Kalter Krieg“, „bipolare Welt“ und „Ost-West-Konflikt“ erklärt. In weiteren Kapiteln des Filmes geht es um den Einfluss der USA und der Sowjetunion in Europa nach dem 2. Weltkrieg. Die Truman-Doktrin und der Marshall-Plan werden dargestellt und auf die Teilung Deutschlands nach der Währungsreform und Berlin-Blockade eingegangen. Frühe Stellvertreterkriege, wie die Zuspitzung während der Iran-Krise und der Koreakrieg, werden ebenso behandelt wie Spionagetätigkeit und Repressionen des jeweiligen „politischen Gegners“. Die atomare Bedrohung auf bei- den Seiten wird anhand der Kuba-Krise erörtert. Das didaktische Medium behandelt die jeweiligen Einflussnahmen – beispielsweise auf die Regime in Lateinamerika und im Vietnam-Krieg – und geht



KALTER KRIEG

auf die Studentenbewegung im Westen und den Prager Frühling im Osten ein. Ein weiteres Kapitel widmet sich der Stationierung der atomaren Mittelstreckenraketen und der Friedensbewegung in Ost und West zu Beginn der 1980er Jahre sowie dem Afghanistan-Krieg der Sowjetunion, den wirtschaftlichen Schwierigkeiten des Ostens und den von Michail Gorbatschow eingeleiteten Reformen. Die Wiedervereinigung Deutschlands und die Auflösung der Sowjetunion und des Warschauer Paktes bilden den Schlusspunkt der Epoche.

Online-Signatur
5560620
DVD-Signatur
4669993

© 2013

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Bipolare Welt, Blockbildung
- > Die Teilung Deutschlands
- > Kuba-Krise



Das didaktische Medium „Migrationsgeschichte“ gibt einen historischen Überblick über Ein- und Auswanderungsbewegungen und diskutiert die aktuelle Migrationsdebatte. Wir alle haben eine sogenannte Migrationsgeschichte. Eine Geschichte von Migration in der eigenen oder in vorhergehenden Generationen. Wir alle sind Teil der Geschichte der Menschheit. Die Gründe für Wander- oder Fluchtbewegungen sind heute keine anderen als in früheren Epochen: Menschen fliehen vor Verfolgung, Not, Krieg oder Naturkatastrophen. Deutschland war nicht immer Einwanderungsland. Von circa 1820 bis in die 1920er-Jahre war es über hundert Jahre lang Auswanderungsland. Das 20. Jahrhundert war durch Konflikte und Kriege in Europa ein Jahrhundert von Flucht und Vertreibung. In den 1950er- und 1960er-Jahren boomte die Wirtschaft, und Arbeitsmigration war das Fundament des Wirtschaftswunders und Wohlstands. Ab den 1990er-Jahren wurde das Asylrecht in Deutschland viel diskutiert und nach und nach immer wieder eingeschränkt.

MIGRATIONSGESCHICHTE

Die sogenannte „Remigration“ wird von der radikalen und völkischen Rechten als Kampfbegriff verwendet. Alle Regionen der Welt bilden ein Mosaik vieler Einflüsse von Kulturen und unterschiedlicher Menschen ab. Wer etwas anderes erzählt, erzählt eine Legende.

Online-Signatur
55506809
DVD-Signatur
46505539

© 2024

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Migration – eine Annäherung

Das Medium „Soziale Frage“ ergänzt das Medium „Industrialisierung“ und beschäftigt sich mit deren sozialen Folgen. Beginnend mit der Massenproduktion der englischen Textilindustrie, über den Siegeszug der Dampfmaschine, bis hin zum Aufschwung der Schwerindustrie und des Bergbaus in Deutschland beschreibt der Film die durch die Industrielle Revolution ausgelösten strukturellen gesellschaftlichen Veränderungen. Anschaulich werden Elend und Armut der Arbeiterfamilien dargestellt. Das Medium skizziert die ersten Ansätze von Wohlfahrt und Fürsorge der Kirchen und einzelner Fabrikanten und berichtet von wachsendem Unmut, Aufständen, Maschinensturm sowie den ersten wilden Streiks. Ein weiteres Kapitel setzt sich mit dem entstehenden Marxismus und der Theorie von Karl Marx und Friedrich Engels auseinander. Der Film beschreibt die zunehmend organisierte Arbeiterbewegung in Deutschland, vom Allgemeinen Deutschen Arbeiterverein bis hin zur Gründung der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands, der SPD.



SOZIALE FRAGE

Er zeigt den Entstehungsprozess gemeinsamer Interessenvertretung der Arbeiter in Gewerkschaften, das Erkämpfen des Streikrechts und wie Verbesserungen der Lebens- und Arbeitsbedingungen erreicht wurden. Schließlich geht das Medium noch auf die Bismarcksche Sozialgesetzgebung als Grundlage des heutigen Sozialsystems ein.

Online-Signatur
555523
DVD-Signatur
4663922

© 2010

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Marxismus
- > Kinderarbeit und das Elend der Arbeiter
- > Lebensbedingungen

„Ursachen und Kriegsverlauf“ befasst sich mit der Situation, die zum 1. Weltkrieg führte. Ausgehend vom Konkurrenzkampf der Kolonialmächte und dem geschürten Wettrüsten, zeigt der Film den Militarismus und Nationalismus der damaligen Zeit auf. Das Medium erklärt Bündnisse und zeichnet die Julikrise im Jahre 1914 nach – mit dem Attentat von Sarajevo und der Kettenreaktion, die zum Krieg führte. Kriegseuphorie, der Einmarsch in Belgien nach dem Schlieffen-Plan, der ins Stocken geratende Vormarsch bis zum Stellungskrieg bei Verdun sind weitere Eckpunkte des Films. Er erläutert einerseits die Ziele der Kriegsgegner und andererseits Begriffe wie „Siegfriede“ oder „Oberste Heeresleitung“.

„Ursachen und Kriegsverlauf“ macht deutlich, wieso die USA durch den verschärften U-Boot-Krieg Deutschlands in den Krieg eintraten und definiert den Begriff „Totaler Krieg“. Das Medium stellt die schreckliche Kriegs-



URSACHEN UND KRIEGSVERLAUF

führung mit modernen Waffen und Kampfmitteln der damaligen Zeit dar und gibt einen Überblick über Opferzahlen und Leid des 1. Weltkrieges.

Online-Signatur
5550669
DVD-Signatur
4656068

© 2008

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Erster „Totaler Krieg“
- > Verdun und der Stellungskrieg
- > Deutsche Kriegsziele

Das Medium vermittelt altersgerecht, wie man sich in der Klasse als Gruppe wahrnimmt und rücksichtsvoll und höflich miteinander umgeht. Es arbeitet mit Negativ- und Positivbeispielen und motiviert die Kinder, nicht nur im Unterricht, sondern auch in den Pausen und in Freizeit und Familie achtsam und respektvoll miteinander umzugehen. Zu grüßen, zu bitten und zu danken, zuzuhören, den anderen ausreden zu lassen, hilfsbereit und pünktlich zu sein, andere nicht zu stören, freundlich und höflich im Umgang und Ton zu bleiben, aufrichtig zu sein – das alles sind wichtige Themenschwerpunkte. Praktische Umsetzungen werden spielerisch vermittelt, beispielsweise, sich beim Sprechen und Zuhören in die Augen zu sehen. Das Medium zeigt Regeln und Regelverstöße sowie Konsequenzen auf und thematisiert verantwortungsvolles Handeln, auch um anderen zu helfen oder sie zu schützen. Der Film erläutert den Umgang mit Gefühlen, motiviert dazu „Nein!“ zu sagen und zu klaren „Ich-Botschaften“. Er zeigt auch Wege auf, Erwachsene zu Hilfe zu rufen.



ACHTSAMKEIT UND RESPEKT

Ein Kapitel widmet sich altergerecht der Online-Kommunikation und zeigt, dass auch geschriebene Worte Gefühle erzeugen und verletzen können. Der Film macht deutlich, welche Öffentlichkeit Online-Kommunikation hat, sensibilisiert und motiviert zur Freundlichkeit im Netz und mit dem Handy. Das Medium weist auf das Einhalten von Regeln und Vorgaben der Eltern für Anwendungen und Dauer der Nutzung hin.

Online-Signatur
5564534
DVD-Signatur
4677335

© 2017

Vorschau auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Respektlos: Schubsen und Beschimpfen
- > Ehrlich und pünktlich sein, nicht stören
- > Auch online erzeugen Worte Gefühle

Das didaktische Medium „Aggression und Ausgrenzung“ sensibilisiert kindgerecht für Mechanismen der Ausgrenzung und Gewalt als Form des Machtmissbrauchs. Das Medium beschreibt aggressive Stimmungen und zeigt auf, dass Gewalt mit Worten beginnt. Diese sollen treffen und Angst machen und letztlich zur Ausgrenzung führen. Aggressive und diskriminierende Sprache wird ebenso thematisiert wie Drohungen, Erniedrigungen und Formen von Missbrauch und gewalttätigen Übergriffen. Das Medium sensibilisiert die Kinder dafür, ihre Gefühle zu erkennen, zu zeigen und darüber zu sprechen. Es motiviert auch andere, ihrem empathischen Empfinden zu folgen und zu helfen.

Im Themenbereich „starke Kinder – schwache Kinder“ wird deutlich, dass nicht Muskelkraft über Stärke entscheidet, sondern ein selbstbewusstes Auftreten und die Fähigkeit, den eigenen Standpunkt zu vertreten. Stärke ist, Gefühle zu erkennen und Ich-Botschaften zu senden.



AGGRESSION UND AUSGRENZUNG

Darüber hinaus wird thematisiert, wie Kinder auf Aggression und Ausgrenzung reagieren und wie sie sich bei Erwachsenen Hilfe holen können. Am Ende wird gezeigt, wie in einer Gemeinschaft, in der eine freundliche und friedliche Stimmung herrscht, alles leichter geht und es so viel mehr Spaß macht. In einer angstfreien Umgebung sind alle glücklicher.

Online-Signatur
55506688
DVD-Signatur
46505511

© 2024

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Gewalt beginnt mit Worten

Das didaktische Medium „Auf die Plätze, fertig ... Maus!“ vermittelt altersgerecht Grundlagen in der Medienkompetenz für Kinder beim zielgerichteten Arbeiten mit dem Internet. Das Medium sensibilisiert und hilft, sicheres Recherchieren im Netz zu erlernen. Regeln, Hilfestellungen und Schutzmaßnahmen bei Messenger-Diensten wie WhatsApp und in Chaträumen im Internet werden umfassend erläutert. Es verstärkt die Medien-sicherheit von Kindern beim Bewegen und Arbeiten im Internet, indem es befähigt, Gefahren zu erkennen und kompetent damit umzugehen.

In den fünf Kapiteln werden Regeln und Gefahren aufgezeigt, und es wird erklärt, wie kindgerechte Inhalte gesucht und gefunden werden können. Die Kinder der Grundschule lernen Arten der Kommunikation per E-Mail, SMS, Messenger oder in Chaträumen kennen und werden auf den Umgang mit Gefahren vorbereitet. Ebenso erfahren sie Hintergründe über Werbung und Angebote und werden dafür sensibilisiert, dass es unehrliche Menschen im Internet gibt.



AUF DIE PLÄTZE, FERTIG ... MAUS!

Der letzte Teil des Mediums „Auf die Plätze, fertig ... Maus!“ vermittelt, auf seine Gefühle zu achten, alles nach seinem eigenen Tempo zu machen und sich nicht stressen zu lassen, Schutzeinstellungen anzuwenden, Regeln zu beachten und Eltern bei Unsicherheiten und Entscheidungen immer einzubeziehen.

Online-Signatur
55503610
DVD-Signatur
46504469

© 2022

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Erst auskennen, dann starten
- > Erste Regel: Eltern fragen!
- > Höre auf deine Gefühle

Das didaktische Medium „Bildertricks“ sensibilisiert und befähigt Kinder zu erkennen, dass Fotos und Videos nicht immer die Wahrheit abbilden. Das Medium zeigt Programme und Tricks, wie Bilder und Videos manipuliert werden können, und gibt Beispiele aus der Alltagswelt der Kinder.

Was wir mit eigenen Augen sehen, dem vertrauen und glauben wir gerne. Doch können Bilder lügen? Beispiele von Fälschungen und sogenannten Fake-Bildern werden vorgestellt.

Die Kinder lernen Programme kennen und tricksen bei Fotos und Videos selbst mit Hintergründen, Gegenständen und verändern Personen.

Das Medium erklärt Künstliche Intelligenz kindgerecht und zeigt den Nutzen, aber auch die Möglichkeiten, durch KI Bilder zu manipulieren.

Kinder werden von Bildern überflutet. Dies gilt vor allem im Netz. Der Umgang mit privaten Bildern und Einflüssen von außen wie Werbung, Fake-Abbildungen oder verstörenden Fotos und Videos will gelernt sein.

Bilder und Videos erzeugen Aufmerksamkeit und Gefühle. Daher werden sie im Netz häufig eingesetzt. Das Medium sensibilisiert dafür, nicht auf diese Tricks hereinzufallen.



BILDERTRICKS

Kinder müssen wissen, dass es Akteure im Netz gibt, die keine guten Absichten verfolgen. Manipulation wird erklärt und auf Lügengeschichten im Netz hingewiesen.

Das Medium zeigt Gegentricks, wie manipulierte Bilder erkennbar gemacht werden können, und wie wichtig es ist, nach Quelle und Absicht der Darstellungen zu fragen. Es animiert dazu, mit den Eltern den Umgang mit manipulierten Medien zu üben.

Online-Signatur
55506833
DVD-Signatur
46505545

© 2024

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Können Bilder lügen?

Kinder haben schon früh ein eigenes Gerechtigkeitsempfinden. Das didaktische Medium „Das ist gemein! Was ist gerecht und was ungerecht?“ nähert sich dem Begriff Gerechtigkeit vor dem Hintergrund von Emotionen und eigenen Erfahrungen der Kinder. Möglichkeiten zur Bewältigung des Problems „gerecht oder ungerecht“ und zur Wiedergutmachung von Unrecht werden thematisiert.

Dabei geht das Medium kindgerecht auf Emotionen wie Traurigkeit, Wut und Verletztheit ein. Es wird gezeigt, dass es immer unterschiedliche Sichtweisen und Vorstellungen gibt und dass man diese erkennen und darüber sprechen muss. Geschlechtergerechtigkeit, Gleichbehandlung von Kindern mit Behinderung oder aus anderen Sprach- und Kulturkreisen in der Klasse werden ebenso angesprochen wie eine globale Gerechtigkeit in Bezug auf Kinderrechte in Entwicklungsländern.



DAS IST GEMEIN! WAS IST GERECHT UND WAS UNGERECHT?

Ein weiteres Kapitel geht darauf ein, Probleme zu lösen, indem man gemeinsam Kompromisse findet oder Konflikte schlichtet. Der Ausgleich von Schaden und das Verzeihen werden dabei ebenso thematisiert wie Toleranz und Respekt dem anderen gegenüber.

Online-Signatur
5562874
DVD-Signatur
4674325

© 2015

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Traurig, wütend und verletzt
- > Mit Konflikten umgehen
- > Kompromisse finden

Das didaktische Medium „Der Vogelfänger und der Spatz“ erzählt ein orientalisches Märchen aus der kurdischen Erzählkultur in der Version von Marifet Kaya nach: In einem fernen Land lebte einst ein Junge mit seiner alten Mutter arm in einer Hütte am Rand der Stadt des Fürsten. Der Junge war flink und fing mithilfe eines Spatzens den König der Vögel Sîmîr. Diesen verkaufte er an den Fürsten. Durch Intrigen eines missgünstigen Wesir stellte der Fürst dem Jungen daraufhin unlösbar erscheinende Aufgaben. Mit der Unterstützung des klugen Spatzens machte sich der Junge ein ums andere Mal auf den Weg ...

Im Medium enthalten ist das illustrierte Märchenbuch als PDF. Die Kinder können altersgemäß Märchenmerkmale erkennen und vertiefen. Der habgierige Wesir lebt am Ende bescheiden in einer Hütte, der gütige und mutige Junge mit seiner Mutter im Palast. Und alle Vögel erhalten ihre Freiheit zurück. Neben dem animierten Märchen enthält das Medium eine Reihe von Zusatzmaterialien und ist



DER VOGELFÄNGER UND DER SPATZ

dazu geeignet, andere Kulturen erfahrbar zu machen. Es soll die Kinder dazu anregen, Geschichten und Märchen aus verschiedenen Kulturkreisen kennenzulernen oder selbst vorzutragen. Die Märchenversion ist bilingual und enthält neben der deutschen auch eine Sprachversion in Zazaki, um Wertschätzung für die Muttersprachen zu vermitteln.

Online-Signatur
55503731
DVD-Signatur
46504565

© 2022

Das didaktische Medium „Empathie – Mitgefühl und Fürsorge“ für die Grundschule sensibilisiert dafür, Gefühle zu zeigen und zu erkennen, die Perspektive zu wechseln, Mitgefühl zu haben, fürsorglich zu sein sowie zu helfen, aber auch, sich helfen zu lassen. Zunächst zeigt das Medium, wie unterschiedliche Gefühle von Kindern erkannt werden, und fragt nach eigenen Gefühlen, die dabei entstehen.

Es gibt altersgerechte Beispiele, wie Kinder die Perspektive wechseln und sich in den anderen hineinendenken und -fühlen können.

In weiteren Themenkapiteln wird dargestellt, dass Mitgefühl für Pflanzen, Tiere und andere Menschen in uns lebendig ist und menschliches Handeln in Gemeinschaft sich gut anfühlt. Mit der Geschichte des heiligen Martin wird ein Beispiel für Mitgefühl und fürsorgliches Handeln gegeben und auf die Barmherzigkeit Gottes in den Weltreligionen hingewiesen.



EMPATHIE – MITGEFÜHL UND FÜRSORGE

In weiteren Modulen werden Möglichkeiten aufgezeigt, selbst zu helfen oder sich Hilfe zu holen: zum Beispiel Erwachsene, die helfen können, oder der Notruf in Gefahrensituationen. Letztlich vermittelt das Medium Empathie als Grundlage menschlichen und sozialen Handelns.

Online-Signatur
55501948
DVD-Signatur
46502346

© 2020

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Mitgefühl haben
- > Dieses Gefühl kenne ich
- > Auch du kannst helfen

Erneuerbare Energien sind häufig Thema, beispielsweise in den Medien. Ihre Nutzung ist vor allem durch Windenergie- und Photovoltaikanlagen sichtbar – Kinder stellen dazu Fragen und wollen Antworten. Das didaktische Medium stellt regenerative Energien altersgerecht vor und sensibilisiert für einen bewussten Umgang mit Energie und Ressourcen, zum Beispiel durch einfache Fragestellungen wie „Licht, Wärme, Essen kochen, Duschen, Wäsche waschen oder Bus fahren – alles verbraucht Energie. Woher kommt sie?“ Das Medium geht auch der Frage nach, was ein Kraftwerk ist und erklärt kindgemäß den Unterschied zwischen fossilen und erneuerbaren Energien sowie deren Vor- und Nachteile. In den drei Kapiteln „Strom aus Sonnenlicht“, „Energie aus Wasser und Wind“ und „Biogas und Erdwärme“ werden die erneuerbaren Energien und ihre Nutzung altersgerecht dargestellt. Ein letztes Kapitel widmet sich der Sensibilisierung für die Themen „Ressourcenschonung“ und „Energiesparen“. Anhand des Beispiels „Häuser werden



ERNEUERBARE ENERGIEN

wie mit einem Schal und einer Mütze schön warm eingepackt“ wird die Thematik „Wärmedämmung von Häusern“ anschaulich vermittelt. Am Ende stehen praktische Tipps, die zeigen, wie jede und jeder im Haushalt oder in der Schule Energie sparen kann.

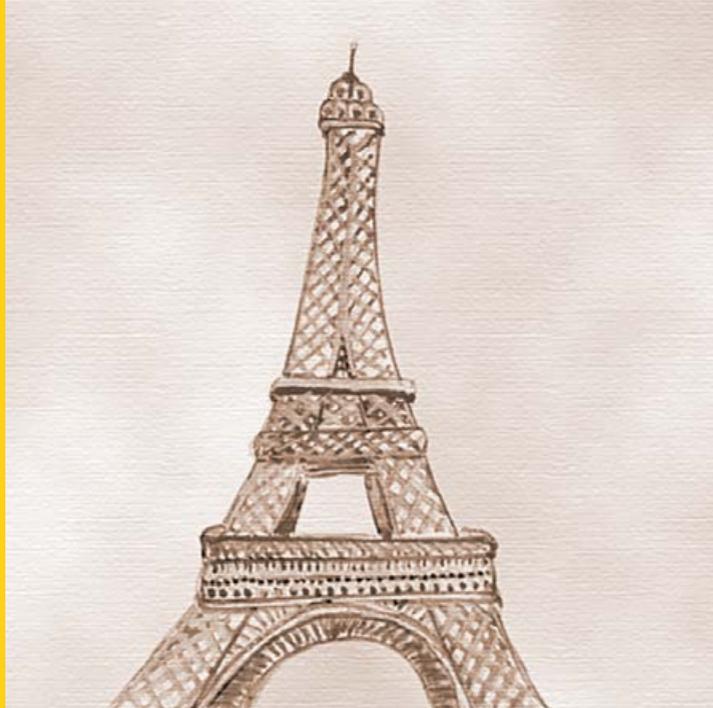
Online-Signatur
5560190
DVD-Signatur
4669348

© 2013

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Alles braucht Energie
- > Bewegung ist Energie
- > Ausschalten spart Strom

„Europa – Wo wir leben“ ist ein Medium für die Grundschule oder für einen ersten Überblick in Geografie an weiterführenden Schulen geeignet. In zehn Kapiteln werden Länder und Regionen in Europa vorgestellt und es wird erklärt, was die Europäische Union ist. Zu Beginn des Films werden die Kinder in den wichtigsten Landessprachen begrüßt. Zwei Kinder, die typische Namen der Regionen tragen, stellen zum Schluss jedes Kapitels bekannte Kindergeschichten ihrer Heimat in Buchform vor. Der Film stellt die geografische Lage der Länder oder Regionen in Europa und deren Umriss als Landkarten dar. Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten werden vorgestellt und in den Zusatzmaterialien als Malbilder zur Verfügung gestellt. Die Kinder erfahren altersgerecht etwas über Größe und Einwohnerzahl, aber auch über einzelne Hauptstädte oder geografische Besonderheiten – beispielsweise der Alpenländer. Die wichtigsten Hinweise zu Flora oder Fauna beziehungsweise Klima oder Wirtschaft werden ebenfalls an Beispielen gezeigt. Aber der Film zeigt auch das alltägliche Leben unserer Nachbarn in Europa.



EUROPA – WO WIR LEBEN

So z. B. Essgewohnheiten, die in ganz Europa bekannt sind, wie Pizza und Pasta aus Italien oder, was der Holmenkollen in Oslo mit einem alten griechischen Wettkampf zu tun hat ...

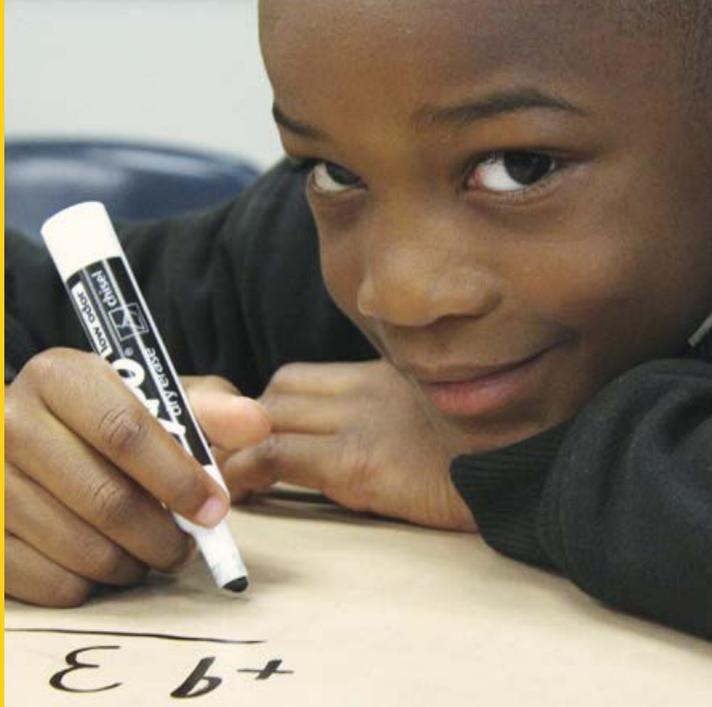
Online-Signatur
5550665
DVD-Signatur
4656064

© 2007

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Benelux-Länder
- > Alpenländer
- > Südosteuropa

Viele Kinder sind für Gerechtigkeit sensibel und wollen sich für fairen Umgang und faire Lebensbedingungen einsetzen. Der Titel „Fairer Handel – gerecht zu allen Kindern“ hinterfragt, warum Essen, Kleidung oder Spielzeug oft so billig ist. Das Medium stellt am Beispiel von kleinbäuerlichen Familien in Afrika und Asien den Zusammenhang zwischen Preis und globalen Produktions- und Lebensbedingungen her. Im Mittelpunkt stehen dabei die Kinderrechte. Arbeit statt Schule wird thematisiert. Das Medium geht altersgerecht Fragestellungen wie „Was ist am Fairen Handel eigentlich fair?“ nach. Wie entstehen fair gehandelte Produkte? Was tut der Faire Handel für den Schutz und die Förderung von Kindern? Welche Bedeutung haben Kinderrechte im Fairen Handel? Das Medium zeigt, woran ich fair gehandelte Produkte erkennen kann, und stellt die gängigen Labels und ihre Bedeutung vor. Es stellt dar, wo uns fair gehandelte Produkte im Supermarkt oder in Weltläden begegnen. Es wird deutlich, dass jede und jeder für das Wohl von



FAIRER HANDEL – GERECHT ZU ALLEN KINDERN

Menschen und Kindern in anderen Ländern mitverantwortlich ist und mit der Auswahl von Produkten beim Kauf mitentscheidet. Am Ende motiviert der Film, selbst kreativ zu werden und ein Plakat oder eine Ausstellung zum Fairen Handel zu gestalten oder ein Schulprojekt mit Produkten zu realisieren.

Online-Signatur
55501873
DVD-Signatur
46502219

© 2020

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Billig – auf Kosten von anderen
- > Kriterien Fairer Handel
- > Kinderrechte gehen vor

„Feste und Feiertage“ ist ein Medium für die Grundschule. Die wichtigsten Feste der drei großen Weltreligionen werden im Film vorgestellt. Neben einer Aufzählung der Feste und Feiertage werden ausführlich gezeigt: Die christliche Adventszeit mit Heiligabend, das Weihnachtsfest mit Heilige Drei Könige und das Osterfest, das jüdische Pessach-Fest und Rosch haSana sowie die islamischen Feste Id-ul Adha – das Opferfest – und der Fastenmonat Ramadan mit seinen Festtagen. Der Film zeigt die Feste in der familiären Umgebung von Kindern im Grundschulalter der jeweiligen Religionsgemeinschaften. Ebenso stellt der Film Feste und Feiertage in einer christlichen Kirche, einer Synagoge und einer Moschee vor. In einem weiteren Kapitel werden Sinn und Bedeutung von weltlichen Feiertagen wie Silvester, der Tag der Arbeit oder Nationalfeiertage erklärt.



FESTE UND FEIERTAGE

Auch private Feste wie Geburtstag oder Familienfeste und die Frage „Warum feiern wir?“ werden altersgerecht hergeleitet.

Online-Signatur
5550664
DVD-Signatur
4656063

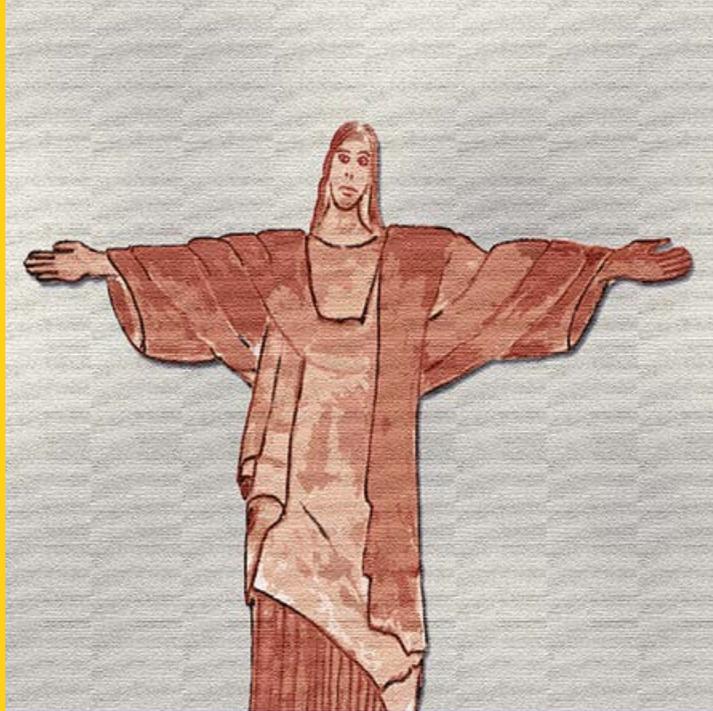
© 2007

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Ostern
- > Pessach-Fest
- > Ramadan

Im Zeitalter der Globalisierung und der erweiterten Erfahrungswelt von Kindern, beispielsweise durch Urlaubsreisen in alle Erdteile der Welt, kann sich die Orientierung im geografischen Raum im Grundschulunterricht nicht mehr nur auf den Heimatraum beschränken.

„Fünf Kontinente – Eine Welt“ macht Kinder altersgerecht mit der Weltkarte vertraut. Ausgehend von Deutschland, Österreich und der Schweiz werden Europa und die fünf Kontinente gezeigt. Die Karten von Europa, Afrika, Asien, Australien mit Ozeanien sowie Nord- und Südamerika sind kindgerecht mit Symbolen typischer Bekleidung, Gebäuden sowie Pflanzen und Tieren animiert. Kinder der jeweiligen Regionen zeigen Sehenswürdigkeiten; außerdem werden geografische, klimatische und gesellschaftliche Besonderheiten dargestellt. „Fünf Kontinente – Eine Welt“ soll zum einen die Orientierung auf der Weltkarte realisieren, zum anderen aber auch Verständnis und Interesse für andere Lebensweisen und Kulturen wecken.



FÜNF KONTINENTE – EINE WELT

Am Beispiel von Armut und Kinderarbeit sowie Projekten von UNICEF wird an die soziale Verantwortung in der „Einen Welt“ appelliert.

Online-Signatur
5551509
DVD-Signatur
4658115

© 2008

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Europa
- > Amerika
- > Das ist eine Welt

Das Medium „Gotteshäuser“ wendet sich an die Klassenstufen 3 und 4 der Grundschule und nähert sich zunächst der Frage: Was ist ein Gotteshaus? Es gibt kleine und sehr große Gotteshäuser und es gibt Gotteshäuser ohne und mit Kirchturm oder einem Minarett. Im Film werden Kinder gezeigt, die Szenen aus ihrem Gottesdienst zeichnen.

Laura, Hasan und Shira stellen dabei fest, dass sie ganz unterschiedliche Bilder gezeichnet haben, auf unterschiedliche Weise glauben und an unterschiedlichen Tagen zum Gottesdienst gehen. In drei weiteren Kapiteln des didaktischen Mediums stellen die drei Kinder nun ihre Gotteshäuser und Gottesdienste vor. Shira berichtet von der Synagoge und dem Rabbiner, vom Lesen aus der Thorarolle und dem Chanukafest. Hasan erzählt von der Moschee, dem Minarett und dem Ruf des Muezzin „Allahu akbar“. Er erklärt das Freitagsgebet Richtung Mekka und was ein Imam ist. Laura erzählt vom Abendmahl, dem Altar und der Bibel sowie deren Bedeutung für Katholiken und Protestanten.



GOTTESHÄUSER

Am Ende finden die Kinder einige Gemeinsamkeiten in ihren Religionen und heiligen Schriften und laden sich gegenseitig in ihre Gotteshäuser ein. Shira und Hasan wünschen sich mit den Grußformeln „Schalom“ und „Salam“ gegenseitig Frieden.

Online-Signatur
5558409
DVD-Signatur
4666766

© 2011

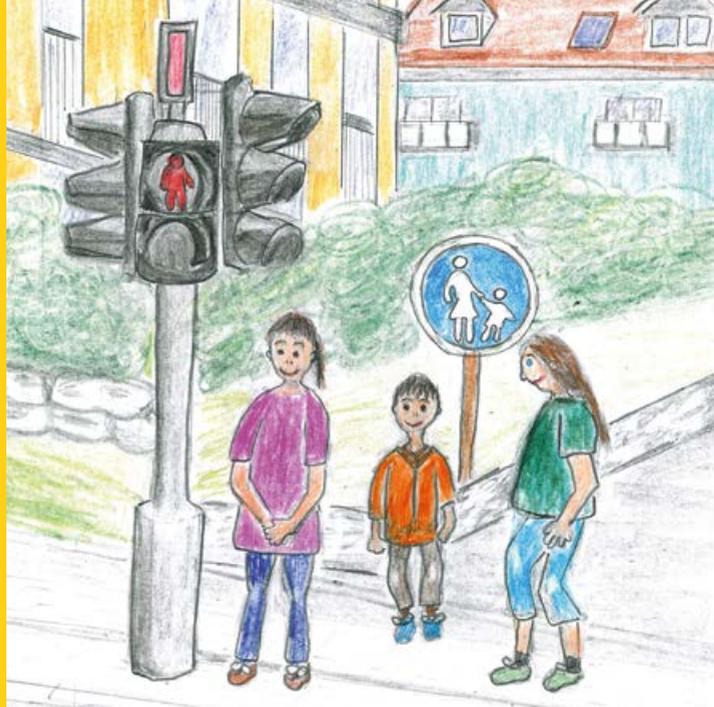
Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Es gibt unterschiedliche Religionen
- > Minarett und Muezzin
- > Beten in der Moschee
- > Abendmahl

Kinder lernen von Erwachsenen. Ob im Straßenverkehr, bei Konfliktlösungen, in Punkto Ehrlichkeit oder im Umgang mit Suchtmitteln sind diese aber häufig keine guten Vorbilder. Das didaktische Medium soll Kinder dafür sensibilisieren, zwischen „guten“ und „schlechten“ Vorbildern unterscheiden zu lernen und befähigen, Fehler auch bei Erwachsenen zu erkennen, sich abzugrenzen und deutlich „Nein“ sagen zu können.

Das Medium erklärt zunächst altersgerecht die Begriffe „Vorbild“ und „ein gutes Beispiel geben“, unter anderem anhand einer vorbildlich gelösten Hausaufgabe. Mit Beispielen aus Sport, Musik, Fernsehen und aus der Umgebung von Kindern werden gute und schlechte Vorbilder gezeigt. Vorbildhaftes und schlechtes Verhalten in Alltagssituationen wie im Straßenverkehr, sogenannte „Notlügen“ und Strategien zur Konfliktlösung werden dargestellt.

Die Kinder werden angeregt, selbst zu entscheiden, was gute oder schlechte Vorbilder sind. Dabei wird deutlich, dass auch Erwachsene Fehler machen können.



GUTE VORBILDER – SCHLECHTE VORBILDER

Sensibel geht das Medium auf Suchtverhalten von Erwachsenen ein und ermutigt Kinder, sich gegen in ihrer Gegenwart zu artikulieren und klar „Nein“ zu sagen, wenn ihnen selbst Suchtmittel angeboten werden. Der Film macht deutlich, dass Alkoholsucht eine Krankheit ist, die behandelt werden muss. Negatives Verhalten von Erwachsenen kann unter Umständen auf Alkoholkrankheit zurückgeführt werden. Das Medium ermuntert Kinder, bei Leidensdruck einen Erwachsenen ihres Vertrauens anzusprechen.

Online-Signatur
5560621
DVD-Signatur
4669994

© 2013

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Vorbildlich sein – ein Vorbild geben
- > Beispiele im Bus und an der Haltestelle
- > „Notlügen“

Das Medium „Ich brauche das nicht!“ verfolgt in der Suchtprävention für die Grundschule den Ansatz, Kinder stark zu machen und sie so von den Gefahren durch Sucht und Suchtmittel fernzuhalten. Am Beispiel Süßigkeiten zeigt das Medium auf, wie man den Ärger förmlich in sich hineinfressen kann und dass ein solches Verhalten nicht Lösung, sondern Flucht vor Problemen bedeutet.

Das Medium sensibilisiert Kinder in ihrer Wahrnehmung unterscheiden zu können, was ihnen guttut und was nicht. Sie geht dabei auf Dickleibigkeit und Magersucht ein und stellt heraus, dass Rauchen nicht cool, sondern schädlich ist und abhängig macht.

In einem weiteren Kapitel zeigt der Film, wann es gut ist, laut und deutlich „Nein“ zu sagen. Zudem fördert er ein Gefühl des „Das bin ich!“ und unterstützt die Stärkung der eigenen Identität und des Selbstbewusstseins.



ICH BRAUCHE DAS NICHT!

Das Medium vermittelt eine gute Wahrnehmung des eigenen Körpers und seiner Interessen bei gegenseitigem Respekt. Am Ende des Films werden altersgerecht konstruktive Problemlösungs- bzw. Bewältigungsstrategien aufgezeigt.

Online-Signatur
5552224
DVD-Signatur
4659133

© 2009

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Die eigene Meinung zu haben ist stark!
- > Nein sagen können
- > Probleme besprechen erleichtert

Das didaktische Medium

„Jeder von uns ist einzigartig“ zeigt Behinderung und Anderssein nicht als Handicap.

Kein Kind gleicht dem anderen. Jeden Menschen auf der Welt gibt es so nur einmal. Wir sind einzigartig. Und jede und jeder ist etwas ganz Besonderes, so die Botschaft zu Beginn des Filmes. Beispielhaft wird eine Inklusionsklasse gezeigt, das Medium sensibilisiert aber auch Kinder in Nicht-Inklusionsklassen für das Thema „Anderssein“.

Das Medium bestärkt Kinder darin, sich selbst wahrzunehmen, eigene Talente zu erkennen und eigene Interessen klar zu äußern. Der Film plädiert für Toleranz, dafür, den anderen anders sein zu lassen, ihn wertzuschätzen und zu respektieren. Dabei trennt er bewusst nicht in gesund und krank oder in kulturell hier verwurzelt und fremd sein. Durch die Wahrnehmung des anderen und aufeinander Zugehen schafft er so eine Basis für Integration und Inklusion.



JEDER VON UNS IST EINZIGARTIG

Das Medium zeigt, dass die Bedeutung von Größe relativ ist: das kleinere Kind kann besser unters Bett kriechen und das größere besser etwas vom Regal holen. Die Stärke liegt darin, dass jeder dem anderen helfen kann. Jeder kann das eine besser und das andere schlechter. Jeder hat Stärken und Schwächen und jede und jeder ist wertvoll.

Online-Signatur
5560285
DVD-Signatur
4669605

© 2013

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Kein Kind gleicht dem anderen
- > Unser Körper verändert sich
- > Jeder hat Stärken und Schwächen

Rund jedes zehnte Kind an deutschen Schulen ist von relativer Kinderarmut betroffen. Das Medium „Kinderarmut“ legt seinen Schwerpunkt darauf, Grundschulkindern an das Thema Kinderarmut heranzuführen und zielt auf soziale Kompetenz, Sensibilisierung und Einstellungsänderung. Es vermittelt Werte wie Freundschaft und Solidarität. Der Film zeigt das genaue Zuspieldes eines Fußball spielenden Kindes, das keine Markenschuhe trägt und so beweist, dass es egal ist, was man trägt. Wichtig ist, wie man ist und sich verhält. Der Film erklärt kindgerecht, was „Einkommen“ bedeutet und zeigt Situationen auf, in denen eine Familie oder Alleinerziehende – beispielsweise durch Arbeitslosigkeit – in relative Armut geraten. Sozialleistungen und das Sozialstaatsprinzip werden altersgerecht erklärt und am Beispiel „gemeinsame Klassenfahrt“ nachvollziehbar gemacht.



KINDERARMUT

Zu Beginn thematisiert das Medium „Kinderarmut“ Unterschiede zwischen relativer Armut hierzulande und absoluter Armut und Unterernährung in Entwicklungsstaaten und skizziert ethische Fragestellungen zu Armut und Reichtum in der Welt.

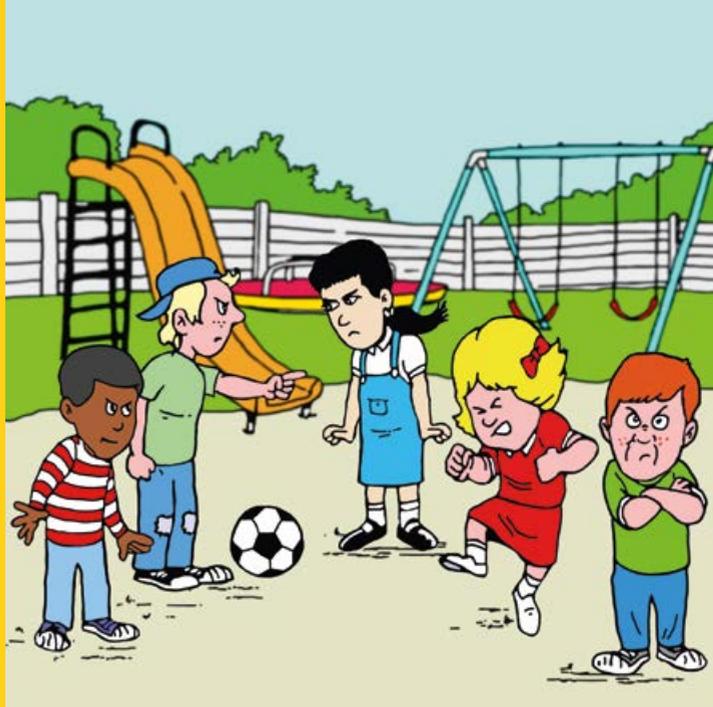
Online-Signatur
5552223
DVD-Signatur
4659132

© 2009

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Absolut arm
- > Wohnung, Kleidung
und Ernährung
- > Nicht ausgegrenzt

Das menschliche Leben in Gemeinschaften ist von Konflikten geprägt. Das didaktische Medium „Konfliktlösungen“ soll Kinder dazu befähigen, mit Konflikten konstruktiv umzugehen und sie zu lösen. Zunächst erläutert das Medium, was ein Konflikt ist und dass es unterschiedliche, aber gleichberechtigte Interessen untereinander geben kann: die einen Kinder wollen Fangen, die anderen Fußball spielen. Es wird gezeigt, dass Konflikte keinen Streit nach sich ziehen müssen, sondern auch Kompromisse gefunden werden können. Das Medium arbeitet mit weiteren Fallbeispielen aus der kindlichen Alltagswelt und zeigt jeweils unterschiedliche Handlungsmuster: sich traurig oder ängstlich zurückziehen, wütend und aggressiv auf den anderen losgehen oder aber eine klare „Ich-Botschaft“ (Ich will ..., ich will nicht ...) formulieren. Der Film sensibilisiert dafür, wie sich die Kinder in den drei Reaktionsmustern fühlen und welche Folgen daraus entstehen. Der Film stellt konstruktive Konfliktbewältigung als Handlungsalternative zum Streiten dar.



KONFLIKTLÖSUNGEN

Das Medium zeigt dem Kind, wie es sich in einer Konfliktsituation zunächst beruhigen, über die Situation nachdenken, Ich-Botschaften senden und zu Kompromissen bereit sein kann. Der Film ermutigt Kinder auch dazu, klar „Nein“ zu sagen und zu begründen, warum sie etwas nicht wollen – egal, ob gegenüber anderen Kindern oder Erwachsenen.

Online-Signatur
5560688
DVD-Signatur
4670201

© 2013

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Was ist ein Konflikt?
- > Gaia: „Ich-Botschaften“
- > Ein guter Weg zur Lösung von Konflikten

Das Bewusstsein von Kindern ist von deren traditionellem Familienbild geprägt. Dieses kann je nach kultureller Herkunft unterschiedlich sein. Unabhängig von diesen Prägungen und unterschiedlichen Familienformen ist Familie die verlässliche Gemeinschaft, in der Kindern Liebe und Geborgenheit begegnet und wo sie sich sicher fühlen.

Das didaktische Medium „Leben in der Familie“ für die Grundschule stellt verschiedene Familienformen vor. Ziel ist es, dass diese auch von Kindern, die in anderen Familienformen und kulturellen Traditionen leben, als gleichberechtigt erkannt werden.

Der Film zeigt, wie sich Eltern, gemeinsam oder alleinerziehend, in unterschiedlichen Formen von Familie liebevoll um ihr Kind kümmern und sich Zeit nehmen. Das Medium arbeitet altersgerecht heraus, warum Familie wichtig ist. Leider gilt das nicht für alle. Deswegen geht das Medium kindgerecht darauf ein, wo es Probleme geben kann, beispielsweise durch Gewalt in der Familie.



LEBEN IN DER FAMILIE

Es wird deutlich gemacht, dass Kinder daran keine Schuld haben und wo sie Hilfe finden können. Am Ende vermittelt das Medium ein positives Gefühl zu Familie und Geborgenheit – in allen gezeigten Familienformen und Kulturen.

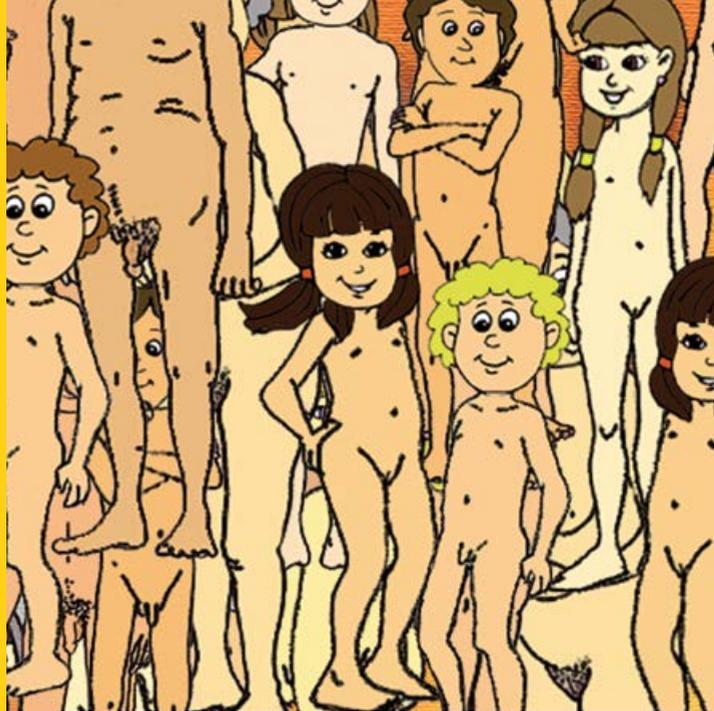
Online-Signatur
5565271
DVD-Signatur
4678453

© 2017

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Viele andere Formen der Familie
- > Grundbedürfnisse
- > Sucht macht Eltern krank

Kinder kennen Formen von Körperlichkeit und Sexualität bereits im frühen Grundschulalter und interessieren sich für die Zärtlichkeiten der Erwachsenen. Sie brauchen Zuneigung und körperliche Zuwendung, müssen aber auch lernen, sich gegen unangenehme Berührungen als Prävention gegen sexuellen Missbrauch zu wehren. „Mein Körper – Dein Körper“ ist ein einfühlsamer und kindgerechter Film, um den eigenen Körper wahrzunehmen und kennen zu lernen. Er sensibilisiert Kinder: Wann fühle ich mich wohl und was mag ich nicht? Er ermutigt die Kinder deutlich „Nein“ zu sagen, wenn Berührungen unangenehm sind. Neben der Wahrnehmung des eigenen Körpers und der Prävention gegen sexuellen Missbrauch zeigt das Medium körperliche Entwicklung und Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen und erklärt anhand von Zeichnungen die äußeren Geschlechtsorgane. Die Kinder werden ermutigt, den eigenen Körper kennen zu



MEIN KÖRPER – DEIN KÖRPER

lernen und das Medium soll zur Enttabuisierung von Körperlichkeit und Sexualität erziehen. „Mein Körper – Dein Körper“ ist der Einstiegsfilm in die Sexualkunde in der Grundschule und kann aufbauend durch das Medium „Woher kommen Kinder?“ gut ergänzt werden.

Online-Signatur
5551335
DVD-Signatur
4657295

© 2007

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Mein Körper ist etwas besonderes
- > Ich fühle mich wohl in meinem Körper
- > Nein sagen können



Das didaktische Medium „Missbrauch von Mädchen und Jungen“ sensibilisiert dafür, seine Gefühle wahrzunehmen und darauf zu vertrauen, was sich gut und was sich nicht gut anfühlt. Im Film wird die „Gefühlsampel“ vorgestellt und damit immer wieder gearbeitet. Das Medium motiviert auf der einen Seite, gute Gefühle zu zeigen und sie zu genießen, auf der anderen, klar „Nein!“ oder „Stopp“ zu sagen, wenn man etwas nicht will oder es sich nicht gut anfühlt. Wenn diese Grenzen nicht respektiert werden, ermuntert der Film, sich Hilfe bei vertrauten Erwachsenen zu holen.

Das Medium thematisiert „gute und schlechte Geheimnisse“ und dass es kein Petzen, sondern notwendig ist, schlechte Geheimnisse einem vertrauten Erwachsenen mutig weiterzuerzählen. Im Film wird kindgerecht, aber klar angesprochen, welche Körperteile von Erwachsenen und Jugendlichen bei Kindern nicht angefasst, fotografiert oder gefilmt werden dürfen. Die Erwachsenen wissen, dass sie etwas Verbotenes tun, und sind selbst schuld, wenn sie dafür bestraft werden. Sie sind dazu verpflichtet, Kinder zu schützen, und dürfen sie nicht missbrauchen.

MISSBRAUCH VON MÄDCHEN UND JUNGEN

Ein weiteres Kapitel stärkt das Selbstbewusstsein des Kindes und zeigt auf, dass jede und jeder sich in seinem Körper wohlfühlen kann, dass alles daran gut ist so, wie es ist. Dass jede und jeder seine Grenzen selbst aufstellt und dass Gefühle nicht dunkel und schwer sein sollen, sondern kunterbunt und federleicht.

Online-Signatur
5564533
DVD-Signatur
4677334

© 2017

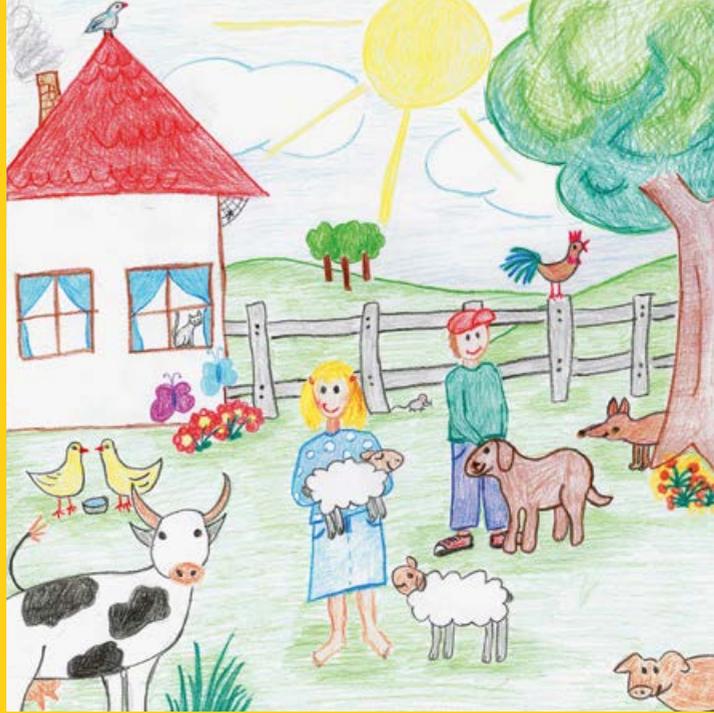
Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Dein Körper ist schön und gehört dir
- > Nein heißt Nein
- > Gefühle sind wie eine innere Stimme

Kinder lernen die unterschiedlichen Bedürfnisse von Menschen, Tieren und Pflanzen kennen und zu beachten, wie beispielsweise Ernährung, Lebensraum, Zuwendung, Pflege, Schutz und ein Überleben im Winter.

Das didaktische Medium „Mit Lebewesen achtsam umgehen“ beginnt im Wald und auf der Sommerwiese. Es zeigt Spaziergänger mit Hund, Reiter und Jogger und deren richtiges Verhalten in der Natur. Die Bedürfnisse von scheuen Wildtieren und das Leben von Käfern, Insekten und Bienen werden kindgerecht dargestellt.

In Wald und Wiese leben auch Pflanzen und Bäume, man darf sie nicht ausreißen, niedertrampeln oder verletzen. Genau wie wir Menschen auch, haben alle Lebewesen Bedürfnisse, auf die wir Rücksicht nehmen müssen. Auch Haustiere haben unterschiedliche Anforderungen und müssen entsprechend gehalten werden. Welches Haustier passt, müssen die Kinder selbst herausfinden. Erwachsene können Ihnen dabei helfen.



MIT LEBEWESEN ACHTSAM UMGEHEN

Das Medium geht auch auf Nutztiere ein und bringt den Erwerb von Nahrung mit der Haltung der Tiere in Verbindung. Es erklärt vegetarisches Essen und die unterschiedlichen Produkte aus der Nutztierhaltung und sensibilisiert für den Umgang mit Tieren und Ernährung. Lebewesen als Teil der Schöpfung und deren Bedürfnisse thematisiert das Medium für die Grundschule in ihrer ganzen Vielfalt.

Online-Signatur
5563887
DVD-Signatur
4675908

© 2016

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Landschafts- und Naturschutz
- > Haustiere haben Bedürfnisse
- > Nutztiere schaffen Lebensmittel

Das didaktische Medium „Online-ABC: Achtung Gefahren!“ für die Grundschule vermittelt Mediensicherheit für Kinder beim Bewegen und Arbeiten im Internet. Das Medium hilft altersgerecht, Gefahren im Internet zu erkennen und kompetent damit umzugehen. Die Medienproduktion zeigt an Beispielen auf, wie man sich schützen kann. Die Kapitel dazu sind: „Lügner und Betrüger im Netz“, „Kein Spaß: Cybermobbing“, „Viren und andere Computerkrankheiten“, „Daten schützen“ und „Werbung, Gewinnspiele und Einkaufen“. Im dritten Teil „Achtung Gefahren!“ aus der didactmedia®-Reihe „Online-ABC“ beschäftigen wir uns mit den Risiken und Gefahren, die Kindern im Netz begegnen können. Bei allen positiven Möglichkeiten, die das Internet für Kinder bietet, ist auch Vorsicht geboten.



ONLINE-ABC: ACHTUNG GEFAHREN!

Mit diesem didaktischen Medium lernen Kinder, wie sie mit schwierigen und gefährlichen Situationen im Internet umgehen und sich Hilfe beschaffen können.

Online-Signatur
55501947
DVD-Signatur
46502345

© 2020

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Viren, Würmer und Trojaner
- > Cybermobbing
- > Nichts verraten

Das Medium „Online-ABC: Messenger. Chatten. Schützen!“ legt seinen Schwerpunkt auf Regeln, Hilfestellungen und Schutzmaßnahmen bei Messenger-Diensten wie WhatsApp und Chaträumen im Internet. Obwohl Kinder oft überfordert damit sind, Messenger und Chats zu nutzen, sind immer jüngere Nutzerinnen und Nutzer die Realität. Diese Art der Kommunikation und die Möglichkeit, andere dabei kennenzulernen, ist für Kinder faszinierend, birgt aber auch kaum zu überschauende Gefahren. Das Medium holt Kinder der Klassenstufen 4 und 5 am jeweiligen Kenntnisstand ab, vermittelt altersgerecht Medienkompetenz und sensibilisiert für Gefahren. Wie funktionieren Messenger und Chats? Was passiert beispielsweise bei WhatsApp mit meinen Daten? Warum ist es so wichtig, nichts Persönliches preiszugeben? Und wie kann ich meine Daten schützen? Diese Fragestellungen erklärt das Medium kindgerecht. Daraus werden Regeln abgeleitet, die gemeinsam mit den Eltern aufgestellt werden. Es ist wichtig, erwachsene Vertrauenspersonen als helfende Ansprechpartner zu haben. So können die Kinder bei Kontaktaufnahme von Fremden oder angesichts von verstörenden Inhalten mit ihnen da-



ONLINE-ABC: MESSENGER. CHATTEN. SCHÜTZEN!

rüber sprechen und gegebenenfalls gemeinsam melden. Das Medium bestärkt Kinder auch darin, bei der Nutzung selbst auf ihre Gefühle zu achten und sich nicht unter Stress oder Druck setzen zu lassen. Das gilt für Überforderungen bei der Nutzung ebenso wie bei Belästigungen und Mobbing. Das Medium zeigt an Beispielen einen kompetenten und fairen Umgang im Netz und sensibilisiert dafür, achtsam, respektvoll und freundlich zu sein.

Online-Signatur
55500711
DVD-Signatur
46500955

© 2019

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Online unterhalten
- > Nichts Persönliches verraten
- > Zusammenfassung Regeln

Das didaktische Medium „Online-ABC: Suchen. Finden. Lernen.“ für die Grundschule vermittelt Medienkompetenz für das zielgerichtete Arbeiten mit dem Internet. Das Medium hilft, altersgerechtes und sicheres Recherchieren im Netz zu erlernen.

Das Medium ist in Kapitel gegliedert, welche die Dimension des Internets begreiflich machen, die Aufgabe und Funktion von Suchmaschinen erklären und sichere Räume mit der Verwendung von Kinderseiten vorstellen. Die Kapitel können hintereinander gezeigt oder modular aufeinander aufbauend eingesetzt werden: Suchen und finden. Online informieren und lernen. Suchmaschinen, Lexika, Wörterbücher und Lernplattformen für Hausaufgabe und Schule nutzen. Das Medium zeigt sichere Angebote im Netz und verknüpft sie mit nachvollziehbaren Beispielen schulischer Aufgaben wie das Erstellen von Steckbriefen, Plakaten oder Referaten.



ONLINE-ABC: SUCHEN. FINDEN. LERNEN.

Sie sensibilisiert für Urheberrechte und Regeln, auf die bei einem kompetenten und sicheren Umgang mit dem Internet geachtet werden muss.

Online-Signatur
55501361
DVD-Signatur
46501695

© 2019

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Internet – riesengroß
- > Richtig suchen
- > Urheber- und Persönlichkeitsrechte

Nichts wird schneller zu Müll als Plastik. Das didaktische Medium „Plastikmüll“ für die Grundschule sensibilisiert am Beispiel eines Wocheneinkaufs einer Familie dafür, wie viele Plastikverpackungen und Tüten wir verbrauchen und unmittelbar wieder wegwerfen. Im Film gehen Kinder durch ihre Wohnung und machen sich auf die Suche nach weiteren Gebrauchsgegenständen aus Kunststoff. Der Film zeigt die Mülltrennung und begleitet einen „Gelben Sack“ bzw. eine Wertstofftonne auf dem Weg zur Wiederverwertung. Das Medium macht aber gleichsam deutlich, dass weltweit sehr viel Plastik auf Deponien, in der Landschaft, in Flüssen und schließlich als Müll im Meer landet. Er thematisiert die gigantischen Müllinseln auf unseren Ozeanen und zeigt altersgerecht die Folgen auf: Unmittelbar verfassen sich Tiere im Plastikmüll und verenden. Mittelbar wird Plastik durch Umwelteinflüsse zerkleinert und landet als „Sand“ an unseren Stränden oder gelangt in die Nahrungskette. In einem weiteren Kapitel wird die Frage gestellt, ob Plastik auf dem Gummibaum wächst.



PLASTIKMÜLL

Der Film sensibilisiert dafür, dass Plastik und Kunststoffe wertvolle Rohstoffe darstellen. Am Ende wird gezeigt, wie Kinder und Erwachsene auf Plastikverpackungen und Tüten beispielsweise beim Einkauf verzichten können. Die Kinder werden dazu motiviert im eigenen Umfeld Plastik und Kunststoffe als Verbrauchs- und Gebrauchsstoffe zu vermeiden.

Online-Signatur
5561703
DVD-Signatur
4672365

© 2014

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Plastik im Haushalt
- > Wertstoffe werden recycelt
- > Konsumverhalten:
Es geht auch ohne

Rana ist vor einigen Monaten aus Syrien geflohen. Sie hat Krieg und Flucht erlebt und versucht nun als Flüchtlingskind in einer fremden Kultur mit den ersten Kenntnissen einer anderen Sprache Fuß zu fassen und in der neuen Klasse Freunde zu finden. Langsam öffnet sie sich und erzählt über ihr neues Leben in Deutschland und ihre Fluchtgeschichte. Das Medium „Rana – ein langer Weg in die Zukunft“ sensibilisiert Kinder für Themen wie Fluchtursachen und Asyl. Das Medium zeichnet Krieg und Flucht aus dem Erleben des Kindes, die verlorene Heimat und Vertrautheit sowie das Ankommen in Deutschland und in Sicherheit nach. Der Film für die Grundschule zeigt das Leben eines Kindes im Flüchtlingsheim und erzählt von dessen Ängsten und Hoffnungen. Die Hilfe von Ehrenamtlichen beim Erlernen der Sprache, der Besuch einer „Willkommens“-Klasse und der erste Schultag in der Regelschule werden dargestellt.

Eine Freundin steht Rana bei Anfeindungen zur Seite, und Konfliktlösungen werden spielerisch aufgezeigt. Auch das Thema Hilfe durch Pädagoginnen und Pädagogen sowie Traumatisierung und Therapie werden altersgerecht angesprochen.



RANA – EIN LANGER WEG IN DIE ZUKUNFT

Das Medium zeigt mit Rana ein engagiertes Mädchen im Integrationsprozess mit Hoffnungen für eine gemeinsame Zukunft. Der Film versucht realistische Bilder und Geschichten zu zeichnen und wirbt für Verständnis „auf einem langen Weg in die Zukunft“.

Online-Signatur
5563413
DVD-Signatur
4675193

© 2016

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Ranas Hoffnung
- > Flucht vor dem Krieg in Syrien
- > Wie ist das in einem fremden Land?

Finn, Sila und Yael glauben an nur einen Gott. Ob es der selbe ist, wissen sie nicht. Aber Gemeinsamkeiten können sie in ihren Religionen entdecken, und sie interessieren sich für den Glauben der anderen. Frieden, Salam und Schalom – das wollen alle drei gleichermaßen. Das didaktische Medium nimmt die Kinder mit auf eine Reise durch ihre Gotteshäuser und zum Gottesdienst in Kirche, Moschee und Synagoge. Sie lernen gegenseitig ihre Heiligen Schriften wie den Koran kennen. Finn und Yael entdecken in der Bibel und in der Thora sogar Gemeinsames. Die Kinder erzählen vom Propheten Mohammed und von Jesus Christus und von Festen in Familie und Gotteshaus ihrer Religion. Riten und Gegenstände ihres Glaubens spielen ebenso eine Rolle wie der Rabbiner, der Imam und der Pfarrer und wann die Kinder vollständige Mitglieder ihrer Gemeinden werden.



RELIGION UND GLAUBEN IM VERGLEICH

Sie geben Einblicke in den gelebten Glauben in ihren Familien. Finn, Sila und Yael sind sich einig: Sie verstehen Kriege und Terror unter Religionen nicht. Sie beschließen, Freunde zu bleiben, weiter Verbindendes in ihren Religionen zu suchen und den eigenen Gott um Frieden mit allen zu bitten.

Online-Signatur
5565018
DVD-Signatur
4678226

© 2017

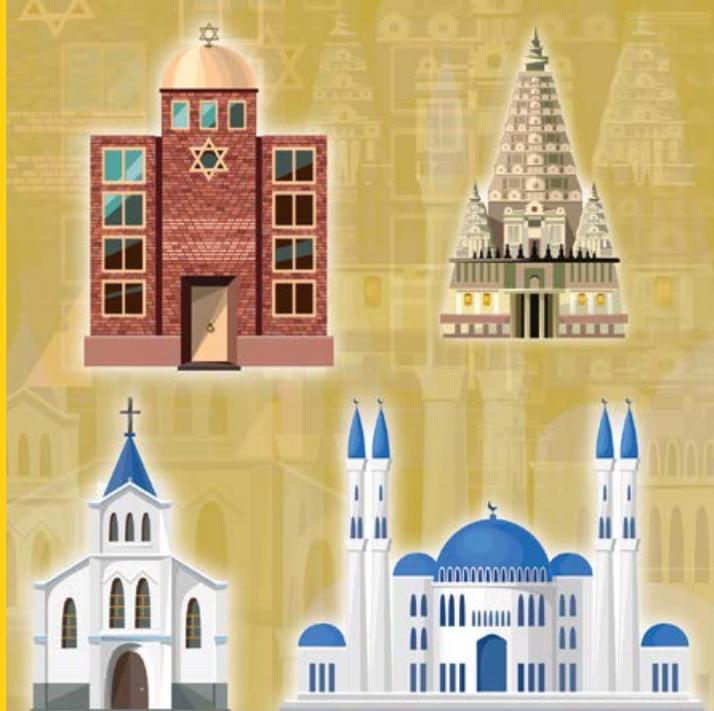
Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Finn, Sila und Yael
- > Thora, Bibel und Koran
- > Kinder in den Gotteshäusern

„Religionen der Welt“ für die Grundschule vermittelt altersgerecht Grundzüge der Religionen Judentum, Christentum, Islam und Hinduismus. Kindgerecht wird gezeigt, wie der religiöse Alltag von Menschen jüdischen, christlichen, muslimischen und hinduistischen Glaubens gelebt wird: an was und an wen sie glauben, wie und wo sie beten und welche Feste sie feiern und welche Rituale sie begehen.

Zunächst werden die drei monotheistischen und die zwei fernöstlichen Weltreligionen bezogen auf ihren Ursprung und die heiligen Stätten mit Landkarten-Animationen verortet. Eine zeitliche Einordnung wird altersgerecht nachvollziehbar gemacht. Die meisten Gläubigen leben friedlich und respektvoll zusammen, und in jedem Land der Welt gibt es Gläubige aller Weltreligionen.

Im Folgenden werden in einzelnen Kapiteln die wesentlichen Merkmale der Weltreligionen Judentum, Christentum, Islam und Hinduismus sichtbar gemacht, Symbole und Rituale mit ihren religiösen Hintergründen



RELIGIONEN DER WELT

erläutert, Gottes- und Gebetshäuser und wichtige Elemente des religiösen Alltags gezeigt. Das Medium bringt den Kindern auch die religiösen Feste Chanukka, Weihnachten, Ostern, das Fastenbrechen im Ramadan und das Zuckerfest sowie Kumbh Mela und Holi nahe.

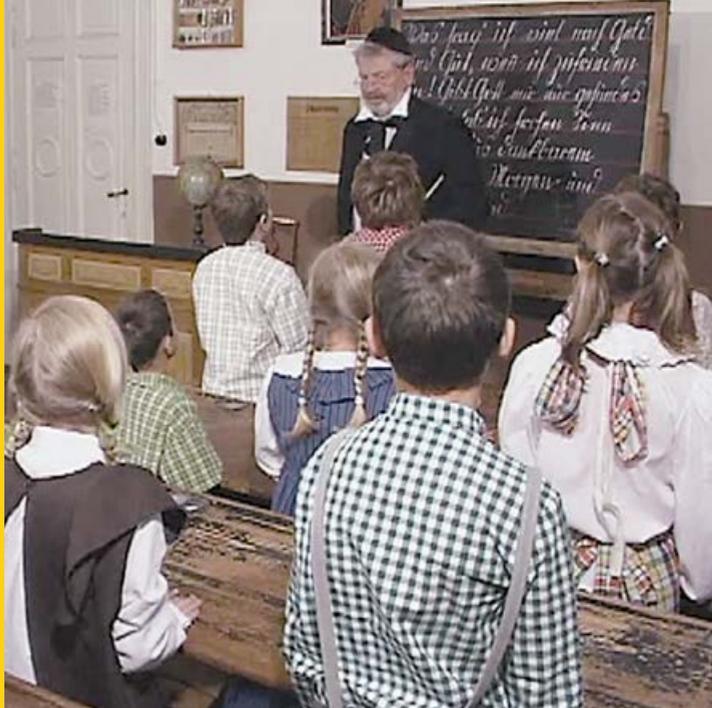
Online-Signatur
55503730
DVD-Signatur
46504564

© 2022

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Viele Menschen glauben an Gott
- > So alt sind die Weltreligionen
- > Glaube im Hinduismus

„Der Kaiser ist ein guter Mann, er wohnt in Berlin“, sangen die Schulkinder vor hundert Jahren in einem strengen Unterricht. „Schule im Kaiserreich“ ist geeignet ab Klassenstufe 4 und gibt Einblicke in die damalige Epoche. Diszipliniertes Melden, die Begrüßung der Autoritätsperson Lehrer oder Lehrerin im originalgetreuen Schulraum vermitteln die Atmosphäre aus Urgroßmutterzeiten. Das Medium behandelt die drakonischen Strafmethoden, Disziplin und Gehorsam sowie die Erziehung zum „guten Soldaten“ beziehungsweise zur „Soldatenmutter“. Altersgerecht erläutert der Film Gesellschaft und Militarismus in Deutschland und Europa und beschreibt am Beispiel Schule das hohe Ansehen des Kaisers und die Kriegseuphorie vor dem 1. Weltkrieg. Ebenso macht es die Schrecken des Krieges durch die Darstellung von Hunger und Not im Alltag der Kinder deutlich und beschreibt an Beispielen, wie Werbung für Kriegsanleihen gemacht wurde oder Lebensmittel im Klassenverband gesammelt wurden.



SCHULE IM KAISERREICH

In einem weiteren Kapitel skizziert das Medium das Schicksal ganzer höherer Schulklassen, die als Freiwillige in den Krieg zogen. „Schule im Kaiserreich“ gibt einen umfassenden und altersgerechten Einblick in Schulalltag und Umfeld von Kindern in der damaligen Zeit.

Online-Signatur
5553977
DVD-Signatur
4663086

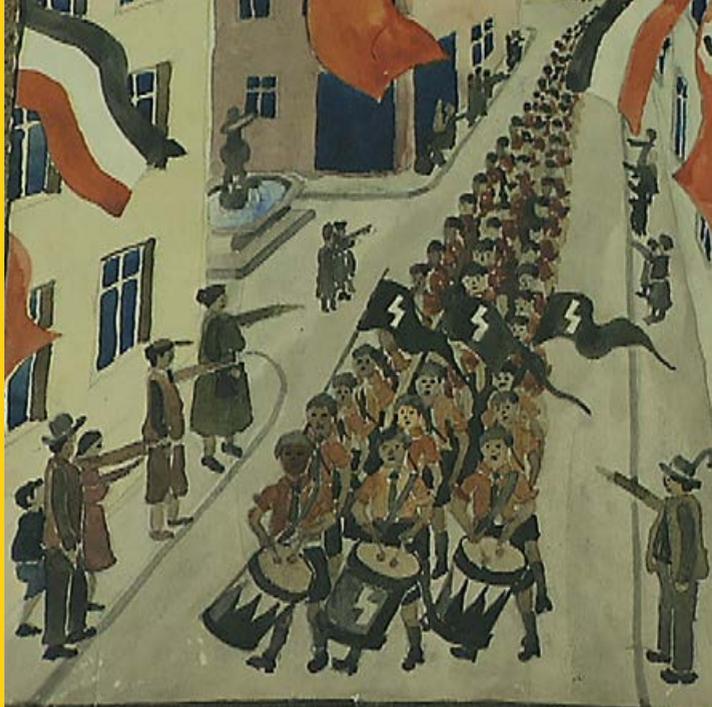
© 2010

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Was ist ein Kaiser?
- > Erich Kästner: Primaner in Uniform
- > Schrecken des Krieges

Der Film beginnt mit Kinderzeichnungen von Aufmärschen in mit Hakenkreuzfahnen behangenen Straßen, die Zuschauer zeigen darauf den Hitlergruß. „Schule im Nationalsozialismus“ zeichnet ein Bild des Schulalltags nach der Machtergreifung Hitlers. Ab Klassenstufe 4 geeignet, zeigt der Film altersgerecht wie die Propagandamaschinerie der Nazis durch Jungvolk, Hitlerjugend (HJ) und dem Bund deutscher Mädel (BDM) auch Einfluss auf die Schule nahm.

Wie die Schule zunehmend Sache der Partei wurde und Lehrer in Uniform vor die Klasse traten. Das Medium gibt Einblick in eine gesellschaftliche Situation, in der nicht über alles gesprochen werden durfte, weil es gefährlich war und zeigt an Beispielen, wie „Rassenideologie“ im Unterricht vermittelt wurde und zeichnet die Kriegsvorbereitungen in der Schule der damaligen Zeit nach. Des Weiteren thematisiert sie das Verschwinden der jüdischen Mitschüler. Propaganda und Schule im 2. Weltkrieg werden bis hin zur Rekrutierung von Schülern höherer Klassen als Flakhelfer im so genannten Volkssturm beschrieben.



SCHULE IM NATIONALSOZIALISMUS

Das Medium „Schule im Nationalsozialismus“ zeichnet durch die Darstellung des Alltags von Kindern der damaligen Zeit ein nacherlebbares Bild von Unterricht und Schule unter Hakenkreuz und Führerbild.

Online-Signatur
5555561
DVD-Signatur
4663087

© 2010

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Judenverfolgung
- > Die Nazis kommen an die Macht
- > Beeinflussung im Unterricht



Das didaktische Medium „So bleibe ich gesund!“ richtet sich an Grundschul Kinder und behandelt altersgerecht die Themen Ernährung, Bewegung, Zahn- und Körperpflege. Wie ernähre ich mich richtig und was passiert, wenn ich mich falsch ernähre? Wieso ist Zahnpflege wichtig und wie pflege ich meine Zähne richtig? Von mangelnder Körperhygiene kann man Krankheiten bekommen und man riecht.

Auf was muss man bei der Körperhygiene achten? Warum ist Bewegung wichtig? Auf all diese Fragen gibt der Film anhand von Beispielen aus der Alltagswelt der Kinder Antworten.

Das didaktische Medium veranschaulicht an Beispielen – wie sich auf dem Sofa einzukuscheln oder Sport zu treiben –, dass es wichtig ist, seinen Körper wahrzunehmen und ein gutes Körpergefühl zu entwickeln. Am Beispiel Bewegung wird gezeigt, wie Fitness und Gesundheit zusammenhängen. Müde und träge wirst du, wenn du viel vor dem Computer sitzt. Mit anderen Kindern zu spielen und die Natur zu erleben macht hingegen Spaß und hält fit. Ein weiteres Kapitel erklärt kindgerecht, was Nährstoffe sind und welche Lebensmittel wir mehr oder weniger brauchen: Pommes, Pizza und

SO BLEIBE ICH GESUND!

Burger werden als wenig wertvoll und viel zu fettig beschrieben. Kinder bereiten sich im Film unterdessen ein gesundes Frühstück mit lustigen Broten zu. Das macht Spaß und schmeckt! Weitere Kapitel beschreiben die richtige Körper- und Zahnpflege. Gründliche und regelmäßige schonende Körperpflege und das richtige Zähneputzen werden dabei anschaulich dargestellt. „So bleibe ich gesund!“ setzt auf Prävention und Motivation im Rahmen der Erziehung zur Gesunderhaltung in der Grundschule.

Online-Signatur
5558341
DVD-Signatur
4666056

© 2011

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Sport treiben und draußen spielen
- > Wie wasche ich mich richtig?
- > Ausgewogene Ernährung

Das Medium „Stadt – Land – Fluss. Deutschland kennen lernen“ orientiert sich am gleichnamigen Spiel und vermittelt im Fach Heimatkunde altersgerecht einen Überblick über Deutschland. Das Medium erklärt die Himmelsrichtungen auf der Landkarte und gibt Orientierung bei der Lage von Städten, Bundesländern, Flüssen und Regionen wie z. B. dem Ruhrgebiet.

Neben der Hauptstadt Berlin lernen die Kinder Großstädte wie Hamburg, München und Köln sowie die weiteren größten Städte der Bundesländer kennen.

Ein Bundesländerpuzzle als Animation erleichtert die Zuordnung im geografischen Raum. Ebenso werden die Wappen der Länder vorgestellt. Das Medium stellt Flüsse mit ihrem Verlauf und ihrer Mündung vor. Dabei geht es genauer auf den Rhein, die Donau und die Elbe mit ihren Nebenflüssen ein und stellt dar, durch welche großen Städte



STADT – LAND – FLUSS

diese fließen. Am Ende regt der Film die Kinder dazu an herauszufinden, in oder nahe welcher Stadt, in welchem Bundesland, bei welchem Fluss oder in welcher Region sie in Deutschland leben.

Online-Signatur
5551336
DVD-Signatur
4657296

© 2007

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Berlin – die Hauptstadt
- > Rhein
- > Das Spiel

Jeder streitet sich mal. Das ist auch nicht weiter schlimm – schon gar nicht, wenn man ungerecht behandelt wird. Oft können wir aber Streit vermeiden oder ihn schlichten. Beleidigen, Schreien oder Hauen darf hingegen nicht sein! „Streiten und Vertragen“ ist ein Medium im Themenfeld „Soziales Lernen“ für den Sachkundeunterricht der Grundschule.

Das Medium zeigt anhand von Beispielen aus dem Grundschulalltag, dass Streit schon allein durch Zuhörenkönnen, Ausreden lassen und Kompromissbereitschaft zu vermeiden ist. Es regt die Kinder dazu an, ihre Gefühle zu erkennen und zu zeigen sowie diese ausdrücken zu können.

In einem Beispiel zeigt es eine komplette Streitschlichtung und gibt spielerisch Einblicke in deren Methodik. Der Film zeigt, wie wichtig es ist, sich entschuldigen zu können und stellt dies als Stärke heraus.

Entschuldigungen können ausgesprochen oder nett geschrieben werden oder sogar als Geschenk verpackt sein. Auch die Fähigkeit des Verzeihenkönnens vermittelt das Medium und gibt kindgerechte Beispiele dafür.



STREITEN UND VERTRAGEN

Entschuldigen, Verzeihen und Vertragen spannt so den Bogen um das Thema „Streitvermeidung, konstruktives Streiten und Streitschlichtung“.

Online-Signatur
5552220
DVD-Signatur
4659129

© 2009

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Alle streiten mal
- > Nicht alles gefallen lassen
- > Entschuldigen ist stark

Das Medium „Suchtgefahren“ klärt im Rahmen der Suchtprävention in der Grundschule altersgerecht auf. Der Film und sein Begleitmaterial zeigen die Verlockungen, denen auch schon Kinder ausgeliefert sind, um ihren Stress und Ärger zu vergessen.

Am Beispiel Süßigkeiten erklärt der Film kindgerecht Suchtverhalten und Abhängigkeit und deren psychische und gesundheitliche Folgen sowie den Teufelskreis der Sucht. Das Medium weist auf die Folgen von überhöhtem Zuckerkonsum wie Karies oder Übergewicht hin und zeigt Folgeerkrankungen wie Diabetes. In einem weiteren Kapitel widmet sich der Unterrichtsfilm dem Ge- und Missbrauch von Medikamenten und Arzneimitteln. Das Medium zeigt auf, dass die bunten Pillen, die für oder gegen alles helfen sollen, durchaus schädlich und gefährlich sein können oder abhängig machen. An den Beispielen Arztbesuch und Apotheke wird der Unterschied zwischen Ge- und Missbrauch dargestellt.



SUCHTGEFAHREN

Zudem informiert das Medium über weitere Suchtmittel und betont, dass Jugendliche und Erwachsene oft schlechte Vorbilder sind. Die schädliche Wirkung von Tabakwaren und Alkohol wird ebenso thematisiert wie die Suchtgefahr. Harte Drogen werden erwähnt und es wird erläutert, wie Sucht oft wesensverändernd oder berauschend wirkt, krank macht und sogar zum Tod führen kann.

Online-Signatur
5552225
DVD-Signatur
4659134

© 2009

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Was ist Sucht?
- > Probleme lösen –
der bessere Weg
- > Abhängig sein, weil ...

Das didaktische Medium „Tod, Trauer und Gedenken“ nähert sich altersgerecht den Themen „Werden und Vergehen“, „Alles muss sterben“, „Wann kommt der Tod?“, „Was ist Trauer?“, „alle Gefühle zulassen“, „Trauer-rituale und Gedenken“, „Tod und Trauer in den Religionen“ und „gemeinsam Abschied nehmen“ an.

Ausgehend vom Kenntnisstand der Kinder zum natürlichen Kreislauf und zu ersten Erfahrungen durch den Tod von Haustieren oder bekannten und nahen Menschen zeigt das Medium, wo uns in Nachrichten Gewalt in der Welt oder in unserem Alltag der Tod durch Alter, Krankheit oder Unfall begegnet.

Manchmal sehr nah und unerwartet.

Nach dem ersten Schock kommt die Trauer. Tiefe Traurigkeit, Wut, Angst, Fröhlichkeit, Zuversicht, Spiel und Spaß können bei trauernden Kindern schneller aufeinander folgen als bei Erwachsenen. Das Medium vermittelt, dass es kein „richtiges“ und „falsches“ Trauern gibt und über alle Gefühle gesprochen werden darf.

Es werden Trauer-rituale und -orte sowie das Gestalten von Gedenken thematisiert, darüber hinaus wird gezeigt, wie die unterschiedlichen Religionen mit Tod und Trauer umgehen.



TOD, TRAUER UND GEDENKEN

Ein weiterer Aspekt sind persönliche und religiöse Jenseits-Vorstellungen und wie sich Kinder den Himmel oder ein Wiedersehen vorstellen. Formen und Möglichkeiten des Abschiednehmens und Erinnerens werden vorgestellt und gemeinsame und individuelle Rituale dargestellt und angeregt.

Online-Signatur
55506114
DVD-Signatur
46505381

© 2024

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Werden und Vergehen

Toleranz muss von Kindern erst erlernt und trainiert werden. Das didaktische Medium „Toleranz“ für die Grundschule vermittelt, andere in ihrem „Andersein“ wahrzunehmen, zu akzeptieren und zu respektieren.

Das Medium geht auf den Themenbereich „Vorurteile“ ein und zeigt auf, dass diese das Kennenlernen verhindern. Erst, wenn wir Interesse am anderen haben und etwas über die Menschen wissen, können wir uns ein Urteil bilden, vielleicht sogar Freundschaften schließen. Das Medium sensibilisiert dafür, Ängste vor „dem Anderen“ oder Fremden auf allen Seiten abzubauen.

Das Medium zeigt, wie man andere Meinungen oder Wünsche toleriert und gemeinsam Kompromisse finden kann. Wenn jeder auf seiner Meinung oder seinen Interessen beharrt, können keine für alle befriedigenden Lösungen erzielt werden, und Ärger und Konflikte sind vorprogrammiert.

Am Beispiel eines Flüchtlingsmädchens in der Klasse fördert der Film die Empathie für ihre Situation und Lebensgeschichte und versucht, Interesse und Offenheit auf allen Seiten zu wecken.



TOLERANZ

Vor diesem Hintergrund geht das Medium auf interreligiöse Aspekte ein. Es wird offenkundig, dass Ängste und Hass zu Konflikten und schlechter Stimmung in der Klasse, jedoch gegenseitiger Respekt und Toleranz zum guten Umgang und zu Freude in der Gemeinschaft führen.

Online-Signatur
5565885
DVD-Signatur
4679381

© 2018

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Was ist Toleranz?
- > Einander verstehen
- > Interessieren und Tolerieren

Können Jungs nicht seilhüpfen und Mädchen nicht Fußball spielen? „Typisch Mädchen – Typisch Junge“ nähert sich dem Thema um geschlechtsspezifische Unterschiede und Rollen unverkrampft und altersgerecht. Ausgehend von Schule vor 100 Jahren zeigt der Film zuge dachte Eigenschaften und Rollenverhalten auf. Er motiviert dazu, Verhaltensmuster Jungen und Mädchen zunächst zuzuschreiben, diese zu hinterfragen und das Klischeehafte daran zu erkennen. An Beispielen im Film wird nachvollziehbar: Es gibt in erster Linie nicht typisch Junge und typisch Mädchen – sondern vielmehr typisch du und typisch ich!

Der Film fordert nicht, dass alle Kinder mit Puppen oder Spielautos spielen müssen. Er arbeitet vielmehr kindgerecht Vorurteile und Möglichkeiten gemeinsamer Aktivitäten heraus und baut Vorurteile ab. Das Medium zeigt Stärken und Schwächen geschlechtsspezifischer Entwicklung und die körperlichen Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen im Grundschulalter auf. Defizite wie beispielsweise Leseschwächen oder sportliche Leistungen können durch



TYPISCH MÄDCHEN – TYPISCH JUNGE

spielerisches Training jedoch verkleinert werden. Der Film geht auf die Auseinandersetzung von Kindern mit dem Erwachsensein ein. Berufswünsche anderer Kinder, die sprichwörtlich aus der geschlechtsspezifischen Rolle fallen und ausgetretene Wege verlassen, zeigen beispielhaft Alternativen zum Rollenverhalten.

Online-Signatur
5550586
DVD-Signatur
4655825

© 2007

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Eigenschaften zuordnen
- > Eigenschaften hinterfragen
- > Was ich später werden will

Das didaktische Medium „Umwelt und Gesundheit – Emissionen, Klima, Strahlung“ erklärt kindgerecht Umwelteinflüsse in unserer Umgebung wie Teilchen in der Luft, den Zusammenhang zwischen Emissionen und Klima, Lärm und Schadstoffe in der Umwelt sowie die Art von Strahlung, vor der wir uns schützen müssen. Animationen verdeutlichen Gase, Rauch, Ruß oder Staub in der Luft – Teilchen, die Menschen und Umwelt schaden können. Es wird gezeigt, wo krank machende Schadstoffe wie Feinstaub und Gifte vorkommen. Diese Stoffe gelangen direkt in unseren Körper oder in Wasser, Luft und Atmosphäre und verunreinigen diese. In einfacher Darstellung veranschaulicht das Medium darüber hinaus Ursachen und Folgen des Klimawandels wie die Auswirkung von Hitze auf Menschen und Umwelt. Ein ganzes Kapitel widmet sich dem Thema schädliche Strahlen. Es wird dargestellt, wie UV-Strahlung wirkt und wie man sich vor zu viel Sonneneinstrahlung schützen kann. Ebenso geht das Medium auf Funkstrahlen und Elektromog ein und erläutert, was ein Atomkraftwerk ist und warum wir auf Strom unter anderem aus Sonnen- oder Windkraft umsteigen.



UMWELT UND GESUNDHEIT – EMISSONEN, KLIMA, STRALUNG

Ein weiterer Aspekt des Mediums für die Grundschule sind Lärmemissionen in der Umwelt, beispielsweise in der Schule. Es zeigt, wie Lärm krank machen kann und warum Ruhe so wichtig ist. Es wird außerdem darauf eingegangen, wie Lüften und Händewaschen gegen Bakterien und Viren und somit vor Krankheiten schützen können.

Online-Signatur
55503190
DVD-Signatur
46503693

© 2021

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Bleib gesund mit frischer Luft
- > Treibhausgase und das Klima
- > Vor der Sonne schützen

Das didaktische Medium „Umwelt und Gesundheit – Nahrung, Trinkwasser“ zeigt kindgerecht, wie eine gesunde und zuckerarme Ernährung aussehen kann, und geht dabei auch auf umwelt- und ressourcenschonenden Einkauf und Zubereitung ein. Darüber hinaus werden die Auswirkungen unserer Ernährungsgewohnheiten auf das Klima und die Welternährung und die Bedeutung der Ressource Wasser thematisiert. Ausgehend von der Ernährungspyramide wird eine gesunde, fett- und zuckerarme Ernährung vorgestellt und Lust auf eigene Zubereitung in der Familie geweckt. Die drei Aspekte gesunder und nachhaltiger Ernährung „regional“, „saisonal“ und „biologisch“ werden erklärt und am Bauernhof anschaulich gemacht. Es wird auch gezeigt, wie man im Supermarkt solche Lebensmittel erkennen kann. Dem Thema Fleischkonsum nähert sich das Medium unter mehreren Gesichtspunkten: fleischarm für die Gesunderhaltung, für die Schonung der Ressourcen, für die globale Nahrungssicherheit und dem Klima und Tierschutz zuliebe. Die Art der Ernährung und die Vernichtung von Nahrungsmitteln und Ressourcen werden im



UMWELT UND GESUNDHEIT – NAHRUNG, TRINKWASSER

Hinblick auf den Hunger in der Welt thematisiert, und es wird für faire Verhältnisse und reduzierten Verbrauch sensibilisiert. Die Verletzlichkeit unserer Trinkwasserquellen und unser globaler Wasserfußabdruck sind weitere Themen des Mediums für die Grundschule. Damit wir uns in intakter Natur und gesunder Umwelt viel bewegen können und gesund bleiben.

Online-Signatur
55503189
DVD-Signatur
46503692

© 2021

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Gesund und ungesund essen
- > Klima und Ernährung
- > Wasser schützen und achten

Das didaktische Medium „Unser täglich Brot – weltweit“ beleuchtet das Grundnahrungsmittel umfassend. Brot begegnet Kindern alltäglich, und das Medium zeigt dessen Formen, unterschiedliche Herstellung und Geschmack und zeigt auf, welche Rolle das Brot in unserer Kultur und Sprache spielt. Das Medium beschäftigt sich mit dem Thema „vom Korn zum Brot“ und zeigt die einzelnen Schritte auf: von Getreideanbau und -ernte über die Verarbeitung zu Mehl in historischen und modernen Mühlen bis zum Backen von Broten zu Hause und in Großbäckereien. Ein Getreidekorn wird im Aufbau gezeigt und der Unterschied von herkömmlichem zu Vollkornmehl aufgezeigt. Verschiedene Getreidesorten werden vorgestellt und die Funktion von Triebmitteln wie Hefe erläutert. Bereits in der Steinzeit haben sich Menschen von einem Brei aus Wasser und zerriebenen Getreidekörnern ernährt. Das Medium zeigt Brotherstellung in einer spätsteinzeitlichen Pfahlbausiedlung und die Entstehung des Handwerks der Bäckerinnen und Bäcker. Das Medium geht außerdem auf die Rolle von Brot in den Weltreligionen ein: beim christlichen Abendmahl und in der Eucharistie sowie im Gebet



UNSER TÄGLICH BROT – WELTWEIT

„Vaterunser“, das Pide beim Fastenbrechen im Ramadan sowie Matze und Challa beim Pessachfest und am Schabbat. Die weltweite Bedeutung von Brot und dessen unterschiedliche Herstellung als Fladenbrot im Ofen oder auf Feuerstellen wird gezeigt. Kinder werden motiviert, in der Schule oder zu Hause selbst Brot zu backen oder Stockbrot zu grillen. Dabei wird auf gesunde Rezepturen hingewiesen. Nicht zuletzt sensibilisiert das Medium für die Stellung von Brot in der Welternährung, zeigt Armut und Hungersnot und die ungerechte Verteilung von Nahrung auf der Welt.

Online-Signatur
55505157
DVD-Signatur
46505169

© 2023

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Brot kennt jede und jeder

Das didaktische Medium „Verkehrszeichen“ für die Grundschule hilft Kindern, sich im „Schilderwald“ zurechtzufinden. Sie zeigt alltägliche Situationen im Straßenverkehr und Verkehrszeichen, die für Fußgänger und Radfahrer wichtig sind. Der Film erläutert Gruppen von Verkehrszeichen und die Bedeutung ein einzelner Schilder für die Verkehrsteilnehmer.

Ein Schwerpunkt liegt auf den Vorfahrtsschildern, aber auch alle anderen gängigen Verkehrszeichen wie Achtungs-, Richtungs- und Sonderzeichen werden abgebildet und erklärt. Das richtige Verhalten in der unmittelbaren Nähe von Baustellen und am Zebrastreifen wird dabei ebenso gezeigt wie das Linksabbiegen mit dem Fahrrad. Das korrekte Verhalten an Ampeln, in Einbahnstraßen und der Spielstraße sowie auf Geh- und Radwegen mit den entsprechenden Verkehrszeichen wird in weiteren Kapiteln dargestellt.



VERKEHRSZEICHEN

Vorfahrtszeichen und -regeln werden dabei in dem Medium durch Wiederholungen vertieft und sowohl als Verkehrszeichen altersgerecht erklärt als auch anhand von Szenen in der Verkehrsschule und im Straßenverkehr nachgestellt.

Online-Signatur
5559436
DVD-Signatur
4668228

© 2012

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Achtung Kreuzung!
- > Stopp und Vorfahrt beachten
- > Rechts vor links und Ampeln

„Vorurteile“ ist ein Medium für die Grundschule im Sachgebiet „Soziales Lernen“ für die Fächer Sachkunde oder Religion. Kindgerecht erklärt der Film, was Vorurteile sind. Er gibt Beispiele aus der Alltagswelt der Kinder in Schule und Freizeit und sensibilisiert so für Vorurteile.

Er schärft das Gerechtigkeitsempfinden der Kinder und zeigt beispielhaft, dass ein allgemeines Urteil über den Einzelnen ungerecht ist und falsch sein kann. Er erläutert den Begriff „Mobbing“, zeigt die Folgen von Ausgrenzung auf und appelliert daran, andere zu respektieren und nur so zu behandeln, wie man selbst gern behandelt werden würde. Der Film zeigt, dass auch Erwachsene Vorurteile haben und gibt Beispiele quer durch die Gesellschaft bis hin zu dem Vorurteil „Alle Kinder sind zu laut beim Spielen“. Im Film lernen sich Kinder einer Grundschulklasse besser kennen und entdecken viele spannende Dinge und Geschichten über die anderen und bauen so vor-schnell gefasste Urteile ab.



VORURTEILE

In fünf Kurzgeschichten zu Beginn der Kapitel schreiben zwei Kinder aufgrund des ersten Eindrucks eines Bildes von einem anderen Kind diesem Eigenschaften zu. Als sich die Geschichten aufklären, müssen sie bald erkennen, dass sie ziemlich falsch mit ihren Einschätzungen lagen. Am Ende beschließen sie, sich kein Vorurteil mehr zu bilden, sondern die Kinder lieber kennen zu lernen.

Online-Signatur
5550753
DVD-Signatur
4656591

© 2007

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

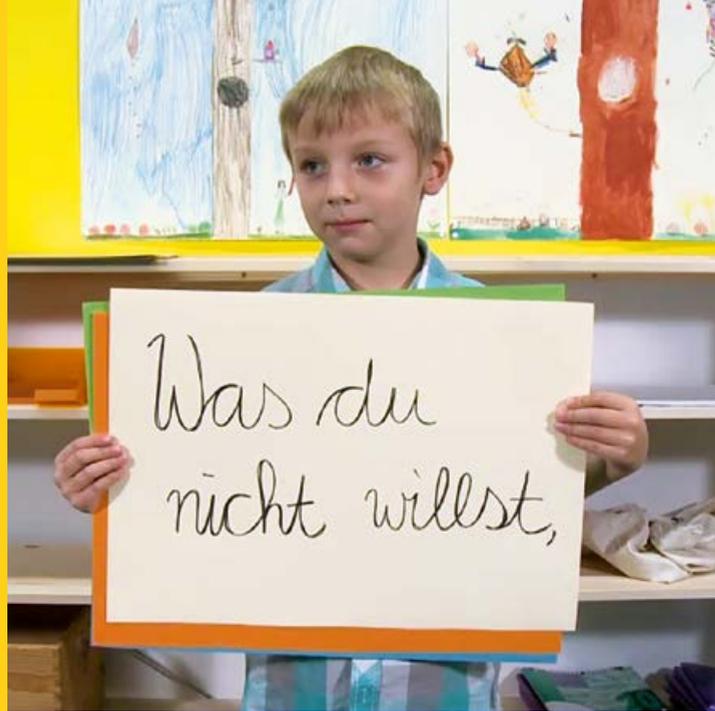
- > Kinder in der Box
- > Sich Vorurteile bilden
- > Radikale schüren Vorurteile

„Was du nicht willst, das man dir tu, das füg auch keinem anderen zu“. Diese „goldene Regel“ der Ethik ist noch immer griffig – auch für die Vorstellungskraft von Kindern.

Das gleichnamige Medium zeigt, dass in vielen Kulturen und Religionen teilweise seit Tausenden von Jahren ähnlich lautende Leitsätze gelten. Es erklärt die Bedeutung des Sprichworts und gibt Beispiele aus der kindlichen Alltagswelt. Das Medium soll im Themenfeld „Soziales Lernen“ Kinder für das Miteinander sensibilisieren und über Gewaltprävention hinaus zu Toleranz und sozialer Kompetenz erziehen. Viele Beispiele und Rollenspiele zeigen Szenen aus dem Klassenverbund einer 3. Klasse.

Einsetzbar ist das didaktische Medium aber auch bereits ab Klassenstufe 2. Es weckt Interesse am Mitschüler und zeigt, dass man gemeinschaftlich oft mehr erreicht als durch Ärger und Streit.

Das Medium macht deutlich, dass alle weiterkommen, wenn wir unsere Stärken gegenseitig nutzen und nicht die Schwächen der anderen betonen und bloßstellen – beispielsweise in Form von Hänkeln. In dem Medium werden Kinder dazu aufgerufen, zu sich und anderen



„WAS DU NICHT WILLST, DAS MAN DIR TU ...“

zu stehen und laut und deutlich „Nein!“ zu sagen, wenn man etwas nicht will.

Respekt und Toleranz werden als Begriffe vorgestellt und mit alltäglichen Beispielen begreifbar gemacht. Zudem wird deutlich gemacht, dass Freundschaft wichtiger ist, als den anderen nach Statussymbolen wie Markenartikel oder teure elektronische Geräte zu beurteilen.

Online-Signatur
5555525
DVD-Signatur
4665359

© 2011

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Sprichwort
- > Fair ist stark!
- > Jeder ist einzigartig

„Wie entsteht Feuer?“ ist ein didaktische Medium für die Grundschule. Seit der Steinzeit nutzen Menschen Feuer für Wärme, Licht und zum Schutz vor wilden Tieren. Das Beherrschen des Feuers gilt als einer der wichtigsten Schritte in unserer Entwicklung. Das Medium zeigt, wie sich Menschen in der Steinzeit das Feuer aus der Natur holten und hüteten. Anschaulich und altersgerecht wird gezeigt, wie man durch Funken schlagen und Reibung selbst Feuer entfachen kann. Der Zunderpilz an Waldbäumen und seine Eigenschaften und Bedeutung fürs Feuer machen werden dargestellt.

Am Leben in einer Pfahlbausiedlung erläutert das Medium, wie sich die Menschen das Feuer beim Kochen und Backen oder zum Tonbrennen und Waffenschmieden weiter zu ihrem Nutzen machten. Feuer wird auch heute noch vielfach genutzt. Die Nutzung von Feuer durch den Menschen wird bis zum Verbrennungsmotor thematisiert. Das Medium nimmt Kinder mit auf eine Entdeckungsreise beispielsweise zu einer Holzpellets-Heizung im Keller eines Hauses. Feuer ist aber auch allgegenwärtig als Gefahr.



WIE ENTSTEHT FEUER?

Der Film zeigt, wie schnell Feuer außer Kontrolle geraten und welche verheerende Gewalt es entwickeln kann. Sie gibt den Kindern praktische Tipps zum Brandschutz, zeigt richtiges Verhalten im Umgang mit Feuer und stellt die Europäische Notrufnummer „112“ sowie die Arbeit der Feuerwehr vor.

Online-Signatur
5561148
DVD-Signatur
4671194

© 2014

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Naturgewalt Feuer
- > Feuer beherrschen
- > Vorsicht und Regeln für Feuer

„Wie Oma zur Schule ging“ erzählt, wie Ur- und Ururoma zur Schule gingen. Das Medium zeigt altersgerecht den Schulalltag, beginnend mit der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, vom Kaiserreich über den Nationalsozialismus bis in die Nachkriegszeit. Der Film ist bereits ab Klassenstufe 2 für die Grundschule geeignet. Der damalige Schulalltag wird durch die Darstellung originalgetreuer Klassenräume und historischer Bilder anschaulich und für Kinder begreiflich gemacht. Ausstattung des Klassenraums, Lehrmittel, Ranzen und Kleidung werden gezeigt. Das Rechnen mit dem Rechenschieber oder das Schreiben der Sütterlinschrift auf einer Schiefertafel werden von einer heutigen Schulklasse in historischer Umgebung nachgestellt. Die Kinder erhalten Einblicke in die Unterrichtsabläufe und Erziehungsmethoden früherer Zeiten. Spielerisch werden Disziplin und Gehorsam sowie Bestrafungen auch bereits kleinster



WIE OMA ZUR SCHULE GING

Vergehen oder Missachtung der Autorität des Lehrers oder der Lehrerin durch entsprechende Rollenspiele in historischer Umgebung eines Schulmuseums dargestellt.

Online-Signatur
5553978
DVD-Signatur
4663088

© 2010

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Zeitreise
- > Kaiserverehrung
- > Angst und Lehrer
in brauner Uniform

Kinder in der Grundschule haben oft Kenntnisse über Zeugung, Schwangerschaft und Geburt durch elterliche Aufklärung. Diese unterscheidet sich jedoch in Umfang und Qualität. „Woher kommen Kinder?“ ist ein Aufklärungsfilm für die Sexualerziehung im Unterricht der Grundschule. Er ergänzt die Produktion „Mein Körper – Dein Körper“, indem er einfühlsam und kindgerecht alle grundsätzlichen Fragen der Sexualerziehung klärt. Mithilfe von Zeichnungen und Trickfilmgeschichten zeigt das Medium die körperlichen Unterschiede zwischen Jungen und Mädchen sowie die äußeren und inneren Sexualorgane. Ausgehend von der Liebesgeschichte der Erwachsenen Petra und Paul, die sich ein Kind wünschen, erzählt der Film von Zärtlichkeiten, dem Wunsch sich nah zu sein und dem „miteinander Schlafen“. Er zeigt den Wettlauf der Spermien zur weiblichen Eizelle und die Befruchtung. Über die Teilung der Zellen entsteht ein Embryo und wächst zum Baby heran. Das Medium erläutert, was bei einer Geburt vor sich geht, wie sich eine Familie verändert, wenn ein Baby da ist und kann so den Kindern Ängste nehmen. Der Film geht auch darauf ein, warum und wie Paare verhüten.



WOHER KOMMEN KINDER?

Das Medium orientiert sich an Fragestellungen der Kinder im Grundschulalter und bietet zahlreiche Optionen für die weitere Bearbeitung des Themas im Unterricht.

Online-Signatur
5551334
DVD-Signatur
4657294

© 2007

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Mama und Papa wollen ein Kind
- > Der Wettlauf der Spermazellen
- > Die Geburt

Indianer leben in Zelten, Eskimos in Iglus aus Eis. Wie wohnst du? In einer Stadtwohnung oder auf dem Bauernhof? Ahmed lädt ins heimische Wohnzimmer zum Sitzen auf dem Boden ein.

Das sei bei ihnen ganz normal. Wie lebt Selins Tante in der Türkei? Wie leben unsere europäischen Nachbarn und die Kinder in Süd- und Nordamerika? Wie leben Familien im Himalaya, in Brasilien oder Kanada? Wie wohnt ein Kind in einer Mega-City wie Rio de Janeiro und wie wohnt ein Kind auf dem Dorf in Afrika? Ganz schön spannend, wie Kinder in verschiedenen Kulturen und Erdteilen wohnen und leben! Das Medium „Wohnen in anderen Kulturen“ für die Grundschule zeigt altersgerecht Einflüsse wie Klima, Landschaft, Kultur oder Religion auf das Zuhause der Kinder in aller Welt. Es stellt Haustypen und die Unterschiede zwischen Stadt und Land oder Groß- und Kleinfamilien vor.

Der Film geht auf Armut, Slums und Straßenkinder ein und hilft, das Grundbedürfnis Wohnen als Menschen- und Kinderrecht wahrzunehmen und sensibilisiert so dazu, einfache Wohnverhältnisse von absoluter Armut unterscheiden zu können.



WOHNEN IN ANDEREN KULTUREN

Am Ende regt das Medium zur eigenen Aktivität im Freien an und ermuntert dazu, selbst ein Indianerzelt aufzustellen oder ein Iglu, eine Blockhütte oder ein Baumhaus zu bauen.

Online-Signatur
5554985
DVD-Signatur
4663924

© 2010

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > So wohne ich – wie wohnst du?
- > Kinder der Welt und ihr Zuhause
- > Leben in der Großfamilie

Das didaktische Medium „Angriffe auf Frauen und Mädchen im Netz“ sensibilisiert für das Thema sexualisierte Sprache und Gewalt. Gerade junge Frauen und Mädchen sind häufig Ziel verbaler Angriffe, werden in Kommentaren, Chats oder Gruppen im Netz oft persönlich beleidigt, klein- oder fertiggemacht, belästigt oder bedroht. Das Medium geht auf die vielen Formen der subtilen oder offenen Angriffe im Netz ein. Erniedrigende Anfeindungen werden häufig in sexualisierter und vulgärer Sprache formuliert. Das Medium zeigt Beispiele von Hasskommentaren und Mobbing bis hin zu offener Androhung von sexueller Gewalt auf. Straftatbestände wie Beleidigung, Verleumdung, Nötigung, Bedrohung und Erpressung werden aufgeführt. Es wird auch auf Formen wie Stalking oder Doxing, das Veröffentlichung ausgeforschter persönlicher Informationen, eingegangen. Ein ganzes Kapitel beschäftigt sich mit Angriffen wie abfälligen Bemerkungen über Aussehen und Lebensstil von Frauen und Mädchen und mit den Folgen von Sexting, beispielsweise durch die Veröffentlichung freizügiger Aufnahmen durch



ANGRIFFE AUF FRAUEN UND MÄDCHEN IM NETZ

frühere Partner oder durch Manipulation pornografischer Abbildungen mit realen Gesichtern.

Das Medium geht auch auf das Weltbild der Täter ein und zeigt auf, wie Mädchen und junge Frauen sich effektiv wehren können. Letztendlich appelliert das Medium an die Netzgemeinde, Courage angesichts von Hasskommentaren und verbalen Angriffen zu zeigen.

Online-Signatur
55504741
DVD-Signatur
46508070

© 2023

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Viele werden Opfer im Netz
- > Diskriminierung von Frauen
- > Tipps und Hilfsangebote

Das didaktische Medium „Bewerbung im digitalen Zeitalter“ widmet sich im Schwerpunkt aktuellen Formen der Bewerbung per E-Mail und digitalen Bewerbungen per Online-Formular. Gerade hier gibt es Gefahren wie Leichtfertigkeit und lockere Bearbeitung. Immer mehr Unternehmen verlangen Bewerbungen per E-Mail oder Online-Formular. Gerade in der digitalen Bearbeitung muss auf Form, Ansprache und Vollständigkeit geachtet werden. Zudem lauern einige technische Tücken wie Dateiformate, Schriften oder Kopier- und Eingabefehler. Ausgehend von der klassischen Papierform und der vollständigen Bewerbungsmappe werden Online-Bewerbungen behandelt. In den einzelnen Kapiteln wird die Bewerbung per E-Mail und per Online-Formular erlernt. Im Online-Formular gilt es, sich einen Überblick zu verschaffen und diesen nicht wieder zu verlieren. Sorgfältige Vorbereitung und Bereitstellung der Kopiervorlagen oder Anlagen sind vor dem unwiderruflichen „Senden“-Klick notwendig. Ausdrucksweise, Rechtschreibung und Grammatik haben bei der Online-Bewerbung den gleichen Stellenwert wie bei der Papierform.



BEWERBUNG IM DIGITALEN ZEITALTER

Das Medium geht zudem auf die Vorbereitung zur Bewerbung durch Online-Recherchen über das Unternehmen ein und macht darauf aufmerksam, dass sich auch das Gegenüber über die Bewerbenden online informieren wird. Das Medium sensibilisiert so für die Wahrung der Privatsphäre und die Vermeidung oder Löschung von eigenen peinlichen oder besonders freizügigen Datenspuren im Internet und in den sozialen Netzwerken.

Online-Signatur
55502067
DVD-Signatur
46502471

© 2020

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Der erste Eindruck
- > Schritt für Schritt beim Online-Formular
- > Checke deine Datenspuren



Das didaktische Medium „Cybergrooming“ sensibilisiert und informiert über Internet-Kontakte von Kindern und Jugendlichen zu Erwachsenen, die sich als Gleichaltrige ausgeben. Viele Kinder und Jugendliche werden im Internet sexuell belästigt und missbraucht. Die Vorbereitung dieser Straftaten nennt man Cybergrooming. Täter*innen suchen sich ihre Opfer auf beliebten Plattformen wie TikTok und Snapchat oder in Videospiele wie Fortnite. Dort verwickeln die Täter*innen Kinder und Jugendliche in zunächst harmlose Gespräche. Dann drängen sie darauf, Bilder und Videos zu erhalten oder gar ein Treffen zu verabreden.

Das Medium zeigt Strategien auf, wie man sich schützen und Hilfe organisieren kann. Aufgabenstellungen für Einzel- oder Gruppenarbeit vertiefen das wichtige Thema. In acht Themenbereichen zeigt das Medium die Tricks der Täter*innen auf und informiert über Warnsignale und den Umgang mit einem schlechten Gefühl. Es erklärt die Online-Räume, in denen die Kontakte und Missbrauch stattfinden. Weitere Themenbereiche sind „Darüber sprechen“, „Hilfe und Abwehr“ sowie „Regeln aufstellen“.

CYBERGROOMING

Das Medium spricht Themen wie Scham und Schuldgefühle an und zeigt, wie diese überwunden werden können. Der Bedarf an Sensibilisierung wird durch aktuelle Umfragen verdeutlicht, die besagen, dass fast jede und jeder Vierte im Alter von 8 bis 18 Jahren schon einmal auf diese Art im Internet von Erwachsenen angesprochen wurde, Tendenz steigend, sagt das Bundeskriminalamt in Deutschland.

Online-Signatur
55506372
DVD-Signatur
46505466

© 2024

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Was ist Cybergrooming?

Neue Handytechniken, Apps und soziale Netzwerke machen es schnell und einfach möglich, privates Bild- und Tonmaterial, Verleumdungen oder Hasskommentare in die Welt zu posten und zu vervielfältigen. Auf diese Weise wird digitale Gewalt ausgeübt.

Das didaktische Medium definiert verschiedene Formen digitaler Gewalt. Es thematisiert falsche Behauptungen und Beleidigungen in sozialen Netzwerken, Nacktaufnahmen im Internet sowie live ins Netz übertragene Straftaten.

Es werden praktische Tipps zur Prävention und den Opfern Hilfestellungen im Umgang mit digitaler Gewalt gegeben. Auch mögliche straf- und zivilrechtliche Konsequenzen werden aufgezeigt.

Insbesondere definiert das Medium Begriffe und Sachverhalte wie Cybermobbing, Stalking, Shitstorm, Missbrauch von digitalen Aufnahmen, digitale Kontrolle und Übergriffe



DIGITALE GEWALT

und gibt einen Einblick in Methoden organisierter digitaler Kriminalität. Insgesamt informiert das Medium umfassend und sensibilisiert für Internetsicherheit. Es versetzt Opfer in die Lage, sich richtig zu verhalten und Hilfe organisieren zu können.

Online-Signatur
5565461
DVD-Signatur
4678666

© 2018

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Definition „digitale Gewalt“
- > Täter und Strafverfolgung
- > Internetkriminalität



Das didaktische Medium „Informationen im Netz kompetent beschaffen“ hinterfragt zunächst die Glaubwürdigkeit von Nachrichten im Netz und zeigt, wie sich Falschmeldungen wie eine Lawine im Internet, in sozialen Netzwerken, über Instant-Messaging-Dienste wie WhatsApp oder via Twitter rasend schnell und weltweit verbreiten. Der Film skizziert an Beispielen, wer Interesse an Falschmeldungen im Netz haben könnte. Das Medium sensibilisiert dafür, welche Kriterien es für glaubhafte Quellen und Nachrichten gibt, und zeigt, wie Urheber erkannt werden können und wie ein Impressum zu lesen ist. Es vermittelt als Schwerpunkt Kompetenz im Umgang mit Suchmaschinen und Enzyklopädien im Netz. So geht das Medium darauf ein, wie kompetent recherchiert werden kann. Es stellt unter anderem dar, wie ein Artikel bei Wikipedia aufgebaut und mit Quellen hinterlegt ist.

INFORMATIONEN IM NETZ KOMPETENT BESCHAFFEN

Es gibt Hinweise, wie man selbst als Autor auftritt und welcher Kriterien und Schritte der Recherche es bedarf, um einen Artikel zu erstellen.

Online-Signatur
5564680
DVD-Signatur
4677605

© 2017

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Informationsbeschaffung heute
- > Quellen prüfen
- > Rechtssicherheit

Das didaktische Medium „Internetkriminalität und Internetsicherheit“ stellt die breite Grauzone von strafrechtlichen Vergehen über Straftatbestände bis hin zu schweren Verbrechen im Netz dar.

Beginnend mit der Verletzung von Urheber- und Persönlichkeitsrechten bewegt man sich beispielsweise beim Cybermobbing bereits im Bereich des Strafrechts. Das Medium klärt darüber auf, wie man vermeidet, zum Opfer oder gar zum Täter im Netz zu werden. Dabei wird deutlich, wie schnell man Grenzen überschreiten kann, die strafrechtliche Ermittlungen nach sich ziehen. Zudem lauern Fallen wie bei „Fake-Shops“, wodurch man zum Opfer von Internetbetrug, Phishing und Identitätsdiebstahl werden kann. Herabwürdigende Darstellungen, Stalking, Beleidigung, Hasskommentare, die Darstellung verfassungsförderlicher Symbole und Volksverhetzung sind weitere Themen des Mediums. Auch Verstöße gegen den Jugendmedienschutz oder Verbrechen wie Kinderpornographie werden in dem Medium thematisiert. Das sogenannte „Darknet“ wird als „schmutziger und krimineller Hinterhof“ des Internet erklärt.



INTERNETKRIMINALITÄT UND INTERNETSICHERHEIT

Hier finden ähnlich schwere Verbrechen wie bei Cyberattacken oder beim Cyberterrorismus statt. Das Medium gibt wichtige Hinweise zur Internetsicherheit wie Schutzeinstellungen, Schutzprogramme oder Umgang mit Passwörtern. Neben Beratungsangeboten werden auch das Melden, Löschen und Anzeigen von Verstößen oder Belästigungen dargestellt.

Online-Signatur
5564328
DVD-Signatur
4677012

© 2017

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Möglichkeiten und Risiken im Netz
- > Darknet
- > Cyberattacken und Cyberterrorismus

Im Internet treten Rechtsextreme meist scheinbar harmlos auf. Zu ihrer Strategie im Netz gehört es, unverfängliche Profile anzulegen, in denen es auch um deine Hobbys gehen könnte. Sie verbergen sich beispielsweise hinter Fanseiten von Fußballclubs, Tierschutzaktivisten oder Street-Art-Künstlern. Sie greifen aber auch politische Themen auf, die Jugendliche interessieren, und vermitteln diese Themen zeitgemäß. Es ist schwer, dies auf den ersten Blick zu durchschauen. Das didaktische Medium zeigt anhand von Beispielen, mit welcher Strategie Rechtsextreme vorgehen und wie diese entlarvt werden können. Zudem gibt das Medium Handlungsanleitungen, diese Inhalte zu melden und dagegen vorzugehen. Das Medium vermittelt einen Einblick in die klassischen Themen der Rechtsextremisten wie Antisemitismus, Sozialdarwinismus und Geschichtsrevisionismus, zeigt aber auch aktuelle Strömungen der Judenfeindlichkeit, Homophobie, Fremden- und Islamfeindlichkeit. Ein weiteres Kapitel benennt die Akteure am äußersten rechten Rand. Neben den Parteien NPD, pro NRW, Die Rechte und Der III. Weg werden dabei vor allem die Kameradschaftsszene und neue Varianten des Rechtsextremismus wie die sogenannte



RECHTSEXTREMISMUS IM INTERNET

Identitäre Bewegung beleuchtet. Ebenso werden die inhaltlichen Überschneidungen zu Rechtspopulisten thematisiert. Das didaktische Medium geht auf die Doppelstrategie der rechtsextremen Szene ein, die auf der einen Seite möglichst harmlos agiert und ihre extremen Inhalte subtil einsickern lässt und auf der anderen Seite offen radikal und gewaltbereit auftritt. Sie erhofft sich damit ein breites Spektrum von Jugendlichen anzusprechen und für ihre verfassungsfeindlichen Ideen gewinnen zu können.

Online-Signatur
55500329
DVD-Signatur
46500464

© 2018

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Identitäre Bewegung
- > Rechtsextreme bei YouTube
- > Rechtsextreme melden, einmischen

Das didaktische Medium „Rechtsfragen im Netz – Persönlichkeitsrechte“ befasst sich in den Schwerpunkten mit dem „Recht am eigenen Bild“, persönlichen Angriffen wie Beleidigungen oder Drohungen im Netz und den Urheberrechten. Ausgehend von den verfassungsmäßigen Persönlichkeitsrechten wird in verständlicher Sprache der Bezug zur Würde des Menschen, der freien Entfaltung der Persönlichkeit und der informationellen Selbstbestimmung hergeleitet.

In Kapiteln wie „Privatsphäre respektieren“, „Warum Daten schützen“ und „Urheberrechte beachten“ wird mit praktischen Beispielen Medienkompetenz in wesentlichen Rechtsfragen im Netz vermittelt. Juristische Hintergründe und die Folgen bei Verstößen werden aufgezeigt. Für den Umgang mit eigenen Fotos oder Videos im Netz wird ebenso sensibilisiert wie für den Umgang mit der Verwendung oder dem Download von Musik-, Bild- und Filmmaterial oder Texten von Dritten. Alternativen zum „Datenklau“ wie die Suche nach CC-Lizenzen, die Abfrage bei Urheberinnen und Urhebern oder das eigene kreative Werk werden thematisiert. Der Unterschied zwischen Zitat und Plagiat wird aufgezeigt.



RECHTSFRAGEN IM NETZ – PERSÖNLICHKEITSRECHTE

Die Eigenverantwortung beim Schutz der eigenen Daten ist ein weiteres Thema des Mediums. Langfristiges Denken beim Hochladen oder Teilen von Inhalten, Schutzeinstellungen und die sorgfältige Auswahl der Dienste unter Datenschutzkriterien werden vermittelt. Am Ende werden Wege aufgezeigt, wie sich Jugendliche bei Verstößen gegen ihre Persönlichkeitsrechte oder gegen Angriffe auf ihre Würde wehren können.

Online-Signatur
55503347
DVD-Signatur
46507031

© 2021

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Recht am eigenen Bild
- > Datenspuren als Geschäftsmodell
- > Urheberschaft

Das Medium „Rechtsfragen im Netz – Wie erkennst du rechtswidrige Inhalte?“ beantwortet die wichtige Frage, welche Inhalte illegal sein können. Als weltweites Netzwerk stellt das Internet einen nahezu unendlichen Fundus an Informationen, Bildern, Musik und Filmen bereit. Dabei handelt es sich weder um einen kostenfreien Selbstbedienungsladen noch um einen rechtssicheren Raum. Das Medium sensibilisiert und informiert über Kriterien zum Jugendmedienschutz und Belange der Urheber- und Persönlichkeitsrechte. Es thematisiert straf- und zivilrechtliche Konsequenzen bei Verstößen sowie die Haftung bei der Bereitstellung oder Verbreitung fremder Inhalte. In Schwerpunkten geht das Medium ebenso auf illegale Downloads wie auf betrügerische Angebote ein. Die Nutzung und Verbreitung jugendgefährdender Inhalte wird gezeigt, und vor den Gefahren von Datenklau und Schadsoftware wird gewarnt. Auf den Schutz seiner eigenen Daten sowie auf Tricks von Betrügern wird hingewiesen.



RECHTSFRAGEN IM NETZ – WIE ERKENNST DU RECHTSWIDRIGE INHALTE?

Das Phishing von Bankdaten oder Passwörtern über gefälschte Webseiten ist dabei ebenso Thema wie der Identitätsdiebstahl. Das Medium macht kompetent für Gefahren illegaler Inhalte und Verstöße, die jede und jeder vermeiden kann.

Online-Signatur
55504111
DVD-Signatur
46504686

© 2022

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Jugendgefährdende Inhalte
- > Für Verstöße selbst verantwortlich
- > Kriterien rechtswidriger Downloads

Das didaktische Medium „Rechtsfragen im Netz – Zitat und Plagiat“ befasst sich mit dem richtigen Zitieren, unterschiedlichen Zitatformen und erklärt, wann aus einem Werk ein Plagiat wird. Ausgehend davon, dass unser Wissen viele Urheber hat und wir uns ständig auf Erkenntnisse und Aussagen anderer beziehen, sensibilisiert das Medium dafür, wann wir genau zitieren müssen und was das Wesen eines eigenen Werkes ist. Dies gilt für Texte, Fotos, Videos, Grafiken und Musik gleichermaßen.

Es folgen Themenschwerpunkte wie das Recht auf Urheberschaft zu erkennen oder Tücken beim Zitieren zu meistern. Am konkreten Beispiel der Erarbeitung einer Präsentation einer Schülerin zeigt das Medium die praktische Anwendung von Zitatformen und das richtige Zitieren, um das eigene Werk zu veranschaulichen oder zu belegen. Es befähigt, Quellen zu benennen, und gibt Tipps, wie das eigene Werk durch freie Lizenzen oder eigene kreative Leistung ausgeschmückt werden kann. Das Medium benennt, wann das eigene Werk zum Plagiat wird, schafft Kompetenz, die Abgrenzung von Zitat und Plagiat zu



RECHTSFRAGEN IM NETZ – ZITAT UND PLAGIAT

erkennen, und hilft, ein Unrechtsbewusstsein zum Plagieren zu entwickeln. Von Lernenden bis zu Ministerinnen und Ministern werden die Konsequenzen des Klauens von geistigem Eigentum oder falschen Zitierens aufgezeigt.

In erster Linie motiviert das Medium die Jugendlichen, eigene Werke zu erstellen und mit Zitaten und Quellen richtig zu belegen.

Online-Signatur
55503529
DVD-Signatur
46504385

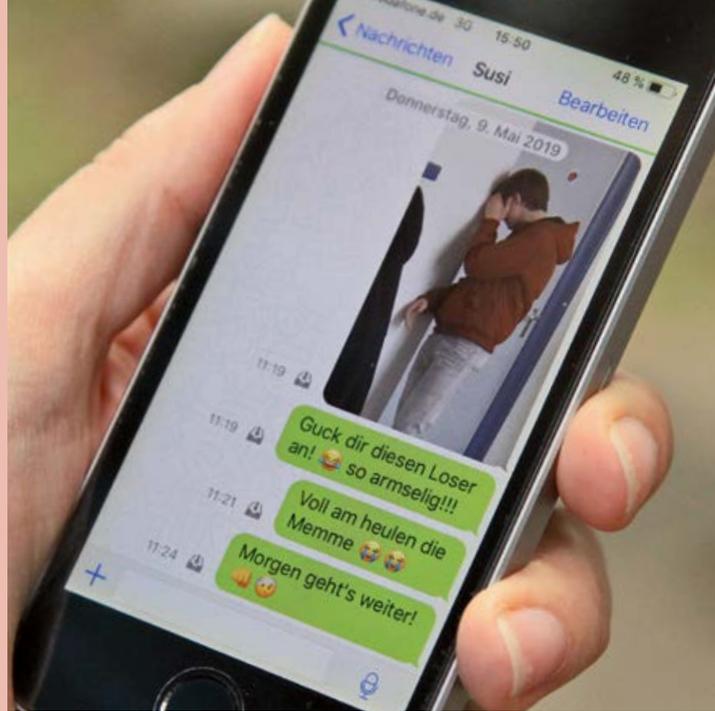
© 2021

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Werke
- > Zitatformen
- > Plagieren ist klauen

Das didaktische Medium „Verletzendes Online-Verhalten“ sensibilisiert für Verletzbarkeit und Respekt in der Community und im Netz. Es soll zum Erkennen der Rollen und Motive in einer Konfliktsituation befähigen und fördert Perspektivwechsel, Empathie und Netzcourage. Es regt zur Reflexion von Verantwortung, Fürsorge und Achtsamkeit an. Handlungsoptionen wie das Aushandeln von Regeln werden aufgezeigt. Ziel ist der Erwerb einer digitalen Konfliktkompetenz.

Das Medium benennt anhand von Beispielen, wie Jugendliche im Netz bloßgestellt und an einen „digitalen Pranger“ gestellt werden, und fragt nach Motivation und Gründen der Täterinnen und Täter. Das Medium zeigt soziale und gesundheitliche Auswirkungen und Folgen für die Betroffenen auf. Weitere Kapitel plädieren für „Mitfühlen statt Mitmachen“ und für „Verantwortung für sich und andere übernehmen“ oder zeigen Handlungsalternativen und ein Ausbrechen aus dem Rollenverhalten in der Gruppe und im Täter-Opfer-Verhältnis auf.



VERLETZENDES ONLINE-VERHALTEN

Am Ende motiviert das Medium, Regeln oder einen Verhaltenskodex aufzustellen, um sich auch im unpersönlichen Online-Kontakt mit Respekt und Achtsamkeit sowie fair zu begegnen.

Online-Signatur
55501026
DVD-Signatur
46501287

© 2019

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Folgen von Attacken
- > Motivation der Täter
- > Handlungsalternativen und Regeln

Das didaktische Medium erschließt demokratische Regierungssysteme über die Merkmale und Grundwerte der Demokratie und über Regierungssysteme unterschiedlicher Demokratieformen. Zudem geht das Medium auf die Gefahren für die Demokratie und deren Grundwerte ein und sensibilisiert Jugendliche dafür. Ausgehend von den Demokratieformen der Antike werden neuzeitliche Regierungssysteme der Demokratie beschrieben. Direkte Demokratie und die Systeme der repräsentativen Demokratie wie parlamentarische und präsidentiale Demokratie werden mit ihren wesentlichen Merkmalen vorgestellt. In der Realität sind alle mehr oder weniger Mischformen. Das Schweizer Regierungssystem wird als Beispiel für einen Ansatz direkter Demokratie angeführt. Das parlamentarische Regierungssystem in der Bundesrepublik Deutschland und das präsidentiale der USA werden erläutert. Frankreich und Österreich sind Beispiele für Mischformen in Europa mit Ansätzen von präsidentialer Demokratie.



DEMOKRATIE – FORMEN, GRUNDWERTE, GEFAHREN

Das Medium thematisiert, dass populistische, autoritäre und demokratiefeindliche Parteien und Regierungen zunehmend an Einfluss in Europa und der Welt gewinnen. Es zeigt die Errungenschaften der Grund- und Menschenrechte in demokratischen Regierungssystemen auf und die Notwendigkeit, diese ständig zu verteidigen.

Online-Signatur
55500429
DVD-Signatur
46500623

© 2019

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Direkte Demokratie à la Schweiz
- > Regierungssystem der USA
- > Demokratie und Grundwerte verteidigen

Das didaktische Medium „Energiesicherheit“ beleuchtet die Versorgungssicherheit in der Energiewende unter wirtschaftlichen, geopolitischen, sozialen und ökologischen Aspekten. Energiesicherheit ist das meistdiskutierte Thema angesichts der vielfältigen Veränderungen durch Transformation, Klimaschutz und Energiesouveränität und wird uns über Jahrzehnte begleiten.

Insbesondere durch die Kombination von Atom- und Kohleausstieg – Abschalten von Kernkraftwerken und Ausstieg aus der Kohleverstromung – sowie der Unabhängigkeit von russischen Rohstoffen als Reaktion auf den Angriffskrieg gegen die Ukraine stehen wir in den nächsten Jahren vor enormen Herausforderungen. Bei fossilen Energieträgern spielen Abhängigkeiten und Krisen in Bezug auf die Energiesicherheit eine zentrale Rolle in der globalen Geopolitik. Umso dringlicher werden der Ausbau erneuerbarer Energien und die Transformation hin zu neuen Technologien.

In Bezug auf die wirtschaftlichen Aspekte werden die Risiken, aber auch die Chancen auf Beschäftigung durch die Entwicklung und Produktion



ENERGIESICHERHEIT – WIRTSCHAFTLICHE, GEOPOLITISCHE, SOZIALE UND ÖKOLOGISCHE ASPEKTE

neuer Technologien beispielsweise zur E-Mobilität, Batterie- und Wasserstoff-Technologien sowie im weiten Feld der erneuerbaren Energien und Energieeffizienz dargestellt.

Die Entwicklung der Energiepreise und ihre Auswirkung auf die Inflationsrate, Energiegerechtigkeit, Wettbewerb um Boden, Biomasse und Welternährung, staatliche Maßnahmen zur Einhaltung der Klimaziele sowie Emissionshandel und Kyoto-Mechanismen stellt das Medium ebenso zur Diskussion.

Online-Signatur
55504597
DVD-Signatur
46504825

© 2022

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Energiebedarf
- > Kampf um Ressourcen
- > Geopolitische Abhängigkeiten

Das didaktische Medium „Diskriminierung“ zeigt Diskriminierungsformen in der alltäglichen Umgebung und im Netz. Das Spektrum für Diskriminierung ist weit: sei es wegen des Geschlechts, des Alters oder der ethnischen Zugehörigkeit und der Nationalität, wegen einer Behinderung, der sozialen Stellung oder wegen der Weltanschauung, der Religionszugehörigkeit oder der sexuellen Orientierung. Das Medium sensibilisiert für alle Formen der Diskriminierung von subtilen Bemerkungen und Ungleichbehandlung bis hin zu offenen Anfeindungen und Angriffen. Ausgehend von Begriffsdefinitionen und der Unterscheidung von Alltagsdiskriminierung zu struktureller und institutioneller Diskriminierung sowie der rechtlichen Grundlage zu Diskriminierungsverboten zeigt das Medium alltägliche Beispiele von Rassismus und Sexismus sowie Diskriminierung wegen religiöser oder kultureller Zugehörigkeit, bei Behinderungen, wegen der sozialen Herkunft oder der sexuellen Orientierung. So wird ebenso auf die ungleiche Bezahlung von Männern und Frauen hingewiesen wie auf Anfeindungen bei sichtbarer Glaubenszugehörigkeit, rassistische Hetze im Netz sowie auf eine sexualisierte Sprache, die Homosexuelle beleidigt.



DISKRIMINIERUNG

Es wird die ganze Bandbreite aufgezeigt: von strukturellen Diskriminierungsformen im öffentlichen Diskurs über persönliche Hatespeech im Netz bis hin zu alltäglichen Formen in Gesellschaft und Schule. Dabei können sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrerinnen und Lehrer von diskriminierendem Verhalten betroffen sein. Am Ende zeigt das Medium, wie man durch Respekt, Toleranz und Empathie Diskriminierung vermeidet und solidarisch dagegen vorgehen kann. Möglichkeiten zur Beratung werden ebenso wie rechtliche Grundlagen dargestellt.

Online-Signatur
55505056
DVD-Signatur
46505120

© 2023

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Was ist Diskriminierung?
- > Diskriminierung wegen des Geschlechts
- > Definition Rassismus

Das didaktische Medium „Frieden und Sicherheit“ führt in sieben Themenbereichen zu Aufgabenstellungen und auf einen Diskurs hin. „Bedrohung der internationalen Sicherheit“ untersucht die Frage, wie immer neue und lange anhaltende Kriege und Konflikte Frieden und Sicherheit auch hierzulande bedrohen.

Ein erweiterter Sicherheitsbegriff umfasst nicht nur militärische, sondern auch gesellschaftliche, ökonomische, ökologische und kulturelle Aspekte. Das Thema „Neue Kriege“ untersucht, weshalb Kriege heute nicht mehr zu Ende gehen, sondern als Konflikte in den Regionen bleiben und jederzeit wieder aufflammen können.

Die traditionelle Strategie des „Peacekeeping“ wird im Medium hinterfragt, und Punkte wie Rechtsstaatlichkeit, Menschenrechte und politische Stabilität werden in die Diskussion eingeführt. Das Modell des „zivilisatorischen Hexagon“ wird vorgestellt und nach den Dimensionen für den inneren Frieden einer Gesellschaft gefragt. Schließlich werden anhand des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine folgende Fragen



FRIEDEN UND SICHERHEIT

gestellt: „Ist Frieden für uns selbstverständlich?“, „Welche Folgen hat der Angriffskrieg für die Weltordnung?“, „Folgt daraus auch ein neues Konzept der Schutzverantwortung?“, „Können durch die internationale Gemeinschaft noch schwere Menschenrechtsverletzungen verhindert werden?“

Online-Signatur
55506115
DVD-Signatur
46505382

© 2024

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- › Bedrohung der internationalen Sicherheit

Das Medium „Grenzen auf oder Grenzen dicht?“ hinterfragt Schlaglichter und Rhetorik einer Debatte um Migration und Zuwanderung.

Eine Begriffsdefinition von Migration als dauerhafte räumliche Veränderung eines Menschen zeigt die Vieldeutigkeit – von Steuerflucht über Arbeitsmigration bis hin zu Asylsuchenden. Fakten zum Thema Migration in Deutschland werden mit Zahlen zur Migrationsgeschichte der Menschen in unserer Gesellschaft belegt.

Ein weiteres Thema ist die Migrationspolitik der EU mit dem umstrittenem Dublin-Verfahren, der Abschottung der Außengrenzen und dem Gemeinsamen Europäischen Asylsystem (GEAS). Die Folgen einer immer älter werdenden Gesellschaft werden aufgezeigt; an Beispielen wird verdeutlicht, dass die Antwort auf den demografischen Wandel Zuwanderung sein muss.

Ob die Bemühungen der Bundesregierung und die EU Blue Card ausreichen, um Zuwanderung in den Arbeitsmarkt ausreichend zu sichern, ist eine weitere Fragestellung im Medium.



GRENZEN AUF ODER GRENZEN DICHT?

Die sogenannte „Remigration“ wird von der radikalen und völkischen Rechten als Kampfbegriff verwendet und konterkariert eine Debatte um Zuwanderung.

Online-Signatur
55506733
DVD-Signatur
46505528

© 2024

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Migration – Begriffsdefinition

Das didaktische Medium „Jugendstrafrecht und Strafverfahren“ zeigt beispielhaft Delikte und die Strafverfolgung von Jugendlichen bei Vergehen gegen das Strafgesetzbuch. Der Film erklärt zahlreiche Begriffe aus dem Bereich Ermittlung und Strafverfahren, macht Altersgrenzen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie das Strafmaß für Vergehen und Verbrechen deutlich. In einem Kapitel geht der Film auf Vergehen im Internet wie Verstöße gegen Verbreitungsverbote, Cyber-Mobbing oder Internetbetrug ein.

Das Medium zeigt die häufigsten Vergehen von Jugendlichen gegen das Strafgesetzbuch und erklärt Anzeige und Ermittlungen von Polizei und Staatsanwaltschaft. Eine nachgestellte Situation vor einer Jugendstrafkammer macht den Jugendlichen deutlich, welche ernsthaften Konsequenzen Vergehen gegen das Strafgesetzbuch haben.

Der Film gibt dabei Einblick in die Aufgaben der Beteiligten wie Richter, Strafverteidiger, Staatsanwalt sowie die Jugendgerichtshilfe und deren Rollen im Strafprozess.

Ein letzter Themenschwerpunkt liegt auf der Bestrafung von Vergehen und Verbrechen im Straf-



JUGENDSTRAFRECHT UND STRAFVERFAHREN

verfahren. Von Erziehungsmaßnahmen über Zuchtmittel, Arbeitsmaßnahmen bis zum Sozialen Trainingskurs oder dem Täter-Opfer-Ausgleich werden die sogenannten ambulanten Maßnahmen gezeigt. Der Film geht auch auf die stationäre Unterbringung im Jugendarrest, bei Jugendstrafe und der Heimunterbringung sowie Bewährungsstrafen und Auflagen ein.

Online-Signatur
5561997
DVD-Signatur
4672987

© 2014

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Vergehen und Verbrechen
- > Jugendarrest
- > Altersgrenzen

Seit es Fotos und Film gibt, werden Bilder manipuliert. Im Zeitalter digitaler Bearbeitung und weltweiter Verbreitung ist die Manipulation von Bildern kinderleicht und die Flut an gefälschten Nachrichten und Bildern grenzenlos.

Das didaktische Medium „Manipulation von Bildern“ sensibilisiert für falsche Darstellungen in Bildern im Netz oder in anderen Informationsquellen. An historischen und zeitgeschichtlichen Beispielen wird gezeigt, wie Politik und öffentliche Meinung durch die Manipulation von Bildern beeinflusst werden.

Das Medium geht dabei auf Beispiele aus dem Nationalsozialismus sowie der Sowjetunion und der DDR ein. Es zeigt auch manipulierte Bilder der Neuzeit in Zeitungen und TV. Ein eigenes Kapitel erläutert, welche Rolle in zwei Golfkriegen Bilder von angeblichen Massenvernichtungswaffen im Irak und ein von einer PR-Agentur inszeniertes Massaker in einem kuwaitischen Krankenhaus spielten.



MANIPULATION VON BILDERN

Das Medium macht nicht nur Manipulationen sichtbar und sensibilisiert den kritischen Blick, es gibt auch praktische Tipps zur Medienkompetenz: Wer lanciert mit welchem Interesse Bilder? Wie erkenne ich die Seriosität von Quellen? Anregungen zu weiterführenden eigenständigen Aufgaben bieten darüber hinaus weitere Ansatzpunkte zur Vertiefung im Unterricht.

Online-Signatur
55500114
DVD-Signatur
46500156

© 2018

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Fotos und Film manipuliert
- > Beeinflussung und Fake
- > Manipulation durch Auswahl



Das didaktische Medium „Merkmale einer Verschwörungstheorie“ widmet sich den Fragestellungen: Wie funktionieren Verschwörungstheorien? Warum glauben Menschen an Verschwörungsmymen? Welche Rolle spielt das Internet bei der Verbreitung? Welche Interessen stecken dahinter? Worin bestehen konkret die Gefahren – wie Antisemitismus und Antipluralismus?

Das Medium stellt historische und aktuelle Verschwörungsgeschichten vor: von den angeblichen jüdischen Brunnenvergiftungen im Mittelalter über die Dolchstoßlegende zum Ende des Ersten Weltkriegs bis zur Leugnung der Mondlandung oder der sogenannten „Bielefeld-Verschwörung“ in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Es hinterfragt auch die jüngsten Mythen zu „Chemtrails“, „Adrenochrom“, „Umvolkung“ oder die Leugnung der Existenz der Bundesrepublik Deutschland oder des Corona-Virus. Es wird auf die Urheber, Trittbrettfahrer und Nutznießer von Verschwörungstheorien hingewiesen und auf Bewegungen wie die „Reichsbürger“ oder die „Querdenker“ sowie auf deren ideologischen Unterbau eingegangen. Die Vernetzung und

MERKMALE EINER VERSCHWÖRUNGSTHEORIE

Wiederholung der Verschwörungsgeschichten und der immer wiederkehrende Antisemitismus darin werden beleuchtet. „Nichts Genaues wissen, sondern an die Mythen glauben“, „Wir Guten gegen das dunkle Böse“ und weitere Muster, nach denen Verschwörungsmymen gestrickt sind, werden aufgezeigt. Das Medium vermittelt Medienkompetenz, um auch im Internet zwischen seriösen und unseriösen Quellen unterscheiden und Verschwörungstheorien entkräften zu können.

Online-Signatur
55503296
DVD-Signatur
46507004

© 2021

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Absurd und weit verbreitet
- > Geheimes „Wissen“
- > Nährboden Internet

Das didaktische Medium „Nation – Rasse – Heimat“ zeigt, wie Rechtsradikale und Rechtspopulisten die Begriffe Rasse, Volk, Nation und Heimat ideologisch besetzen und Jugendliche bei der Suche nach Identität und Zugehörigkeit beeinflussen, um diese für ihre Ziele zu gewinnen.

Ausgehend von den Grund- und Menschenrechten als Basis unserer Gesellschaft und unseres Staates erklärt das Medium den Unterschied zwischen dem Staatsvolk und dem von Rechtsextremen propagierten Welt- und Menschenbild, wonach die Zugehörigkeit zu einer Ethnie, Nation oder Rasse entscheidend für den Wert eines Menschen sei. Völkischer Nationalismus wird in seiner Entstehung und ideologischen Ausprägung dargestellt. Dabei wird deutlich, dass die genetisch-biologische Einteilung in menschliche Rassen wissenschaftlich längst widerlegt ist. Das Medium geht darauf ein, dass die Nationalsozialisten ihren Rassismus pseudowissenschaftlich untermauerten, um den Holocaust zu begründen und vorzubereiten. In einem letzten Kapitel versucht das Medium, den Begriff Heimat in seiner individuellen Vielfalt positiv zu besetzen, und zeigt, wie Rechtsextreme Heimat als Kampfbegriff gegen alles Fremde,



NATION – RASSE – HEIMAT

Moderne und Andersartige missbrauchen und unter der Überschrift „Heimatschutz“ sogar Straftaten begehen. Das Medium gibt Beispiele, wie Rechtsextreme und Rechtspopulisten heute die völkischen, nationalistischen und rassistischen Stereotype aus der Mottenkiste der NS-Zeit hervorholen und auf unsere pluralistische Gesellschaft übertragen, um diese zu spalten.

Online-Signatur
55500723
DVD-Signatur
46500981

© 2019

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Rechtsextreme Ideologien
- > Wer ist das Volk?
- > Heimat als Ideologie

Das didaktische Medium „NATO“ informiert zunächst über die wichtigsten Stationen der NATO von der Gründung bis zu den Erweiterungsrounds und erläutert, vor welchem Hintergrund die NATO entstand und welchen strategischen Wandel das Bündnis von der Unterzeichnung des Nordatlantikvertrags 1949 bis zum russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine durchlaufen hat.

Das Medium zeigt die Hintergründe zur Blockbildung und damit zur Entstehung einer bipolaren Welt auf und geht ein auf die Gründung von NATO und Warschauer Pakt, die Wiederbewaffnung in beiden deutschen Staaten, den Mauerbau, den Kalten Krieg und die Kuba-Krise. Es erklärt den strategischen Wandel von nuklearer Abschreckung und NATO-Doppelbeschluss bis zu Entspannung und Abrüstungsabkommen.

Die Veränderungen durch die Auflösung des Warschauer Pakts und der Sowjetunion und der strategische Wandel von NATO und Bundeswehr von kollektiver Verteidigung zu kollektiver Sicherheit werden thematisiert. NATO-Osterweiterung und Out-of-Area-Strategien werden vertieft, und NATO-Missionen auf dem Balkan, im Mittelmeerraum, im Irak und in Afghanistan



NATO

werden beschrieben und hinterfragt. Schließlich wird auch die Entwicklung des Verhältnisses der NATO zu Russland ab 1991 bis zur Annexion der Krim und zum russischen Angriffskrieg ab 2022 beleuchtet. Organe, Grundsätze und Funktion der NATO werden erklärt. Vor dem Hintergrund aktueller Krisen stellt das Medium Fragen zu Strategien von Verteidigung und Sicherheit und regt an, sich selbst damit auseinanderzusetzen, wie der beste Weg zum Frieden gelingen kann.

Online-Signatur
55505058
DVD-Signatur
46505122

© 2023

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Die NATO als Organisation



Der Titel „Orientierung an Werten: Würde – Freiheit – Rechtsstaat“ beschäftigt sich mit dem Boden, auf dem unsere Demokratien stehen. Ein fester Boden unserer Geschichte und Kultur. Die Basis für unsere Freiheit, Entfaltung und Schutz der Persönlichkeit und Freizügigkeit in Europa.

Unter den Stichworten Würde, Leben und Unversehrtheit, Rechts- und Sozialstaat, Gleichstellung, Persönlichkeits- und Bürgerrechte sowie Demokratie wird ein Querschnitt durch unseren Wertekanon abgebildet und die Bedeutung der Grundwerte an zahlreichen alltäglichen Beispielen sichtbar gemacht.

Das Medium vermittelt auch den Rahmen durch europäische Verfassungen, Grund- und Menschenrechte, UN-Konventionen, Allgemeine Erklärung der Menschenrechte und Europäische Menschenrechtskonvention. Es wird darauf eingegangen, dass diese Werte gegen zunehmend populistische, autoritäre und demokratiefeindliche Bewegungen und politische

Akteure geschützt werden müssen. Ein Stilmittel des Mediums sind Fragestellungen beispielsweise nach einem Leben ohne diese Werte.

ORIENTIERUNG AN WERTEN: WÜRDE – FREIHEIT – RECHTSSTAAT

Online-Signatur
55501872
DVD-Signatur
46502218

© 2020

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Ursprung unserer Werte
- > Würde
- > Schutz der Persönlichkeit



Das didaktische Medium „Pressefreiheit“ thematisiert die Grundrechte der Presse- und Meinungsfreiheit in Wort, Schrift und Bild sowie die Freiheit von Kunst und Lehre. Es zeigt die Aufgaben der Medien in einer Demokratie auf, frei, vielfältig und unabhängig berichten zu können, um die Öffentlichkeit zu informieren, Missstände aufzuzeigen und zur öffentlichen Meinungsbildung beitragen zu können. Ausgehend von der Französischen Revolution bis zum Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland zeigt das Medium die Bedeutung der Freiheit der Medien für die Demokratie und die Aufgaben im politischen System. Weiterer Themenschwerpunkt ist der Druck auf Medienschaffende unter populistischen und autoritären Regierungen an Beispielen aus Berichten von „Reporter ohne Grenzen“. Die zunehmende Bedrohung der Pressefreiheit gefährdet letztlich die demokratischen Staaten auch in Europa. Seriöse Medien sehen sich wachsender Kritik von populistischen und radikalen Gruppen ausgesetzt, und „Fake News“ werden zu Wahrheiten und Verschwörungen gemacht – diesem Phänomen geht das

PRESSEFREIHEIT

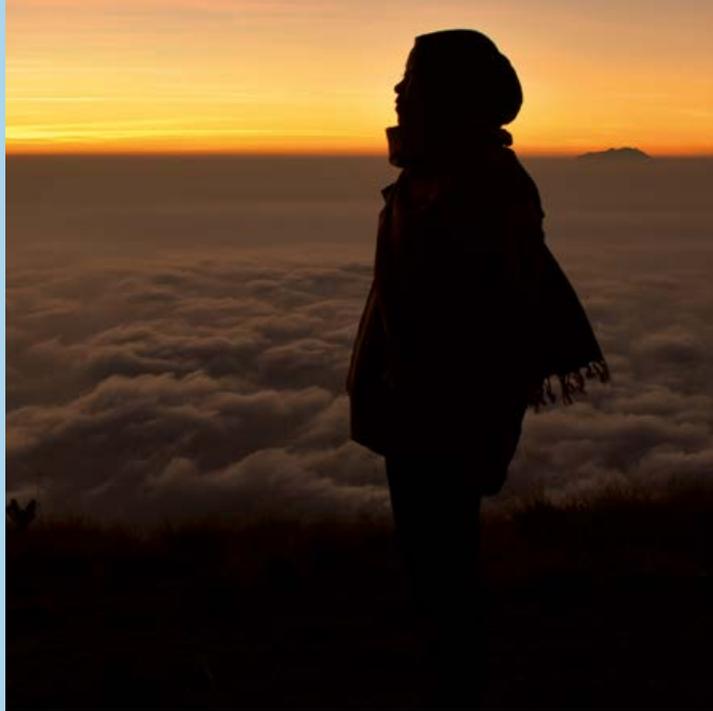
Medium ebenso nach und gibt Hinweise, wie Quellen und Qualität von Nachrichten überprüft werden können. Angriffe auf Pressefreiheit und Rechtsstaatlichkeit als Eckpfeiler der Demokratie werden als Bedrohung unserer verfassungsmäßigen Grundordnung dargestellt und mit der Aufforderung verknüpft, aktiv zu werden, um demokratische Werte zu verteidigen. Das Medium arbeitet mit zahlreichen Fragestellungen, welche Lernende motiviert, eigene Antworten zu entwickeln.

Online-Signatur
55505380
DVD-Signatur
46505210

© 2023

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Freie Medien
in einer Demokratie



Das didaktische Medium „Sexualität und Rollenbilder – in Kulturen und Weltreligionen“ befasst sich mit der Gleichstellung der Geschlechter und der sexuellen Selbstbestimmung aus Sicht unterschiedlicher Kulturen und Weltreligionen. Das Medium gibt einen kurzen geschichtlichen Überblick zur Situation von Frauen von der Antike über das Mittelalter bis in die Neuzeit mit dem Schwerpunkt Industrialisierung und Nationalsozialismus.

Das Medium zeigt, dass Gleichheit und Schutz vor Diskriminierung aufgrund des Geschlechts heute zwar als allgemeine Menschenrechte festgeschrieben sind, längst allerdings nicht in allen Gesellschaften der Welt praktiziert werden. Es gibt Einblicke in Ehe- und Sexualmoral der fünf Weltreligionen und zeigt religiöse Bekleidungsordnungen oder Verbote und Gebote für Geschlechterverhalten und Sexualnormen.

In einem weiteren Schwerpunkt wird die sexuelle Selbstbestimmung bei sexueller Orientierung,

Geschlechteridentität und freier Wahl der Partner in unserer Gesellschaft thematisiert, verfassungsgemäße und gesetzliche Regelungen werden vorgestellt. Das Medium ist auch für den Einsatz in interkulturellen Klassen geeignet.

SEXUALITÄT UND ROLLENBILDER – IN KULTUREN UND WELTRELIGIONEN

Online-Signatur
55500768
DVD-Signatur
46501025

© 2019

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Langer Weg zur Gleichstellung
- > Prozess zur Gleichstellung
- > Sexualität und Orientierungen heute

Das didaktische Medium „Todesstrafe“ gibt Impulse für eine Diskussion und liefert Hintergrundinformationen. Der Tod als Strafform alter Kulturen bis zum Mittelalter wird ebenso dargestellt wie die ersten Versuche der Humanisten, diese infrage zu stellen und abzuschaffen. Der Film grenzt Selbstjustiz als Vergeltung oder Blutrache zur staatlichen Todesstrafe mit entsprechenden Strafgesetzen und Strafverfahren ab.

Anhand der neuesten Menschenrechtsberichte werden die Todesstrafe und Hinrichtungsmethoden in einzelnen Staaten dargestellt. Dabei wird deutlich, dass es bei der Todesstrafe nicht nur um „Leben für Leben“ geht, sondern in einigen Ländern auch religiöse oder politische Vergehen zur Vollstreckung der Todesstrafe führen.

In einem filmischen Kapitel werden die Argumente der Befürworter der Todesstrafe hinterfragt. Ein weiteres Kapitel stellt die Argumente der Gegner der Todesstrafe dar, und es werden die christlichen Gebote und Sichtweisen ins Thema eingeführt. Das Medium fordert zur Auseinandersetzung und Diskussion auf.

TODESSTRAFE

Es stellt im Infoteil Menschenrechtskonvention und den Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 16. Dezember 1966 vor und erläutert das Verbot der Todesstrafe in den Verfassungen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union und des Europarats. Die Unvereinbarkeit mit diesen Grundwerten und mit der Unantastbarkeit von Würde und Leben wird thematisiert.

Online-Signatur
5565019
DVD-Signatur
4678227

© 2017

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Schuld, Sühne, Ausgleich
- > Europa ächtet die Todesstrafe
- > Argumente für das Leben



Nach dem Scheitern des Völkerbundes führten die Schrecken eines zweiten Weltkriegs die Nationen der Welt im letzten Jahrhundert zusammen. Ausgehend von der Charta der Vereinten Nationen erläutert das Medium die Grundsätze der Weltorganisation: die Wahrung des Weltfriedens und die Achtung der Menschenrechte. Es beleuchtet aber auch die aktuellen Auseinandersetzungen im UN-Sicherheitsrat.

Ein Kapitel stellt dabei die Organisation zunächst mit ihren wesentlichen Organen und Unterorganisationen vor und macht den Unterschied zwischen Generalversammlung und UN-Sicherheitsrat deutlich. Das Medium erklärt, was Resolutionen sind und welche völkerrechtliche Bedeutung sie haben, wenn sie vom UN-Sicherheitsrat verabschiedet werden. In diesem Zusammenhang werden das System von ständigen und nichtständigen Mitgliedern des Sicherheitsrates und das Vetorecht der ständigen Mitglieder erläutert. Ausgehend von der Auflösung des Warschauer Paktes, werden die wesentlichen Konflikte im Irak, im Kosovo, in Afghanistan, in Libyen und in Syrien und die Rolle der UN sowie ihrer Resolutionen beleuchtet und kritische Fragen aufgeworfen. Das direkte militärische Eingreifen durch



UN – DIE VEREINTEN NATIONEN

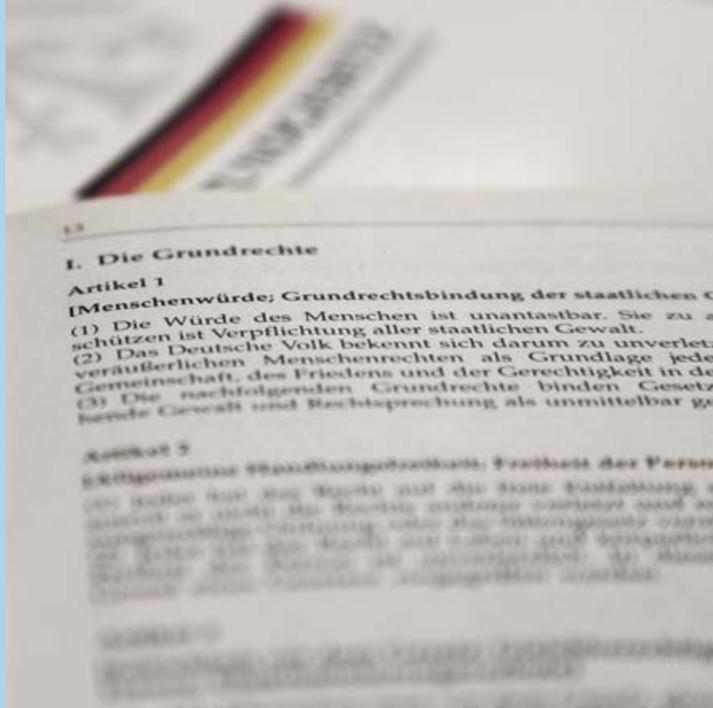
die UN selbst und Blauhelmissionen werden dabei ebenso zur Diskussion gestellt wie die unterschiedlichen Interessen und Interpretationen der Resolutionen des UN-Sicherheitsrates. Der Hintergrund- und Diskussionsfilm orientiert sich dabei nur beispielhaft an den Konflikten der neuesten Geschichte ab 1990 und gibt zeitlose Stichworte für eine sicherheits- und verteidigungspolitische Diskussion im Unterricht.

Online-Signatur
5555528
DVD-Signatur
4665362

© 2013

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Charta der Vereinten Nationen
- > Hauptorgane der UN
- > „Blauhelme“



Das didaktische Medium klärt grundsätzliche Begriffe wie Grundgesetz, Grundrechte, Demokratie, Republik, föderalistischer Bundesstaat, Rechts- und Sozialstaat und erläutert deren Bedeutungen. Damit bietet das Medium einen umfassenden Einstieg und Überblick zum Themenfeld „das politische System in der Bundesrepublik Deutschland“ und schafft ein grundsätzliches Verständnis für die parlamentarische Demokratie, den Föderalismus und die Gewaltenteilung in einem Rechtsstaat.

Das didaktische Medium „Verfassungsstaatliche Grundlagen“ ist so aufgebaut, dass es im Unterricht der Sekundarstufe alle weiteren Einheiten zu Verfassungsorganen des Bundes wie Bundestag, Bundesrat, Bundesregierung, Bundespräsident und Bundesverfassungsgericht sinnvoll ergänzt. Das Grundgesetz ist die Verfassung der Bundesrepublik Deutschland. Es setzt sich zusammen aus einer Präambel, den Grundrechten und einem organisatorischen Teil. Die Bundesrepublik ist eine Demokratie. Dies ist eine Staatsform, in der das Volk Träger der Herr-

VERFASSUNGSSTAATLICHE GRUNDLAGEN

schaftsgewalt ist. Kennzeichen der Demokratie sind unter anderem Gleichheit und Mehrheitsentscheidung sowie Mehrparteiensystem und freie, gleiche und geheime Wahlen. Die Bundesrepublik ist eine indirekte Demokratie, in der das Volk durch gewählte Volksvertreter seinen Willen zum Ausdruck bringt. Diese bilden die Volksvertretung – das ist in Deutschland der Bundestag –, die das einzige demokratisch gewählte Verfassungsorgan ist.

Online-Signatur
5558408
DVD-Signatur
4666765

© 2011

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Entstehung des Grundgesetzes
- > Schutz vor staatlichem Eingriff
- > Gewaltenteilung

Verbraucherschutz
Freizügigkeit

Grenzenlos

Klima- und Umweltschutz

Binnenmarkt

Frieden

Rechtsstaatlichkeit

Währungsunion

Das didaktische Medium „Was bringt uns Europa?“ beginnt mit einem historischen Rückblick auf die Zeit unterschiedlicher Währungen, Zölle, Grenzkontrollen sowie Aufenthaltsbeschränkungen und geht noch weiter zurück in die Zeit der europäischen Feindschaften und Kriege. Es stellt die Eingangsfragen: Sollen wir in Europa Verbindendes oder Trennendes betonen? Wollen wir in einer globalisierten Welt ein starkes Europa oder ein Flickenteppich von kleinen und mittleren Nationalstaaten sein? In weiteren Kapiteln zeigt das Medium die Errungenschaften eines langen und schwierigen europäischen Prozesses, der Freizügigkeit bei der Wahl des Studien-, Ausbildungs- und Arbeitsplatzes und den unbeschränkten Aufenthalt für Reisen ermöglicht. Es werden Einblicke in europäische Bildungsprogramme wie eTwinning, Erasmus+ oder den Bologna-Prozess gegeben. Die Stärkung des Verbraucherschutzes, EU-weite Gesundheitsversorgung, Standards bei Umwelt und Nahrungsmitteln oder bei Online-Diensten sind weitere Themen. Die Europäische Union bedeutet wirtschaftliche Stärke durch einen gemeinsamen Binnenmarkt und Währungsunion.

WAS BRINGT UNS EUROPA?

Nicht zuletzt stellt das Medium die Aspekte Versöhnung und Frieden sowie Stärkung der Menschenrechte und verbindliche Werte und Normen der Rechtsstaatlichkeit in der Union dar. Diese dienen einer stabilen Demokratie, die durch das Wahlrecht zum Europäischen Parlament von allen Bürgerinnen und Bürgern der EU mitgestaltet wird.

Online-Signatur
55503188
DVD-Signatur
46503691

© 2021

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- › Europa vor der Union
- › Freizügigkeit
- › Rechtsstaatlichkeit

Kann man Wasser besitzen und es zur Ware machen? Darf man Wasser zum Spielball der freien Märkte und zur Strategie von Konzernen machen? Hat der Mensch ein Recht darauf, kostenfreier Zugang zu Wasser zu haben?

Diesen Fragen geht das didaktische Medium „Wasser als Ware oder Menschenrecht?“ für die Sekundarstufe nach. Ausgehend von der Aufnahme des Rechts auf Wasser und sanitärer Anlagen in die UN-Menschenrechtscharta im Jahr 2010 zeigt der Film das Spannungsfeld der globalen Wasserversorgung und den Geschäften mit Wasser.

Ein Mensch verdurstet innerhalb weniger Tage, wenn er kein Wasser zu sich nimmt. Von jeher war Wasser existenziell und bedeutend für Sieg oder Niederlage, beispielsweise bei Belagerungen. Globale Konflikte um Wasser drohen auch heute. Wie kann die Ressource Wasser effektiv geschützt werden?

Das Medium erläutert Modelle und Begriffe wie „Virtuelles Wasser“ und den „Wasserfußabdruck“, den wir durch den Konsum von Waren und Lebensmitteln auch in anderen Staaten hinterlassen.

Das Medium thematisiert das Geschäft mit Flaschenwasser in Schwellen- und Entwicklungsländern ebenso wie die Diskussion zur Privatisierung der



WASSER ALS WARE ODER MENSCHENRECHT?

Wasserversorgung und zeigt unterschiedliche Beispiele der gleichen Problematik in Ghana und Berlin. Der Film stellt ebenso viele Fragen wie er beantwortet. „Wasser als Ware oder Menschenrecht?“ stellt eine Grundlage für eine sachliche, aber kontroverse Diskussion für den Unterricht dar.

Online-Signatur
5561147
DVD-Signatur
4671193

© 2014

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Kann Wasser jemanden gehören?
- > Virtuelles Wasser
- > Der Wasserfußabdruck

Das didaktische Medium „Wie KI Bilder manipuliert“ sensibilisiert für einen medienkompetenten Umgang mit von generativer Künstlicher Intelligenz – KI – hergestellten Audio- und Bilddateien. Durch KI können Bilder kinderleicht und täuschend echt verändert werden. Du kannst also sprichwörtlich deinen Augen nicht mehr trauen. Daher wird es immer wichtiger, einen Schwerpunkt auf die Quellen von Bildern zu legen und weniger auf deren Inhalt. Das ist ein Lernprozess, für den das Medium Hilfestellungen gibt. Mit filmischen Themenmodulen und Aufgabenstellungen erlernen Jugendliche, wie täuschend echt KI Bilder und Geschichten verändern und dadurch Inhalte manipulieren kann. Das Medium vermittelt die Funktionen und Möglichkeiten generativer KI, versachlicht damit die Auseinandersetzung und stellt Fragen nach sinnvollem Nutzen und nach Risiken wie Desinformation und Diskriminierung. Mit vielen anschaulichen Beispielen stellt das Medium in weiteren Themenbereichen die Fragen, wer aus welchen Motiven Audio- und Bilddateien manipulieren möchte und wie sich diese verbreiten.



WIE KI BILDER MANIPULIERT

Die Grundlage für eine starke und lebendige Demokratie ist eine informierte und kritische Bevölkerung. Bei Desinformation geht es darum, gezielt das Vertrauen in glaubwürdige Informationen zu zerstören. Stellen wir die Fragen nach den Quellen nicht, fehlt es an Orientierung, welche Informationen man eigentlich noch glauben kann und welche nicht. Das kann Menschen verunsichern, Ängste verstärken und Verschwörungserzählungen einen Nährboden bieten.

Online-Signatur
55506371
DVD-Signatur
46505465

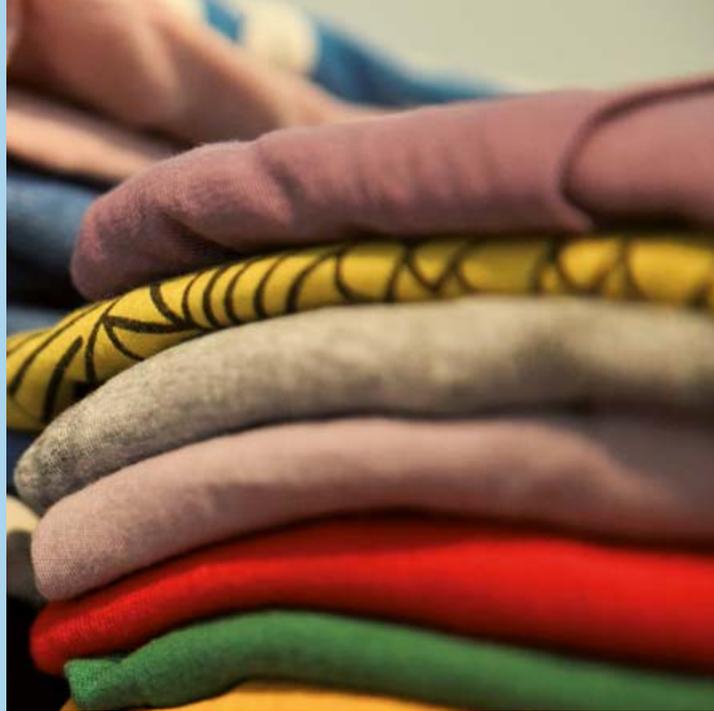
© 2024

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Manipulation durch KI

Das didaktische Medium „Wo kommt unsere Kleidung her?“ zeigt die filmische Reise eines T-Shirts. Es wurde für 4,95 Euro gekauft und von einem Jugendlichen getragen. Die Filmgeschichte zeichnet den Weg des T-Shirts in umgekehrter Reihenfolge nach: vom Wühltisch eines Kaufhauses in Süddeutschland über Autobahnen und Seehäfen, von einem Hamburger Zentrallager nach Polen, wo ein Etikett eingenäht wurde. Vom Rotterdamer Hafen nach China, Indien und Bangladesch, wo die Baumwolle durch verschiedene Hände ging, zu Stoff verarbeitet und zum T-Shirt genäht wurde. Der Ursprung der Reise liegt in Westafrika, wo die Baumwolle angebaut, geerntet und gehandelt wurde.

Am Beispiel des neunjährigen Kayin aus Benin und der jungen Näherin Farjana aus Bangladesch wird von Kinderarbeit und katastrophalen Arbeits- und Sicherheitsbedingungen in Fabriken erzählt. Das Medium berichtet von einer Kindergeneration, die ihre Familien ernähren muss, anstatt zur Schule zu gehen. Denn Kinderarbeiter sind für die Baumwollanbauer und Textilproduzenten billiger und gefügiger als Erwachsene. Farjana arbeitet 70 Stunden in der Woche – ohne Gesundheits-



WO KOMMT UNSERE KLEIDUNG HER?

und Arbeitsschutz, in schlechter Luft und gefährlichen Fabriken. Sie wird für ein paar Cent in der Stunde sogar erniedrigt und geschlagen.

Im letzten Kapitel stellt der Film die Frage, was an einem Schnäppchen-Preis fair ist und wirft einige weitere Fragen über die Handlungsmöglichkeiten des Einzelnen auf. Er thematisiert dabei die Rolle der großen Bekleidungsmarken und Kaufhausketten, was Alternativen sein können und wie das Thema „fairer Handel“ in der Unterrichtsgestaltung umgesetzt werden kann.

Online-Signatur
5560287
DVD-Signatur
4669607

© 2014

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Globale Anbauggebiete von Baumwolle
- > Kreuz und quer auf Weltreise
- > Was geht mich das an?

„Wurzeln des Rassismus“ zeichnet von Sklaverei, Kolonialismus und NS-Rassenlehre bis zu Segregation und Apartheid in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts die Geschichte des Rassismus nach. Das Medium zeigt aber auch Gegenbewegungen wie die Abschaffung der Sklaverei, Verankerung der Menschenrechte und die amerikanische Bürgerrechtsbewegung sowie aktuell die „Black Lives Matter“-Bewegung.

Das Medium zeichnet Sklaverei von der Antike bis zur Kolonialisierung und dem Sklavenhandel in die Überseekolonien und in die USA nach. Es zeigt das Bild, das die Kolonialherrschaft seiner Zeit von der dortigen Bevölkerung hatte, und thematisiert Völkerschauen wie beispielsweise das sogenannte „Negerdorf“ im Hamburger Tierpark Hagenbeck. Das Medium geht auch auf Verbrechen wie Ausbeutung, Vertreibung und Raub von Kultur- und Kunstgütern in den Kolonien ein.

Es thematisiert die längst widerlegte Rassenlehre aus dem 19. Jahrhundert und des Nationalsozialismus und geht der Frage auf den Grund, weshalb diese gesellschaftlich und politisch immer wieder Bedeutung erlangen. Wieso werden Menschen aufgrund ihres Aussehens



WURZELN DES RASSISMUS

oder der kulturellen oder religiösen Herkunft auch heute noch bestimmte Eigenschaften zugeschrieben?

Das Medium zeigt aber auch die Entwicklung zu den allgemeinen Menschenrechten und den Prozess der Gleichstellung.

Es verweist dabei auf die amerikanische Bürgerrechtsbewegung mit Martin Luther King und die Überwindung der Apartheid in Südafrika. Am Ende werden aktuelle Fragen zur „Black lives matter“-Bewegung und zur Rückgabe von Kunst- und Kunstgütern in ihre Ursprungsländer zur Diskussion gestellt.

Online-Signatur
55502619
DVD-Signatur
46503401

© 2021

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Kolonialismus und Sklavenhandel
- > Segregation und Apartheid
- > Black Lives Matter

Das didaktische Medium „Buddhistische Lebenswelt“ zeigt das Leben und die Lehre des Siddhartha Gautama, des ersten Buddhas und ersten Begründers des Buddhismus. Es erklärt die „vier edlen Wahrheiten der Leiden“ und den „achtteiligen Pfad“ zur Leidüberwindung, die sogenannte Erleuchtung und den Eintritt ins Nirwana, das Ende des Leids, die Wiedergeburt und den ewigen Kreislauf „Samsara“.

Das Medium beschreibt die buddhistische Philosophie oder Lehre „Dharma“ und erklärt, dass im Buddhismus das „Ich“ nicht nur aus Körper und Seele, sondern aus sich wandelnden Daseinsfaktoren und Erfahrungen besteht und letztlich nur ein trügerischer Schein ist. Unerfüllte Wünsche, enttäuschte Erwartungen oder nicht erwiderte Liebe führen immer wieder zu Leid und nicht zur Erleuchtung.

Das Medium geht auf die buddhistische Gemeinschaft mit Klöstern und Laien sowie auf die unterschiedlichen Schulen wie Theravada, Mahayana und Vajrayana ein. Sonderwege wie der Zen-Buddhismus und die Bedeutung des tibetischen Buddhismus mit dem Dalai Lama werden vorgestellt.



BUDDHISTISCHE LEBENSWELT

Traditionen und Riten wie Mantra oder Mandala und die herausragende Stellung der Meditation werden dargestellt. Der gelebte Buddhismus mit Tempeln und Stupas, Gebeten und wenigen Festen wird thematisiert. Auch auf die im Buddhismus sich wandelnde Rolle der diskriminierten Frau wird eingegangen und auf eine buddhistische Ethik, die vielen als zeitgemäß erscheint. Darüber hinaus wird für die Gefahren eines esoterischen und „Wellness-Buddhismus“ sensibilisiert, denen die fernöstliche Religion im westlichen Lifestyle ausgesetzt ist.

Online-Signatur
55500629
DVD-Signatur
46500877

© 2019

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Buddhismus als Weltreligion
- > Mönche, Nonnen und Laien
- > Lebendige Ethik

Das didaktische Medium „Christliche Lebenswelt“ gibt Einblicke in die Glaubenslehre und den Lebenszyklus von Christen. Der Glaube an Leben und Auferstehung Jesu Christi und die wichtigsten Feste – Weihnachten und Ostern – mit ihrer religiösen Bedeutung sind Schwerpunkte des Films. Darüber hinaus werden die christlichen Kirchen, Konfessionen und Glaubensstraditionen vorgestellt.

Das Medium geht dabei auf die Heilige Schrift der Christen, die Bibel, und den Aufbau und Inhalt des Neuen Testaments ein. Gebet und Gottesdienst mit Bedeutung von Abendmahl und Eucharistie in der evangelisch-lutherischen und in der katholischen Kirche werden ebenso vorgestellt wie die heiligen Sakramente im Lebenszyklus eines Christen. Der Film zeigt Taufe, Erstkommunion, Konfirmation, eine christliche Trauung und die Trauer- und Bestattungsrituale im christlichen Glauben.

Im letzten Kapitel geht das Medium auf Unterschiede zwischen katholischer, evangelisch-lutherischer und orthodoxer



CHRISTLICHE LEBENSWELT

Kirche sowie auf christliche Glaubensgemeinschaften ein. Das Medium stellt die Verbreitung des Evangeliums, die Mission und kirchliche Wohlfahrt aus heutiger Sicht vor, spricht aber auch Gewalt in der Kirchengeschichte wie Kreuzzüge, Inquisition und Hexenverbrennung an.

Online-Signatur
5563397
DVD-Signatur
4675149

© 2016

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Der Glaube an Jesus Christus als Messias
- > Weihnachten – Jesu Geburt
- > Ostern – Auferstehung Jesu

Das Medium „Esoterik“ setzt sich mit der ganzen Bandbreite der Szene und deren Geschäftsfelder auseinander. Es thematisiert auch unseriöse und gefährliche Gemeinschaften.

Früher wurden esoterische Vorstellungen oftmals belächelt. Heute gibt es kaum einen Lebensbereich, der von der Esoterik gänzlich ausgenommen wäre. Unter dem Begriff begegnen uns Angebote zur Sinnfindung und zum Zugang zu geheimem Wissen, Verschwörungstheorien oder Versprechen von Heilung, Glück und Erfolg. Es begegnen uns Aberglaube, Magie, Transzendenz, Energiequellen, Erleuchtung sowie mystische, metaphysische oder okkulte Erfahrungswelten.

Zunehmend versucht die Szene auch Einfluss auf die gesellschaftliche und politische Meinungsbildung zu nehmen. Das Medium zeigt, wie esoterische Kreise in der Corona-Pandemie den Schulterschluss mit der Querdenker-Szene suchen oder esoterische Parteien Forderungen in der Gesundheitspolitik stellen.

Jugendliche auf der Sinnsuche sind besonders anfällig für esoterische Angebote und einfache Antworten. In Online-Blasen entsteht der Eindruck, dass viele das Gleiche dächten und wüssten. In Wahrheit sind



ESOTERIK

es häufig kleine Gruppen mit abwegige Theorien oder Mythen: eine Sackgasse bei der Suche nach eigener Identität und Orientierung in der Welt. Das Medium weist auf unseriöse und gefährliche Gemeinschaften und deren Praktiken hin: auf gefährliche Heilungsversprechen auch bei Krebserkrankungen oder auf Abzocke und Methoden, die zur wirtschaftlichen, psychischen und sexuellen Abhängigkeit führen. Es gibt Hinweise auf Merkmale sektenähnlicher und gefährlicher Gemeinschaften und führt aus, wo jede und jeder für sich und Nahestehende Hilfe finden kann.

Online-Signatur
55504596
DVD-Signatur
46504824

© 2022

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Esoterische Erfahrungswelten
- > Politischer Einfluss
- > Merkmale von Sekten

Das Judentum, das Christentum und der Islam haben viele gemeinsame Wurzeln. Das didaktische Medium „Glaubenslehren im Vergleich“ zeigt diese ebenso wie die Unterschiede der drei monotheistischen Weltreligionen auf. Das Medium geht dabei sowohl auf den jeweiligen Gottesbegriff wie auch auf die Bedeutung des Messias, der Propheten und des Erzengels Gabriel ein.

Ursprung und wesentliche Merkmale der Heiligen Schriften Thora, Bibel und Koran werden vorgestellt. Talmud und Thora, Neues und Altes Testament, die Evangelisten sowie der Koran als direkte Offenbarung Allahs an den Propheten Mohammed und die 114 Suren sind hier zentrale Eckpunkte. Ein weiteres Kapitel widmet sich den Glaubenssätzen und Glaubensbekenntnissen der drei Weltreligionen.

Das Medium gibt Einblicke in die Rechtslehre und Geistlichkeit der Religionen. Sie erläutert die Aufgaben von Rabbiner und Kantor, Pfarrer und Priester sowie Imam und islamischen Rechtsgelehrten.



GLAUBENSLEHREN IM VERGLEICH

Ein letztes Kapitel des Mediums widmet sich den Jenseitsvorstellungen: der Bedeutung von Friedhöfen für die Ewigkeit im Judentum, der christlichen Auferstehung, den Begriffen von Himmel, Paradies und Hölle sowie der Abwägung von guten und schlechten Taten nach dem Tod im Islam.

Online-Signatur
5564143
DVD-Signatur
4676761

© 2017

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Monotheistische Religionen
- > Messias im Judentum und bei den Christen
- > Propheten und Mohammed im Islam

Das didaktische Medium „Hinduistische Lebenswelt“ zeigt die Ursprünge, die vielfältige Glaubenswelt und Philosophie des Hinduismus. Sie benennt heilige Texte wie die Veden, erklärt den ewigen Kreislauf Samsara, den Glauben an die Wiedergeburt und an die zahlreichen Gottheiten und stellt die Trimurti und die Hauptströmungen hinduistischen Glaubens vor.

Das Medium zeichnet die Allgegenwart der Religion im Alltag nach und gibt Einblicke in Gebet und Götterverehrung, die Funktion von Tempeln und Ritualen im Hinduismus.

Es zeigt die wichtigsten Feste wie Kumbh Mela mit den reinigenden religiösen Bädern im Fluss Ganges.

Ein Kapitel beschäftigt sich mit dem Kastenwesen im Hinduismus und stellt Beerdigungsrituale vor. Auch auf das Wirken von Mahatma Gandhi und seinen Kampf um die Rechte für die Unberührbaren und Frauen wird eingegangen. Der Themenbereich Ehe und Familie wird vor allem anhand der Rolle der Frau in hinduistischen Familien und Gesellschaften beleuchtet.



HINDUISTISCHE LEBENSWEIT

Am Ende werden die Wege zur Erlösung dargestellt, dabei wird vor allem auf Begriffe wie Yoga, Chakra, Meditation, Mantra, das heilige „Om“ und den Urgrund Brahman eingegangen und die religiösen Strömungen des

Online-Signatur
5565608
DVD-Signatur
4678830

© 2018

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Weltreligion Hinduismus
- > Hauptgottheiten
- > Allgegenwart

Das didaktische Medium „Jüdische Lebenswelt“ bringt Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe die wesentlichen Merkmale und Rituale des jüdischen Glaubenslebens nahe. Zunächst stellt das Medium das Herzstück des jüdischen Glaubenslebens, die Thora, vor und vergleicht ihre Elemente mit der christlichen Bibel. Begriffe wie Talmud oder die Funktion des Rabbiners werden erklärt. In einem weiteren Kapitel steht der jüdische Lebenszyklus mit Geburt und Beschneidung, Bar und Bat Mizwa, die Ehe und der Tod mit Beerdigungsritualen und Trauer im Mittelpunkt des Films. Verständlich werden die Regeln für koscheres Essen dargelegt und Gottesdienste in der Synagoge sowie der Schabbat in all seinen wesentlichen Elementen beleuchtet.

Das Medium geht auch auf das sichtbare Judentum mit Tallit und Kopfbedeckungen für Frauen und Männer ein. In den vorgenannten Themenfeldern wird auch auf die Unterschiede bei Jungen und Mädchen und Männern und Frauen im jüdischen Glauben und seinen Ritualen hingewiesen.



JÜDISCHE LEBENSWELT

Wertfrei werden auch Unterschiede zwischen orthodoxen Juden und reformorientierten Strömungen erläutert. Der Davidstern als sichtbares Symbol des Judentums in der Staatsflagge Israels wird gezeigt. Der Film appelliert am Ende für Toleranz und die friedliche Koexistenz in Israel und Palästina, der Heimat so vieler Weltreligionen: „Shalom – Salam – Friede mit Euch“.

Online-Signatur
5561940
DVD-Signatur
4672895

© 2015

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Thora
- > Schabbat: Begrüßung und ruhende Arbeit
- > Jüdischer Staat gleich Judentum?

Das didaktische Medium „Kinder Abrahams“ erzählt vom Stammvater des Judentums, Christentums und Islams. Abraham war für Juden, Christen, Muslime, Bahai und Aleviten der erste Mensch, der an den einen, einzigen Gott glaubte, ihm absolut vertraute und sogar einen Bund mit Gott schließen durfte.

Damit ist er für die monotheistischen Glaubensgemeinschaften der gemeinsame Urvater ihrer Religionen. Sie werden daher auch die abrahamitischen Religionen genannt. Die heiligen Schriften der Juden, Christen und Muslime erzählen viele Geschichten über Abraham. Muslime nennen ihn Ibrahim, und viele von ihnen beten fünfmal am Tag für den Vorgänger der Propheten Mose, Jesus und Mohammed.

Im didaktischen Medium werden die biblischen Geschichten des Nomaden Abraham und seiner Frau Sarah, der Bund Abrahams mit Gott, die späte Geburt der Söhne Ismael und Isaak und sein Vertrauensbeweis gegenüber Gott geschildert. Das Medium stellt darüber hinaus dar, weshalb Muslime das heilige Mekka als „Standplatz Abrahams“ bezeichnen.



KINDER ABRAHAMS

Weitere Themenschwerpunkte sind der von Gott gegebene Auftrag an Abraham, nach Kanaan aufzubrechen, die Wanderung Abrahams und der Seinen sowie die Bedeutung der zwölf Söhne Jakobs, welche die zwölf Stämme Israels begründeten.

Am Ende werden das Leben und die religionsgeschichtliche Bedeutung Abrahams aufgezeigt und im interreligiösen Kontext in die Reihe von Noah bis zu den Propheten Mose, Jesus und Mohammed eingeordnet.

Online-Signatur
55505057
DVD-Signatur
46504921

© 2023

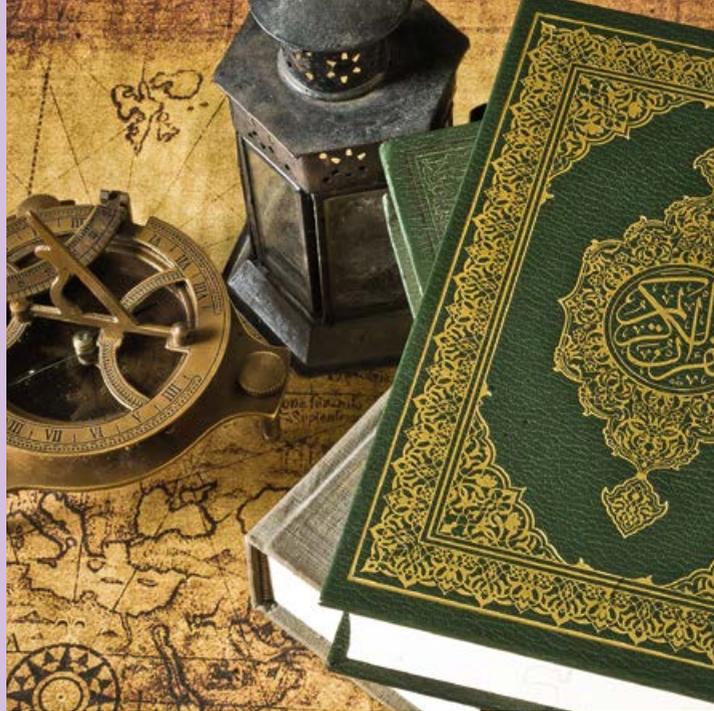
Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Religionsgeschichtliche
Orientierung

Das didaktische Medium „Muslimische Lebenswelt“ bringt Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe die wesentlichen Merkmale und Rituale des muslimischen Glaubenslebens nahe.

Zunächst stellt das Medium die monotheistische Religionslehre mit dem einen Gott Allah, mit dem Koran, seinen fünf Säulen und den Suren sowie der Sunna vor. Bedeutung und Ausübung von Gebet und Glaubensbekenntnis werden erläutert.

In einem weiteren Kapitel steht der muslimische Lebenszyklus mit Geburt und Beschneidung, Moralvorstellungen und Ehe sowie der Tod mit Beerdigungsritualen im Mittelpunkt. Verständlich werden die Regeln für Essen und Trinken sowie für die Bekleidung mit Kopftuch und Burka dargelegt. Grundzüge, Regeln und Ausübung des Fastenmonats Ramadan werden ebenso dargestellt wie die Pilgerfahrt nach Mekka, die jeder gläubige Muslim einmal im Leben antreten sollte. Der Film geht auch auf verschiedene Glaubensrichtungen des Islam wie Schiiten und Sunniten und deren Unterschiede ein.



MUSLIMISCHE LEBENSWELT

Das didaktische Medium thematisiert die unterschiedliche Auslegung der Glaubenssätze sowie den Missbrauch durch extremistische und terroristische Gruppen. Darüber hinaus werden Bedeutung und Auslegung von Scharia und Dschihad erläutert und missbräuchliche Deutungen widerlegt.

Online-Signatur
5562382
DVD-Signatur
4673742

© 2015

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Glaubenssätze und Glaubensbekenntnis
- > Koran
- > Extremismus und Terrorismus

Das didaktische Medium „Pubertät“ beschäftigt sich im Schwerpunkt mit den psychischen und körperlichen Veränderungen und der Geschlechtsreife von Jungen und Mädchen sowie mit ungewollter Schwangerschaft und Verhütung. Gefühlschaos, Ärger mit Schule und Eltern sowie körperliche Veränderungen, die vielleicht befremden. Die Pubertät verwandelt Äußeres und Inneres wie ein Orkan. In keiner anderen Lebensphase verändert sich ein Mensch so schnell und so stark. Das Medium klärt auf, wie es dazu kommt, was passiert, wie es sich anfühlen kann und dass es ganz normal und doch so anders ist.

Wechselnde Gemütszustände, Fragen nach Sinn und Identität und Veränderungen von Bezugspersonen und der eigenen Körperlichkeit werden thematisiert. Über die hormonellen Veränderungen werden die Schritte des äußerlichen Erwachsenwerdens zu Mann und Frau ebenso gezeigt wie das wachsende Bedürfnis nach Partnerschaft und Sexualität.



PUBERTÄT

Das Medium macht Mut, die Herausforderungen des Erwachsenwerdens und von eigener Lebensplanung anzunehmen und einen positiven Weg darin zu finden. Sich nicht in negativen Gefühlen oder Exzessen zu verlieren, sondern auch in Partnerschaft und Verhütung respekt- und verantwortungsvoll mit anderen und achtsam mit sich selbst umzugehen.

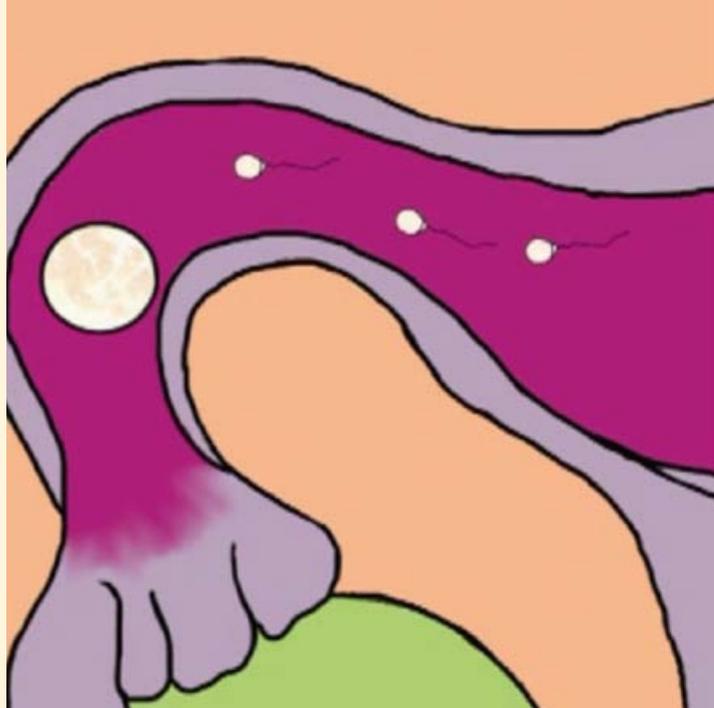
Online-Signatur
55504724
DVD-Signatur
46504921

© 2022

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Begriff Pubertät
- > Fragen nach Sinn und Identität
- > Körperliche Veränderungen Mädchen

„Sexuelle Aufklärung“ ist ein zeitgemäßer Aufklärungsfilm, der alles zeigt, was Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I zum Thema „männlicher und weiblicher Körper“ wissen sollten. Er erläutert in wissenschaftlichen Animationen und Abbildungen unverkrampft die äußeren Geschlechtsorgane mit Penis, Vorhaut und Eichel beziehungsweise den Schamlippen, der Klitoris und dem Scheideneingang. Das Medium stellt die männlichen und weiblichen Entwicklungsmerkmale im Verlauf der Pubertät dar. Animationen zeigen die inneren Geschlechtsorgane von Mann und Frau und erklären Menstruation sowie die Produktion von Sperma. Ein weiteres Kapitel widmet sich der Frage „was passiert beim Sex?“ und gibt zunächst eine Definition von Sexualität und erklärt im Folgenden den Begriff „Geschlechtsverkehr“. Eine Animation zeigt den Weg der männlichen Samenzelle zur weiblichen Eizelle und veranschaulicht die Befruchtung.



SEXUELLE AUFKLÄRUNG

Anschließend werden die Zellteilung und die embryonale Phase des Fötus bis zum geburtsfähigen Baby animiert dargestellt. Zum Schluss geht der Film auf das Thema Verhütung ein und erläutert, wie man sich vor ungewollter Schwangerschaft und sexuell ansteckenden Krankheiten schützen kann.

Online-Signatur
5551518
DVD-Signatur
4658124

© 2008

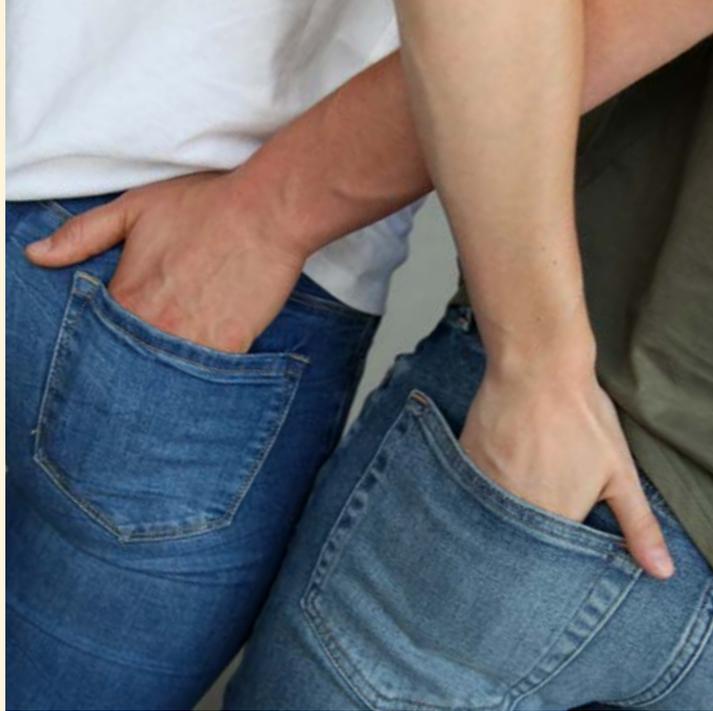
Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Sexualität
- > Befruchtung
- > Was ist Verhütung

Manche Menschen fühlen sich zum anderen Geschlecht hingezogen, manche zum eigenen, und für manche sind beide Geschlechter attraktiv.

Das war zu allen Zeiten und in allen Kulturen so und ist auch heute nicht anders: Sexualität ist vielfältig. Das Medium „Sexuelle Orientierungen“ nähert sich unaufgeregt, sachlich und gleichwohl sensibel den Themen unterschiedlicher Sexualität und Geschlechtsidentität. Das Medium stellt die unterschiedlichen Formen von Sexualität anhand von Begriffen wie heterosexuell, homosexuell, bisexuell oder intersexuell vor. Es geht auch auf die Geschlechtsidentität ein, beschreibt biologische Grenzbereiche und wie wichtig es ist, sich in einem Geschlecht zu Hause zu fühlen.

Es wird deutlich, dass es in Partnerschaft und Sexualität kein „normal“ gibt. Jede und jeder muss für sich herausfinden, was gut für sie oder ihn ist und wie sich beide wohlfühlen und glücklich werden können. Das Medium thematisiert außerdem Zwangsheirat sowie historische, kulturelle und religiöse Verfolgung von Formen der Sexualität. Es stellt aber auch Grenzen bei Sexualpraktiken wie Gewalt oder Pädophilie klar dar.



SEXUELLE ORIENTIERUNGEN

Es werden individuelle und gesellschaftliche Ausgrenzung und homophobe Tendenzen angesprochen und eine aufgeklärte Diskussion gefördert. Letztlich ermutigt das Medium den Einzelnen oder die Einzelne, ihre eigenen Wege zu Partnerschaft, Liebe und Sexualität zu finden und sich Zeit dabei zu lassen.

Online-Signatur
55500279
DVD-Signatur
46500357

© 2018

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Hetero, Homo, Bi
- > Biologisches Geschlecht
- > Deinen Weg finden

Designerdrogen sind eine moderne Art synthetischer Betäubungsmittel, welche besonders von jungen Menschen konsumiert werden. Da sie vor allem in illegalen Laboren hergestellt werden, sind Wirkungsweisen und Folgen des Konsums kaum vorhersehbar.

Das didaktische Medium „Designerdrogen“ weist auf die Gefahren dieser synthetischen Substanzen hin und verleiht Einblicke in die Bekämpfung dieser Suchtmittel. Die Entwicklung immer neuer psychoaktiver Substanzen und Stoffgruppen in illegalen Laboren machen den Konsumenten zum „Versuchskaninchen“. Designerdrogen kommen in Form von Pulver, Kristallen, Tabletten, Kapseln oder getarnt als Räucher- oder Kräutermischungen vor und werden auch als angebliche Reiniger, Raumduftpäckungen oder Badesalze angeboten.

Das Medium erklärt den irreführenden Begriff der „Legal Highs“ und zeigt die erheblichen Gefahren für die Gesundheit ebenso auf wie strafrechtliche Konsequenzen bezüglich veränderter Gesetzgebung und des Betäubungsmittelgesetzes sowie verkehrsrechtliche Folgen wie den Entzug der Fahrerlaubnis.



DESIGNERDROGEN

Das didaktische Medium erklärt den Unterschied von synthetischen Drogen und pflanzlichen Rauschmitteln. Sie entlarvt die bunten, scheinbar legal zu erwerbenden Packungen der sogenannten „Legal Highs“ als das, was sie sind: aggressive, kaum berechenbare psychoaktive Substanzen, die auf der ständigen Flucht vor Strafverfolgung in schmutzigen Giftlabors zusammengemischt und auf den Drogenmarkt geworfen werden.

Online-Signatur
5564022
DVD-Signatur
4676307

© 2016

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > „Designerdrogen“ ist irreführend
- > Gefährliche Neuentwicklungen
- > Gefahren durch synthetische Drogen

Das Medium „Drogen“ gibt einen aktuellen Überblick über illegale Rauschgifte wie Cannabis, Amphetamine und Ecstasy. Ebenso werden Halluzinogene wie LSD oder Nachtschattengewächse und Pilze, Medikamentenmissbrauch sowie harte Drogen wie Kokain und Heroin vorgestellt. Drogen beeinflussen unsere Psyche und Emotionen und rufen Wahrnehmungsstörungen hervor. Der Film geht auf die Wirkung der einzelnen Rauschgifte ein und zeigt an Beispielen, wie die Drogen auf Konsumenten und diese wiederum auf Außenstehende wirken. Der jugendliche Zuseher bekommt so komische bis groteske, aber auch erschreckende Situationen gezeigt – vom stupide trommelnden Kiffer, einer in Ekstase tanzenden Drogenkonsumentin bis hin zur Halluzination vom Fliegen und einem Sturz vom Balkon. Auch auf die Folgeschäden aufgrund des Missbrauchs der einzelnen Rauschgifte geht der Film ein. Dabei zeigt er die psychosozialen Folgen auf und erklärt den Unterschied von psychischer und körperlicher Abhängigkeit. Von der Organschädigung über psychische und psychiatrische Krankheitsbilder bis hin zum Suizid werden die Folgen des Drogenkonsums thematisiert.



DROGEN

Ebenso geht der Film auf rechtliche Bestimmungen bei Besitz, Konsum und Handel von Drogen sowie auf Beschaffungskriminalität und Prostitution ein. An praktischen Beispielen gibt das Medium Einblicke vom Verlust der Fahrerlaubnis bis zur Strafverfolgung und entsprechenden Jugendstrafen als Konsequenz des Missbrauchs von Rauschmitteln.

Online-Signatur
5550590
DVD-Signatur
4655829

© 2007

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Abhängigkeiten
- > Kokain und Heroin
- > Illegalität und Strafe

„Klimawandel als Fluchtursache“ zeigt, wie immer mehr Menschen weltweit von der zunehmenden Wüstenbildung, dem Anstieg des Meeresspiegels, von Überschwemmungen oder Dürre betroffen sind. Auch die Zahl extremer Wetterereignisse nimmt zu. Hunger, Obdachlosigkeit und Not sind die Folgen.

Insbesondere in den Ländern des südlichen Afrikas, in Asien oder Mittel- und Südamerika ereignen sich Katastrophen häufiger und mit zunehmender Heftigkeit.

Überschwemmungen, Sturmfluten oder anhaltende Dürren treffen hier oft auf besonders arme und verwundbare Regionen und Menschen, denen es an Möglichkeiten und Mitteln fehlt, sich vor den Gefahren angemessen zu schützen oder sich an sie anzupassen.

Das Medium beschreibt Klimaeränderungen und deren Folgen wie Wetterextreme, den Anstieg des Meeresspiegel und die Veränderungen der Ökosysteme sowie deren enorme Auswirkungen auf die regionale Landwirtschaft, Böden, Trinkwasser, Infrastruktur und Vegetation. Der Klimawandel wird ausgerechnet die Menschen im globalen Süden am härtesten treffen, die am wenigsten zu CO₂-Emissionen beigetragen haben.



KLIMAWANDEL ALS FLUCHTURSACHE

Das Medium befasst sich mit UN-Prognosen zu regionalen Migrationsbewegungen und der Binnenflucht, also dem geringeren Anteil von Fluchtbewegungen nach Europa. Fragen nach Handeln und Verantwortung wohlhabender Staaten werden aufgeworfen. Die Einhaltung der internationalen Klimaziele, das Schaffen von Chancen durch Bildung und die Stärkung wirtschaftlicher Strukturen sowie das Ermöglichen sicherer Fluchtwege auch nach Europa sind

Online-Signatur
55502899
DVD-Signatur
46503452

© 2021

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Zunahme von Klimaereignissen
- > Hunger und Not
- > Arme Regionen stärken

„Lebensmittel – Ressourcen, Gesundheit, Umwelt, Handel und globale Ernährung“ beleuchtet Nahrung und Trinkwasser unter den wichtigsten Aspekten. In fünf Kapiteln werden im didaktischen Medium Auswirkungen unserer Ernährung, des Konsums, des Handels und der Produktion von Lebensmitteln gezeigt.

Dabei wird auf die ungleiche globale Verteilung und die Ressourcenknappheit bei Anbau und Fleischproduktion auf begrenzten Flächen und Nutzung der Böden eingegangen.

Das Medium sensibilisiert für gesunde Ernährung und macht auf Gifte in der Produktion, Inhaltsstoffe, unausgewogene Ernährung und Folgeerkrankungen aufmerksam.

Es werden die Auswirkungen von Produktion, Handelswegen und Konsumverhalten auf Umwelt und Klima erläutert und unter den Aspekten „regional“, „saisonal“ und „biologisch“ Wege zum klimafreundlichen Konsum aufgezeigt. Ebenso wird auf die Problematik eines zu hohen Fleischkonsums in Bezug auf die globale Ernährung, individuelle Gesundheit und den Tierschutz eingegangen.



LEBENSMITTEL RESSOURCEN, GESUNDHEIT, UMWELT, HANDEL, GLOBALE ERNÄHRUNG

Globale Handelswege und faire Handelsbedingungen sind ein weiteres Thema. Die einzelnen Aspekte werden immer wieder mit dem individuellen Konsumverhalten in Zusammenhang gebracht, so wird zur Reflexion und Sensibilisierung im Konsumverhalten der Jugendlichen

Online-Signatur
55502578
DVD-Signatur
46503351

© 2021

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Ware contra Grundbedürfnis
- > CO₂-Emissionen
- > Fairer Handel

Das didaktische Medium „Nachhaltigkeit und Greenwashing“ sensibilisiert für die Bedeutung und Gefährdung einer nachhaltigen Entwicklung. Nachhaltigkeit ist ein Schlagwort, das in der aktuellen gesellschaftlichen Diskussion sehr häufig verwendet wird. Das Medium definiert diesen Begriff, um vorgeblich nachhaltige Ideen und Maßnahmen einschätzen zu lernen und sich selbst ein Urteil bilden zu können.

Das Medium setzt sich mit sinnvollen Nachhaltigkeitsprojekten und mit „Greenwashing“ als Werbe- und Marketingstrategie auseinander. Mit welchen Tricks arbeiten Unternehmen für ihr „grünes“ Image? Wie lässt sich Greenwashing enttarnen, und wie können wir Konsument:innen darauf reagieren?

Themenbereiche werden mit Filmmodulen und entsprechenden Arbeitsmaterialien wie Arbeitsblättern oder interaktiven Lernmodulen unterstützt.

In den Frage- und Aufgabenstellungen des Mediums geht es darum, Verantwortung zu übernehmen und eigene Möglichkeiten für nachhaltiges Handeln zu erkennen. Merkmale von Greenwashing werden aufgezeigt – auch, indem Greenwashing-Kampagnen beispielhaft erläutert werden.



NACHHALTIGKEIT UND GREENWASHING

Dabei wird vertieft, wie wir selbst nachhaltiger handeln können, und es werden Ideen für eine nachhaltige Entwicklung angestoßen. Das Medium widmet sich anhand des individuellen Fußabdrucks zudem der Frage, wie Umweltbewusstsein auch im Alltagsverhalten umgesetzt werden kann.

Online-Signatur
55505734
DVD-Signatur
46505272

© 2023

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Wie erkenne ich Greenwashing

Das didaktische Medium „Ökologischer Fußabdruck“ mit dem Untertitel „Biologische Produktivität, Earth Overshoot Day“ zeigt auf, welche Spuren jede und jeder von uns auf der Erde hinterlässt. Es thematisiert den weltweit ungleichen Ressourcenverbrauch.

Wir verbrauchen durch unseren Lebensstil in einem Jahr mehr, als die Flächen der Erde in der Lage sind zu produzieren oder sich entsprechend zu regenerieren. Deutlich mehr: in den deutschsprachigen Ländern fast fünfmal, in Nordamerika rund achtmal so viel. In diesem Zusammenhang geht das Medium auf den „Earth Overshoot Day“ ein, den Tag, an dem die Ressourcen für das laufende Jahr verbraucht sind. Dieser lag in den 1970er-Jahren noch im Dezember, heute liegt er im Juli. Das Medium macht deutlich, wie wir in den Bereichen Wohnen, Ernährung, Energieverbrauch, Mobilität, Konsum und Freizeit Flächen beanspruchen und Ressourcen verbrauchen. Es beschreibt das wissenschaftliche Modell des biologischen Fußabdrucks und veranschaulicht, wie sich die Einheit des globalen Hektars – kurz gha – zusammensetzt. Es wird gezeigt, wie sich der eigene ökologische



ÖKOLOGISCHER FUßABDRUCK – BIOLOGISCHE PRODUKTIVITÄT, EARTH OVERSHOOT DAY

Fußabdruck berechnen lässt und wo Fußabdruck-Rechner auf seriösen Seiten im Internet zu finden sind.

Maßnahmen zur Verkleinerung des biologischen Fußabdrucks decken sich häufig mit denen des Klimaschutzes. Das Medium stellt zur Diskussion, wie jede und jeder dazu beitragen kann, dass Ressourcen geschont und gerechter verteilt werden und sich die Erde regenerieren kann.

Online-Signatur
55503609
DVD-Signatur
46504468

© 2022

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > So setzt sich der Fußabdruck zusammen
- > Leben auf Pump
- > Konsum und Verbrauch reduzieren

Das didaktische Medium „Ressourceneffizienz“ beschäftigt sich mit natürlichen Ressourcen als wesentliche Produktionsfaktoren und als Grundlage unseres Wohlstands. Gleichzeitig bringt die Nutzung von Rohstoffen Umweltbeeinträchtigungen mit sich, die von der Freisetzung von Treibhausgasen über Schadstoffeinträge in Luft, Wasser und Boden bis zur Beeinträchtigung von Ökosystemen und Biodiversität reichen können.

Zu Beginn wird der Begriff Ressourceneffizienz definiert. Als Ausgangspunkt für das Medium wird schonender und zugleich effizienter Umgang mit natürlichen Ressourcen als eine Schlüsselkompetenz zukunftsfähiger Gesellschaften aufgezeigt, aber auch Fragestellungen nach grenzenlosem Wachstum werden aufgeworfen.

Das Medium problematisiert den Verbrauch natürlicher Ressourcen und macht dies am Beispiel Mobiltelefon und Tablet und deren Verbrauch wertvoller Ressourcen deutlich. Auf den jährlich weltweiten „Verbrauch mehrerer Erden“ und den individuellen ökologischen Fußabdruck geht das Medium ebenso ein.

Wirtschaftspolitisch wird die Strategie von Wachstum durch effektiven Einsatz von Ressourcen und Energie thematisiert und dieser das Modell von



RESSOURCENEFFIZIENZ

weniger Konsum, Verzicht und Einschränkung – beispielsweise, um effektiv Klimaziele zu erreichen – entgegengehalten. Ressourceneffiziente Entwicklung wird anhand von Praxisbeispielen aus der Wirtschaft vorgestellt, und es werden die Chancen durch die Entwicklung neuer Technologien aufgezeigt. Am Ende stehen zwei filmische Aufgabenstellungen zur Planung einer ressourceneffizienten Schule und eines ressourcenschonenden Urlaubs, ohne dabei auf den Spaß verzichten zu müssen.

Online-Signatur
55504894
DVD-Signatur
46505164

© 2023

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

> Was ist Ressourceneffizienz?



Das didaktische Medium „Trinkwasser“ stellt zunächst die Bedeutung von Wasser in unterschiedlichen Lebensbereichen und den alltäglichen Bedarf an Wasserversorgung dar: Wasser als Lebensmittel, beim Kochen und Spülen, zur Wäsche und Reinigung im Haushalt sowie zur Körperpflege.

Das Medium geht auf die Wasserversorgung als kommunale Aufgabe ein und zeigt die Versorgungsketten vom Pumpen aus oberflächlichen Wasserspeichern wie dem Bodensee oder aus dem Grundwasser bis zur Versorgung am Wasserhahn. Aufbereitung, Anlagen in Wasserwerken, Transport und das Prinzip von Hochbehältern und Wasserdruck werden vermittelt. Verbrauchsmessung und die Abrechnung von Wasserversorgung und Abwasser werden erläutert. Das verbrauchte Wasser wird über Abwasserkanäle und Klärung bis zur Rückgabe in den Wasserkreislauf dargestellt. Dabei werden die einzelnen Reinigungsstufen erklärt und die Abläufe in mechanischen, biologischen und chemischen Klärstufen nachvollziehbar gemacht sowie die Entstehung und Verarbeitung von Klärschlämmen veranschaulicht.

TRINKWASSER

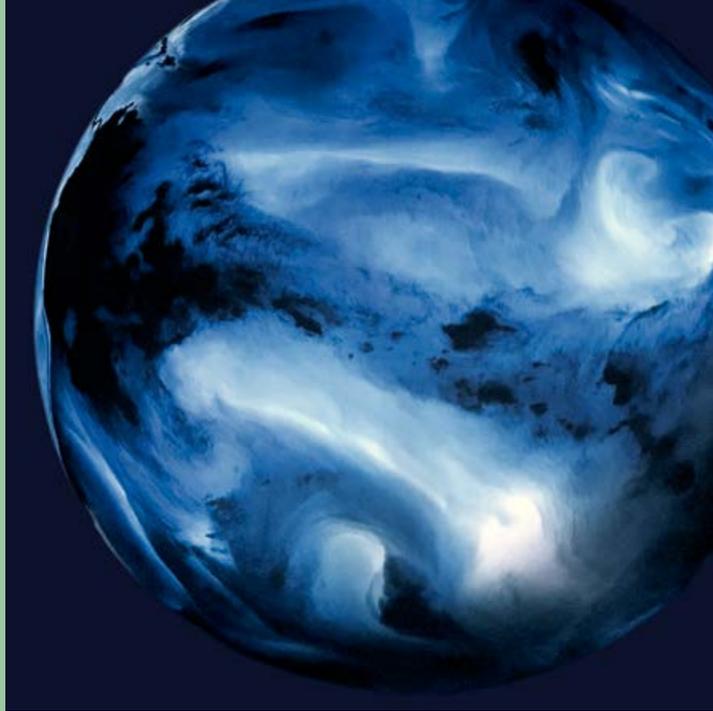
In einem letzten Kapitel wird die Klärung als aktiver Gewässerschutz thematisiert und gezeigt, dass der sparsame und nachhaltige Umgang mit Wasser zum Klima- und Umweltschutz beiträgt. Es wird dabei auch auf globale Zusammenhänge und unseren Wasserverbrauch in Erzeugerländern sowie auf die Bedeutung der Ressource als solcher und von sauberem Trinkwasser in Entwicklungsländern eingegangen.

Online-Signatur
55502197
DVD-Signatur
46502580

© 2020

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Wasserreichtum und Qualität
- > Kommunale Aufgabe
- > Reinigung in drei Stufen



Klimawandel, zunehmende Ressourcenknappheit oder das Reaktorunglück im japanischen Fukushima machen deutlich, dass wir unsere Wirtschafts- und Lebensweise konsequent umgestalten müssen hin zu einer kohlenstoffdioxidarmen, energieeffizienten und ressourcenschonenden Zukunft. Ausgehend von internationalen Vertragsgrundlagen und Kooperationen, Zielvorgaben und Maßnahmen sowie der Stärkung der internationalen Organisationsstrukturen im Umweltschutz, sensibilisiert der Film für diese Problematik. Das Medium soll Grundlage und Anregung für eine Diskussion über globalen Umweltschutz und die Möglichkeiten jedes Einzelnen, Deutschlands und Europas in diesem Prozess sein.

Das didaktische Medium geht dabei auf internationale Ziele von UN-Weltklimakonferenz, G20, G7 und EU ein und zeigt die Probleme durch nationale Interessen wie die der US-Regierung unter Präsident Trump auf. Es beschreibt nationale Umsetzungsstrategien beispielsweise bei der Energieeffizienz oder der Reduzierung der CO₂-Emissionen von Kraftwerken oder Anlagen und thematisiert die Aufgaben der Automobilindustrie.

UMWELTSCHUTZ ALS GLOBALE AUFGABE

Auch den Konsumierenden in Industrienationen wird der Spiegel vorgehalten – beispielsweise, was die Ernährung betrifft –, um Ausblicke auf einen Umbau zu einer umweltfreundlichen Wirtschaft aufzuzeigen.

Online-Signatur
5565884
DVD-Signatur
4679380

© 2018

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Klimawandel und Wetterereignisse
- > Erneuerbare Energien und Energieeffizienz
- > Umweltpolitik im Alltag

Das didaktische Medium „Was hat meine Ernährung mit dem Klima zu tun?“ zeigt, welchen Einfluss unsere Ernährung auf die Umwelt und das Klima hat. Unsere Ernährung ist für ein Fünftel aller klimaschädlichen Treibhausemissionen verantwortlich. Jede und jeder kann hier bei Kaufentscheidung, Lagerung und Zubereitung aktiv zum Klimaschutz beitragen. Das Medium zeigt, warum Fleisch und Milchprodukte einen deutlich höheren Anteil an CO₂-Emissionen und Verbrauch an Wasser haben als beispielsweise Gemüse oder Getreide. Es wird deutlich, dass neben Bioqualität vor allem die saisonale und regionale Ernährung die CO₂-Bilanz der Ernährung beeinflusst. Frisch und fleischarm ist nicht nur wesentlich gesünder, sondern auch klimafreundlich. Fertigprodukte verbrauchen viel Energie in der Herstellung, Lagerung und Zubereitung. Die eigene Zubereitung ist gesünder, energieärmer und kann zudem – vor allem als gemeinsame Aktion – Spaß machen.



WAS HAT MEINE ERNÄHRUNG MIT DEM KLIMA ZU TUN?

Das Medium geht auf alle klimarelevanten Aspekte bei der Ernährung ein: von der Erzeugung über den Transport, die Lagerung, Verpackungen, Beschaffungswege, Konsum und Zubereitung bis hin zur Vermeidung von Lebensmitteln.

Online-Signatur
55502083
DVD-Signatur
46502487

© 2020

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Verbrauch von Ressourcen
- > Tierisch unverträglich
- > Regional und saisonal einkaufen

Das didaktische Medium „Was ist uns Nahrung wert?“ thematisiert zu Beginn, dass sich in der Lebensmittelbranche Anbieter mit Sonderangeboten überschlagen wie in kaum einem anderen Markt. Gleichzeitig schließen täglich landwirtschaftliche Betriebe. Das bäuerliche Einkommen hat sich verringert, und Arbeitsplätze sind verschwunden. Nur durch Wachstum der landwirtschaftlichen Betriebe sind niedrige Preise zu halten. Eine globale Spirale in der Produktion nach oben und im Preis und in der Qualität nach unten ist die Folge. Unsere Gesundheit nimmt Schaden aufgrund der sich verschlechternden Qualität unserer Lebensmittel, da diese durch immer mehr Medikamentenrückstände, Schad- und Zusatzstoffe belastet werden. Außerdem leidet die Natur unter der aggressiven Ausbeutung der Böden, das Klima an der Abholzung und Brandrodung von Wäldern sowie der Tierschutz durch Haltung und Tiertransporte. In fünf Kapiteln stellt der Film die Problematik „Was ist uns Nahrung wert?“ unter verschiedenen Gesichtspunkten und Fragestellungen zur Diskussion.



WAS IST UNS NAHRUNG WERT?

Das Medium thematisiert gesunde, regionale, ökologische und einträgliche Landwirtschaft und was Einzelne dazu beitragen können. Stellt gerechte Preise, faire Arbeitsbedingungen und Löhne sowie einen fairen internationalen Handel zur Diskussion. Auch thematisiert das Medium Ernährungssicherheit, solidarische Landwirtschaft sowie Ernährungssoveränität und zeigt Wege aus der Wegwerfgesellschaft von Nahrungsmitteln auf.

Online-Signatur
55501360
DVD-Signatur
46501694

© 2019

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Ungesunde Ernährung
- > Überfluss und Hunger
- > Bewusst einkaufen und ernähren

Das didaktische Medium „Ethische Aspekte globaler Ökonomie“ thematisiert faires Wirtschaften, globale Arbeitsbedingungen und Kinderarbeit, Zugang zu Wasser, Produktion von Nahrungsmitteln, Armut und Hunger sowie die Staatsverschuldung in Entwicklungsländern und die Diskussion um einen Schuldenerlass. Der Film sensibilisiert für das eigene Konsumverhalten, den Zusammenhang zwischen Preis und Produktionsbedingungen sowie für die Mitverantwortung der Industrienationen für Lebens- und Arbeitssituation in Schwellen- und Entwicklungsländern. Er zeigt an Beispielen die Mechanismen auf, die zu Kinderarbeit führen. Kriterien für ein faires Wirtschaften werden vorgestellt. Abhängigkeiten von internationalen Markenproduzenten oder beispielsweise Saatgut- und Düngelieferanten oder Wasserversorgern werden thematisiert. Dabei wird auf die besondere Verantwortung beim Zugang zu Wasser und bei der Spekulation mit Nahrungsmitteln eingegangen.



ETHISCHE ASPEKTE GLOBALER ÖKONOMIE

Die Welthandelsorganisation WTO, Weltbank und Internationaler Währungsfonds (IWF) werden vorgestellt. Die Diskussion über ein Für und Wider eines Schuldenerlasses für Entwicklungsländer wird aufgegriffen.

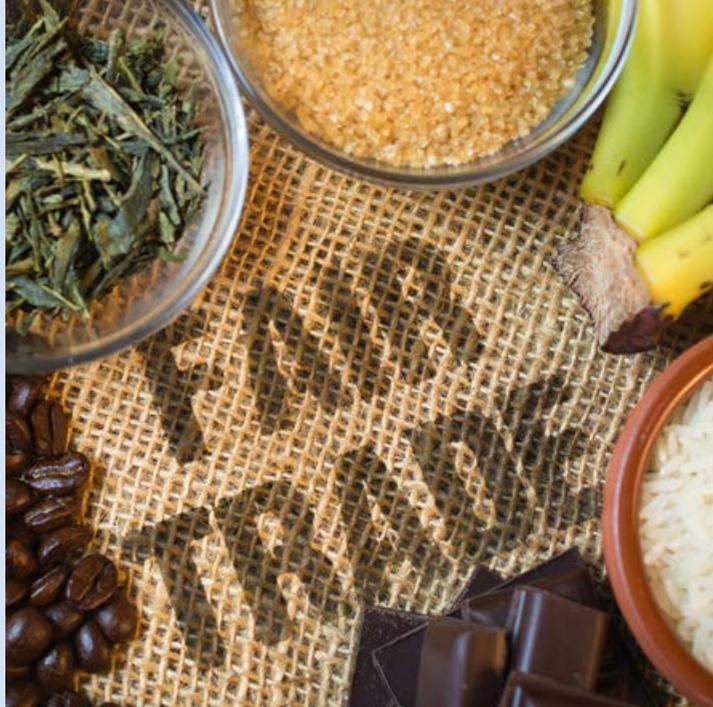
Online-Signatur
5564679
DVD-Signatur
4677606

© 2017

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Fairer Handel
- > Privatisierung von Wasser
- > Hunger in der Welt

Das didaktische Medium „Fairer Handel“ hinterfragt zunächst unser Konsumverhalten in Bezug auf Billigangebote und sogenannte Schnäppchen. Am Beispiel des Sortiments an Schokolade eines Supermarkts setzt das Medium Preis und Produktionsbedingungen der Erzeuger in Zusammenhang. Der Film führt vor Augen, dass alles, was für uns hierzulande an Arbeitsschutz, Kinderrechten, Arbeitnehmerrechten, Sozialversicherungen und fairem Lohn selbstverständlich ist, beim Billigangebot für die Erzeuger und Arbeiter in Entwicklungs- und Schwellenländern nicht gilt. Der Film zeigt die Problematik der Kinderarbeit und die Auswirkungen auf Bildung und Entwicklung sowie die Abhängigkeit bäuerlicher Familienbetriebe von Ernteertrag, Preis und Saatgut westlicher Konzerne auf. In einem weiteren Kapitel gibt das Medium Einblicke in Idee, Struktur und Vertriebswege von fair gehandelten Produkten. Der Film stellt die Kritik der Akteure des Fairen Handels an Entwicklungshilfe und Welthandel sowie an Institutionen wie der Weltbank und der Welthandelsorganisation WTO dar. Der Film bildet nur den Rahmen zum Thema und wirft am Ende jedes Kapitels Fragen auf, denen



FAIRER HANDEL

in Einzel- oder Gruppenarbeit und im Unterricht weiter nachgegangen werden kann. Am Ende stellt das Medium die Frage, welche Möglichkeiten der einzelne Konsument hat, um auf Produktionsbedingungen und Handel Einfluss zu gewinnen. Ob es möglich ist, durch Kaufverhalten nicht nur Qualität und Preis zu gestalten, sondern auch nachhaltige und soziale Kriterien durchzusetzen.

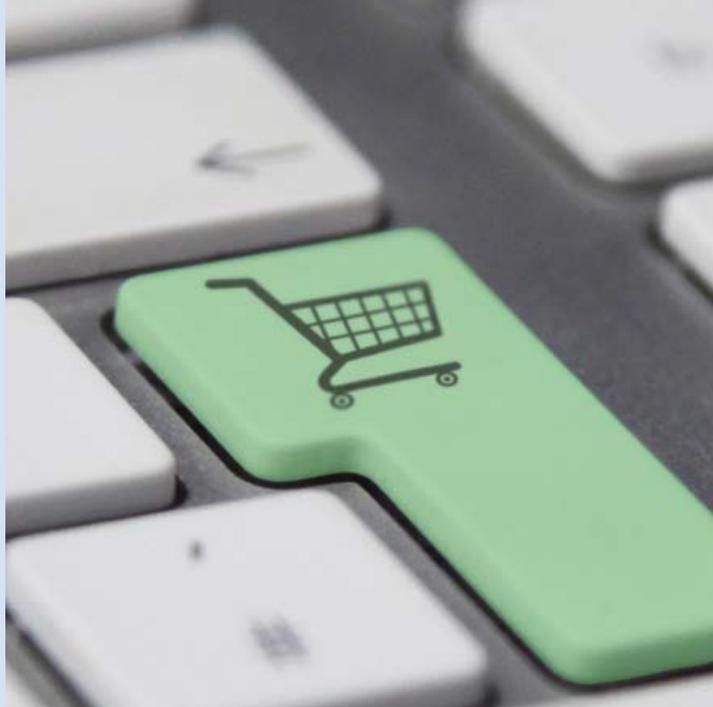
Online-Signatur
5561836
DVD-Signatur
4672608

© 2015

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Für uns ist es selbstverständlich, dass ...
- > Der Konsumentw entscheidet
- > Kinderarbeit

Das didaktische Medium „Online-Geschäfte“ vermittelt Medienkompetenz im Umgang mit Angeboten, Rabatten, verlockenden Sonderangeboten, Kauf- und Kreditverträgen sowie Zahlungsarten. Sie stellt die Altersgrenzen im Geschäftsleben vor und erklärt die beschränkte Geschäftsfähigkeit, die auch für Online-Käufe gilt. Ausgehend von Fragestellungen nach Vor- und Nachteilen bei Einkäufen im Einzelhandel und auf dem Marktplatz Internet wird auf Online-Tricks und Abzocke bei Sonderangeboten, Rabatten, sogenannten In-Game-Käufen und bei virtuellen Währungen hingewiesen. Betrügereien wie Fake-Shops, Phishing oder durch Teilnahme an angeblichen Intelligenz- oder Warenprobestests werden gezeigt. Auch auf das System von Online-Werbung und die Verwertung von Datenspuren beispielsweise durch Cookies oder durch Dienste wie Facebook, Google und YouTube wird eingegangen. Das Medium zeigt Möglichkeiten zum Schutz und zur Daten- und Übertragungssicherheit.



ONLINE-GESCHÄFTE

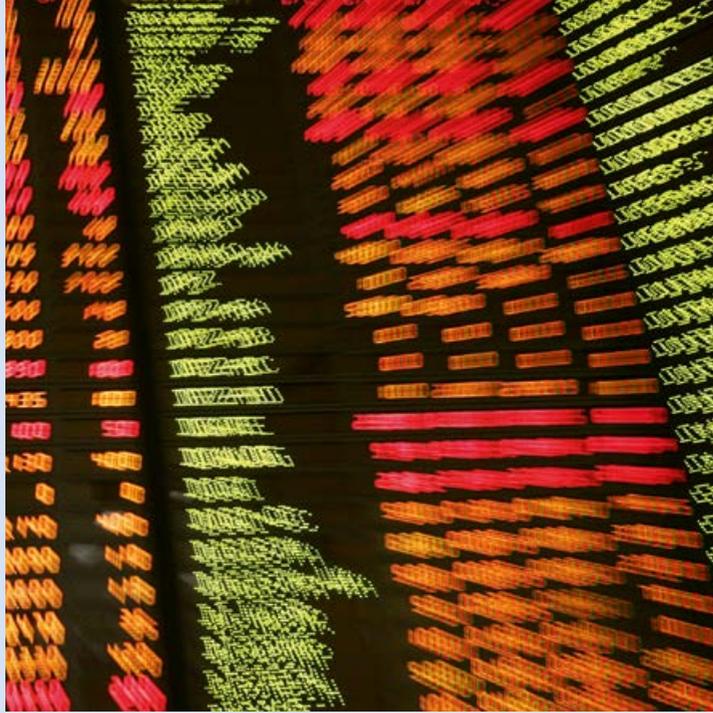
Es führt darüber hinaus zur Medienkompetenz für Teilnehmende am Marktplatz Internet hin und erläutert unterschiedliche Bezahlssysteme für Online-Geschäfte wie Käufe auf Rechnung, Bankeinzug mit einer Lastschrift, PayPal, Kreditkartenzahlungen, Vorkasse oder Sofortüberweisung.

Online-Signatur
55501544
DVD-Signatur
46501963

© 2020

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Einkäufen im Internet
- > Bezahlssysteme
- > Werbung und Cookies



Das didaktische Medium „Staatsverschuldung“ vermittelt Grundlagenwissen zum Thema „Was ist ein Haushaltsdefizit und wie stopft ein Staat seine Haushaltslöcher?“ – losgelöst von tagespolitischen Diskussionen und Ereignissen. Das Medium erklärt, was Staatsanleihen sind und zeigt, wie dies Schuldverschreibungen als Wertpapier aufgelegt und gehandelt werden.

Es wird erläutert, wie mit Staatsanleihen spekuliert werden kann und welche Auswirkungen dies auf Zinsentwicklung und Währungsstabilität haben kann. Begriffe wie „Eurobond“ und „Euro-Rettungsschirm“ werden erklärt. Am Beispiel der Weltwirtschaftskrise von 1929 wird gezeigt, welche Auswirkungen eine Finanzkrise auf die Wirtschaft haben kann und anhand der Bankenkrise von 2008 wird die Wechselwirkung zwischen Bankenrettung und Staatsverschuldung dargestellt sowie das Problem „Schuldenschnitt, Abschreibungen bei Anleihen und Bankenrettung durch Staatsverschuldung“ u. a. skizziert.

STAATSVerschuldung

Das didaktische Medium zeigt zudem eine Reihe von Risiken für die Stabilität von Währung und Wirtschaft sowie Lösungsansätze für die Schuldenkrise auf: zum Beispiel Schuldenbremse und Sparmaßnahmen. Es weist in diesem Zusammenhang aber auch auf die Auswirkungen auf die Kaufkraft und den sozialen Frieden in den Gesellschaften der Staaten in der Euro-Zone hin.

Online-Signatur
5558728
DVD-Signatur
4667282

© 2012

Vorschau
auf unserem
YouTube-Kanal:

- > Steuern und Abgaben
- > Staatsanleihen und Eurobonds
- > 5 Schlagzeilen

Das didaktische Medium „Verständnis und Mitgefühl“ nähert sich in einem Kurzfilm den Themenfeldern Empathie, Gerechtigkeit, Verantwortung, Werte und Barmherzigkeit. Der Ich-Erzähler engagiert sich für Flüchtlinge, und seine Emotionen in Bezug auf Elend und Not werden in einem stillen Moment sichtbar. Der Kurzfilm regt zu einer Auseinandersetzung an, die in Modulen für vier Unterrichtsfächer aufgegriffen wird.

Das Modul für die Religionslehre arbeitet mit Bibelzitaten aus dem fünften Buch Mose, 26 und dem Matthäusevangelium 25, 34-40. Das Medium zieht auch Querverweise zu der Bedeutung von Barmherzigkeit in anderen Weltreligionen wie im Judentum und im Islam. Sind empathisches Handeln oder der Glaube entscheidend für Nächstenliebe und Barmherzigkeit? So lautet eine der Fragestellungen.

Im Modul zum Thema Ethik stehen Verantwortung und Gerechtigkeit im Mittelpunkt. Die Emotionen des Ich-Erzählers aus dem Kurzfilm machen die Begriffe Verantwortung und Gerechtigkeit auch in den Fragestellungen spür- und erlebbar.



VERSTÄNDNIS UND MITGEFÜHL

Das Modul für Politik und Gesellschaft thematisiert die Menschenrechte, das Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit der Person sowie das Recht, vor Verfolgung Asyl zu suchen und zu genießen. Die europäischen Spannungsfelder in der Flüchtlingspolitik nach 2015 werden zur Diskussion gestellt. Das Modul für das Fach Deutsch enthält Aufgaben zu Filmanalyse und Inhaltsangabe und stellt die entsprechenden Gattungen in Literatur und Film vor.

Online-Signatur
55502196
DVD-Signatur
46502579

© 2020

2 Mediatheken in einem Abo

megaherzcampus
GmbH



Ab sofort steht Ihnen das
Powerpaket zur Verfügung!

Jahresabonnement

- Sie erhalten Zugriff auf insgesamt 20 Neuproduktionen von **didactmedia** und **megaherz campus**.
- Zzgl. stehen Ihnen 30 weitere Titel aus den Programmen zur Verfügung.
- 10 Titel Ihrer Wahl gehen aus diesem Angebot in Ihren Bestand mit unbegrenzter Nutzungsdauer über.

Erweitern Sie das Jahresabonnement zur **Mediathek PLUS!**

- Sie erhalten Zugriff auf alle Medien von **didactmedia** und **megaherz campus**.
- 20 Titel Ihrer Wahl* für Ihren Bestand mit unbegrenzter Nutzungsdauer.

*max. 10 Titel pro Mediathek

SERVICE FÜR MEDIENZENTREN

Kostenfreie Vorabsichtung

Als Medienzentrum haben Sie die Möglichkeit, unsere Medien kostenfrei vor Erwerb zu sichten. Alle Medien finden Sie im passwortgeschützten Sichtungsportal Edupool. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei uns, und wir senden Ihnen eine personalisierte EDU-ID (Zugangsschlüssel) zu. Falls Sie die Medien nicht online sichten möchten, senden wir Ihnen selbstverständlich auch kostenfrei eine DVD zur Sichtung zu.

Wir schützen Sie vor den Rechten Dritter

Bestandteil unserer Produktionskosten ist die Verwendung von ausschließlich GEMA-freier Musik. Ebenso kaufen Sie bei didactmedia Medien mit garantiert lizenzrechtlich unbedenklichem Werk aus eigener Medienproduktion – exklusiv für den Bildungsbereich. Mit den von Ihnen erworbenen Rechten erlischt für Sie keine Lizenz zeitlich oder in Umfang. Lediglich die Kreisonlinelizenz berechtigt zur Vervielfältigung im Rahmen der Nutzungsbedingungen (gemäß ROL) und im Zuständigkeitsbereich Ihres Medienzentrums. Die Urheberschaft muss auch bei veränderten Versionen gekennzeichnet sein, und diese dürfen nicht kommerziell vertrieben werden.

Ersatzmedium zum Selbstkostenpreis

Sie kaufen bei uns Lizenzen für einen Unterrichtsfilm und kein physikalisches Medium. Bei Rücksendung des gekauften defekten Mediums erhalten Sie von uns garantiert zwei Jahre lang Ersatz zum Selbstkostenpreis von € 8,- und, solange am Lager vorrätig, auch später noch auf Kulanz.



Alle mit diesem Symbol gekennzeichnete Medien enthalten Untertitel für Hörgeschädigte und zur Förderung der Lesekompetenz.

KONTAKT

didactmedia GmbH

Line-Eid-Straße 11
78467 Konstanz
Tel.: 07531/99144-90
Fax: 07531/99144-96
E-Mail: info@didactmedia.eu



didactmedia GmbH

Line-Eid-Straße 11

78467 Konstanz

Tel.: 07531/99144-90

Fax: 07531/99144-96

didactmedia.eu

Besuchen Sie uns auf:



You Tube

Informieren Sie sich in Ihrem Medienzentrum.